



137. Ausgabe
Dezember 2020
Amtliche Mitteilung



WhatsApp-
Bürgerservice



Eröffnung der neuen Volksschule!

In der festlich adaptierten Vielzweckhalle wurde die neue Volksschule durch zahlreiche Prominente aus Politik und Wirtschaft feierlich eröffnet – und der Neubau gleich mehrfach ausgezeichnet!

Die besten Umweltprojekte Österreichs!

Die Marktgemeinde Sierndorf wurde am 28. Oktober mit dem Ehrenpreis in der Kategorie „Nachhaltige Gemeinde“ ausgezeichnet.



Energy Globe

MARKTGEMEINDE
SIERNDORF





Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Die COVID-19-Pandemie stellt uns vor große Herausforderungen. Viele von euch und auch wir als Gemeinde sind von den Folgen von COVID-19 und der nun schon fast ein dreiviertel Jahr andauernden Ausnahmesituation stark betroffen. Umso mehr kommt es jetzt darauf an, zusammenzuhalten um gemeinsam bestmöglich durch diese Zeit zu kommen! Ich möchte Sie auf diesem Weg auch dazu auffordern, gemeinsam durchzuhalten! Die Coronakrise ist noch nicht vorbei – wir müssen weiter Abstand halten! Bitte tragen Sie die geforderten Maßnahmen mit und unterstützen Sie unsere regionale Wirtschaft bei Ihren täglichen Einkäufen, damit wir auch weiterhin gut durch diese herausfordernden Zeiten kommen. Unser Motto bleibt: Auseinanderrücken, um zusammenzuhalten!

Trotz der Umstände konnten einige Veranstaltungen und Feste abgehalten werden. Die Eröffnungsfeier der neuen Volksschule konnte in einer kleinen Feier abgehalten werden und die Feiern zur Erstkommunion und Firmung fanden in der Sporthalle statt.

Die Arbeiten der Brückenbauabteilung des Landes NÖ an der alten Brücke über den Göllersbach haben begonnen. Während der durch die Abbrucharbeiten bedingten Sperre der Wienerstraße werden die Einbauten in diesem Bereich saniert oder teilweise erneuert.

Allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich für unser Gemeinwohl einsetzen und mit ihrem Engagement und ihrer Tatkraft uns allen mehr Lebensqualität schenken, danke ich auf diesem Wege von ganzen Herzen. Gerade durch diese Mitarbeit und Unterstützung gelingt es uns, unser Sierndorf lebens- und liebenswert zu gestalten.

Mein besonderer Dank gilt auch allen Mitgliedern und Funktionären unserer hervorragend geführten Vereine und Institutionen. Den Feuerwehren des Unterabschnittes, anderen Organisationen und der Kirchengemeinde, ja allen, die sich zum Wohle der Allgemeinheit in unsere Dorfgemeinschaft eingebracht haben.

Ein besonderes Herzensanliegen ist mir, gerade zu Weihnachten und zum Jahreswechsel auch allen unseren kranken und sich einsam fühlenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern meine Grüße zu übermitteln. Ich denke auch an jene Familien, die im abgelaufenen Jahr den Verlust eines geliebten Menschen beklagen mussten. Ihnen wünsche ich, dass sie gerade durch die Weihnachtsbotschaft neue Hoffnung schöpfen und mit Zuversicht in das neue Jahr 2021 gehen können.

Ich möchte mich auch bei unseren Teams der Kleinkindergruppe, der Kindergärten, der schulischen Nachmittagsbetreuung, sowie dem Büchereiteam für die geleistete Arbeit bedanken. Ebenfalls bedanke ich mich bei unseren Lehrpersonen in der Volksschule und den Pädagoginnen und Betreuerinnen in den Kindergärten für die stets gute Zusammenarbeit. Tragen sie doch die Verantwortung für die Bildung unserer Kinder.

Einen herzlichen Dank für die konstruktive Zusammenarbeit auch unseren GemeindevertreterInnen, meinen GemeindemitarbeiterInnen im Büro, der Schule, Bauhof und Abwasserverband für die gute und kompetente Arbeit.

Trotz der besonderen Umstände in dieser Vorweihnachtszeit 2020 hoffe ich, dass wir wieder ein offenes Ohr für die alte und doch ganz aktuelle Botschaft des Weihnachtsfestes haben.

Zu Weihnachten rücken alle Menschen wieder etwas näher zueinander. Ich sehe unsere Gemeinde auch wie eine große Familie und in der funktioniert nur dann alles, wenn alle zusammenhelfen. Dieses Gemeinschaftsgefühl stark verankert zu sehen, ist mein Weihnachtswunsch für unsere Gemeinde.

Ich wünsche Euch von ganzem Herzen ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr. Starten wir miteinander optimistisch in das Jahr 2021.

Ihr

Gottfried Muck
Bürgermeister

*Wenn uns bewusst wird, dass die Zeit,
die wir uns für einen anderen Menschen nehmen,
das Kostbarste ist, was wir schenken können,
haben wir den Sinn der Weihnacht verstanden.*

Einwohnerdaten

Eheschließungen

Frau Regina Strobl und
Herr Manfred Kremczek
Frau Martina Nemetz und
Herr Peter Nyikos, Sierndorf

Geburten

Niklas Schiller, Unterhautzentel
David Scherzer, Obermallebarn
Leonard Valentin Fitzka, Senning
Zeynep Hüma Karakoc, Sierndorf
Christian Pinas, Unterparschenbrunn
Paulina Elisabeth Antl, Untermallebarn
Daniel Sulz, Sierndorf
Kilian Schmöllerl, Senning
Johannes Schott, Sierndorf
Ariana Ljubijankic, Sierndorf
Leon Ithaler, Sierndorf
Lea Obritzhauser, Sierndorf
Simon Peintner, Senning

Ortschaft	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Gesamt
Sierndorf	1.531	256	1.787
Höbersdorf	371	80	451
Oberhautzentel	242	25	267
Obermallebarn	264	53	317
Oberolberndorf	433	62	495
Senning	351	32	383
Unterhautzentel	281	32	313
Untermallebarn	292	57	349
Unterparschenbrunn	199	30	229
Gesamt	3.964	627	4.591

Verstorbene

Herr Leopold Mitterhauser, Sierndorf
Frau Christine Haftner, Sierndorf
Frau Charlotte Sümegi, Sierndorf
Frau Anna Weismayer, Sierndorf
Frau Anna Klaus, Oberolberndorf

Herr Franz Ribisch, Unterhautzentel
Herr Ferdinand Türk, Unterhautzentel
Herr Karl Steiner, Oberolberndorf
Herr Heinrich Lamp, Oberolberndorf
Frau Gertraude Schmöllerl, Senning

Infostand bezüglich Wasserversorgung

Sehr geehrte Wasserbezieher der WVA Sierndorf.

Zur Situation beim Trinkwasser darf ich eine kurze Zwischeninformation geben.

Nach der am 03. November erstmals festgestellten Verkeimung von Teilen der Wasserversorgungsanlage weisen nun die jüngsten Zwischenuntersuchungen von der AGES in der Wasserversorgungsanlage wieder Keimfreiheit aus. Dies jedoch nur als Folge der Chlorierung.

Ab sofort wird die Chlorierung abgesetzt. Bis die letzten Rückstände wieder aus den Leitungen ausgespült sind dauert es einige Tage.

Im nächsten Schritt folgen die amtlichen Untersuchungen der AGES am 30. November an verschiedenen Stellen im Netz. Diese Punkte sind per Wasserrechtsbescheid definiert.

Die Ergebnisse dieser Untersuchungen werden wir frühestens um den 10. Dezember 2020 bekommen.

Die endgültige FREIGABE des WASSERS als TRINKWASSER ohne ABKOCHEN kann wieder erfolgen, wenn auch diese amtlichen Probenahmen 100%ig in Ordnung und keimfrei sind.



Foto: z. V. g.

Die Hausbesitzer bitte ich, jetzt bei Gelegenheit auch wieder einmal jene Leitungsbereiche aufzudrehen, die sonst nicht dauernd gebraucht werden, um abgestandenes Wasser im Hausbereich auszuspülen.

Aktuelle Infos auf der Homepage und am Bürgerservice-App.

DANKE nochmals für die GEDULD, die zusätzlich zu den COVID-19-Umständen wirklich alle auf die Probe gestellt hat!

MfG Gottfried Muck

Vorsicht! Trinkwasserleitungen und Nutzwasserleitungen (wie Hausbrunnen) dürfen nicht verbunden werden!

Um eine Kontamination der Trinkwasser-Installation sowie des öffentlichen Versorgungsnetzes zu vermeiden, sind **Zusammenschlüsse mit Trinkwasser in jedem Fall unzulässig**. Dies gilt auch für potenzielle Verbindungsleitungen mit einer Absperrarmatur. Zum Nachfüllen

von Speichern oder für eine Notversorgung sind Sicherungseinrichtungen erforderlich.

Das folgende Bild wurde eine Querverbindung eingebaut und damit einen unzulässigen Zusammenschluss zwischen Ortswasser und Nutzwasser geschaffen.



Foto: z. V. g.



AUF&ZU SCHINDLER - IHR KOMPLETTEINRICHTER

Wir fertigen Ihre Wohnträume nach Maß, Made in Austria.

Egal wo Möbel benötigt werden, Kommoden im Esszimmer, Maßküchen, ungeliebte Nischen im Vorzimmer, Schrankräume, Büroeinrichtungen in Geschäftslokalen, Kinder- und Jugendzimmer, Badezimmereinrichtungen, AUF&ZU SCHINDLER hat die Lösung parat. Der Komplettanbieter plant, liefert und montiert, alles aus einer Hand.



Werk & Verkauf: 2000 Stockerau,
2x **Wien:** 1210 Floridsdorf, 1060 Mariahilf

Info: www.aufundzu.at, 02266 / 67 446



Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Sämtliche Veranstaltungen müssen den gesetzlichen Vorgaben entsprechen!

Details zu den Veranstaltungen erfragen Sie beim Organisator. Änderungen finden Sie unter www.sierndorf.at

Datum	Wann	Was, wo?
Dezember 2020		
So., 06. Dez.		Abgesagt! Adventmarkt Oberrolberndorf.
So., 13. Dez.	09.30 Uhr	Familienmesse in Sierndorf.
	15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf.
	15.00 Uhr	Abgesagt! Adventsingen in Höbersdorf.
Mo., 14. Dez.	15.30-16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung , Ort: Musikschule Sierndorf, Raiffeisenplatz 2, (Durchführung mit Vorbehalt).
Di., 15. Dez.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), im Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock (ohne Voranmeldung).
Do., 17. Dez.	17.00 Uhr	Abgesagt! Präsentation des 24. Marterkalender im Mehrzwecksaal der VS.
Fr., 18. Dez.	16.00 Uhr	Abgesagt! Weihnachtsfeier für BewohnerInnen der Großgemeinde Sierndorf im Mehrzwecksaal der VS Sierndorf.
So., 20. Dez.	15.00 Uhr	Abgesagt! Adventsingen in Obermallebarn.
Do., 24. Dez.	16.00 Uhr	Krippenspiele in allen Kirchen des Pfarrverbandes und in Höbersdorf.
	22.00 Uhr	Christmette in Höbersdorf.
Do., 31. Dez.	16.00 Uhr	Jahresschlussfeier in Höbersdorf.
		Jahresschlusssegen
	15.00 Uhr	in Oberhautzentel,
	16.30 Uhr 18.00 Uhr	in Obermallebarn, in Sierndorf.
Jänner 2021		
Fr., 01. Jän.	10.00 Uhr	Neujahr – Hochamt Höbersdorf.
So., 03. Jän.	10.00 – 11.30 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik), Prager Str. 15a.
Mo., 04. bis Mi.; 06. Jän.		Sternsinger sind im Pfarrverband Sierndorf unterwegs.
Di., 05. Jän.		Fotostammtisch , Clubraum ASZ.
		Sternsingen in Höbersdorf.
Mi., 06. Jän.		Sternsingen in Untermallebarn.
So., 10. Jän.	09.00 Uhr	Familienmesse Höbersdorf , Taufe Jesu.
	09.30 Uhr	Familienmesse in Sierndorf.
	17.00 Uhr	Neubürgerempfang in Sierndorf , beim Heurigen Resinger „Zur Zenzi“.
Di., 12. Jän.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), im Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock (ohne Voranmeldung).



kaufhaus mahrer

Zum Anbeißen frisch!

Allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



2011 Sierndorf
Prager Straße 4 | Tel.: 0 22 67/22 14



www.kaufhaus-mahrer.at

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Sämtliche Veranstaltungen müssen den gesetzlichen Vorgaben entsprechen!

Details zu den Veranstaltungen erfragen Sie beim Organisator. Änderungen finden Sie unter www.sierndorf.at

Datum	Wann	Was, wo?
Mo., 18. Jän.	15.30 – 16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung , Ort: Musikschule Sierndorf, Raiffeisenplatz 2, (Durchführung mit Vorbehalt).
Fr., 22. Jän.	15.30 - 19.30 Uhr	Blutspenden der FF Sierndorf in der Aula der VS Sierndorf.
So., 24. Jän.	09.00 Uhr 09.30 Uhr	Familienmesse – Vorstellung der Erstkommunikionskinder in Höbersdorf. Familienmesse in Oberhautzentäl.
So., 31. Jän.	15.00 Uhr 15.00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn. Kranzniederlegung beim Mahnmal im Senninger Lager (ÖKB), anschließend gemütliches Beisammensein im Blabolilheim oder Heurigenlokal Staribacher.
Februar 2021		
Di., 02. Feb.		Fotostammtisch , Clubraum ASZ.
So., 07. Feb.	10.00-11.30 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik), Prager Str. 15a.
Di., 09. Feb.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), im Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock (ohne Voranmeldung).
So., 14. Feb.	09.30 Uhr	Familienmesse in Sierndorf. Kinderfasching der SPÖ in der Aula der Volksschule Sierndorf.
Mo., 15. Feb.	15.30-16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung , Ort: Musikschule Sierndorf, Raiffeisenplatz 2, (Durchführung mit Vorbehalt).
Di., 16. Feb.		Faschingsdienstag (Gemeinde- & Standesamt von 14.00-19.00 Uhr geschlossen).
So., 21. Feb.	09.00 Uhr	1. Fastensonntag – Familienmessen in Höbersdorf.
Fr., 26. Feb.		Jahreshauptversammlung der NÖ-Senioren-Sierndorf.
So., 28. Feb.	09.30 Uhr 15.00 Uhr	Familienmesse in Oberhautzentäl. Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.

MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK



ARNAUER
KÜCHEN und WOHNSTUDIO

Prager Straße 1+3, A-2011 Sierndorf
Telefon +43 (0) 2267 2410



www.arnauer.at

MHK
KÜCHENSPEZIALIST

Die aktuellen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde

Sämtliche Veranstaltungen müssen den gesetzlichen Vorgaben entsprechen!

Details zu den Veranstaltungen erfragen Sie beim Organisator. Änderungen finden Sie unter www.sierndorf.at

Datum	Wann	Was, wo?
März 2021		
Di., 02. Mär.		Fotostammtisch , Clubraum ASZ.
Fr., 05. Mär.	15.00 Uhr	Anbetungstag in Höbersdorf.
Sa., 06. Mär.		Ball der Bälle , Ballveranstaltung des SV Sierndorf im Z2000 Stockerau.
So., 07. Mär.	10.00-11.30 Uhr	Museum Sierndorf (THOMASCH Keramik), Prager Str. 15a.
Di., 09. Mär.	16.30-18.00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung durch Herrn Dr. Werner Schoderböck und Herrn Dr. Michael Hetfleisch (öffentliche Notare, Stockerau), im Gemeindeamt Sierndorf, 1. Stock (ohne Voranmeldung).
Sa., 13. Mär.	08.00 Uhr 15.00 Uhr	Frühjahrsputz in Sierndorf , Treffpunkt vor der Gemeinde. Zankerschießen des ÖKB OV Sierndorf, Sektion Schießen.
So., 14. Mär.	09.00 Uhr 09.30 Uhr 14.00 Uhr	Hl. Messe mit Minibrot-Aktion in Höbersdorf. Familienmesse in Sierndorf, anschließend Suppen essen im Pfarrhof. Familien- u. Marterlkreuzweg in Sierndorf (Treffpunkt Friedhof), anschließend Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf.
Mo., 15. Mär.	15.30 – 16.30 Uhr	Mutter-Eltern-Beratung , Ort: Musikschule Sierndorf, Raiffeisenplatz 2, (Durchführung mit Vorbehalt).
Mi., 24. Mär.	17.00 Uhr	ÖKB Kreuzstriezelschnapsen und ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender, Sektion Schießen und Sektion Dart beim Heurigen Staribacher.
Do., 25. Mär.	19.00 Uhr	Gemeinde Schnapsen ÖVP Sierndorf, Goldener Adler.
So., 28. Mär.	09.00 Uhr 15.00 Uhr	Kinderpassion im Pfarrheim Höbersdorf. Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn.
Mi., 31. Mär.	16.00-20.30 Uhr	Blutspenden im Feuerwehrhaus Senning.

www.sierndorf.at - immer gut informiert



Wir sind Partner von









- 20% Winterrabatt auf Alles*

*Gültig bis Ende Jänner, ausgenommen Reparaturen, Montage & Velux

Jetzt
Rabatt
sichern!

S **NNENSCHUTZ**
Reitermayer
Waltner GmbH

+ FENSTER

 02266 625 70
 www.reitermayer.at
 office@reitermayer.at
 2000 Stockerau | Hauptstraße 55

Sicherer Weg ins neue Schulgebäude

Die Aktion Schutzengel des Sicherheitsforums NÖ findet heuer bereits zum 21. Mal statt.



Fotos: z. V. g.

Bürgermeister Gottfried Muck, Vizebürgermeisterin Christina Trappmaier-Hauer, Ortsvorsteher Marcus Dostal und die Obfrau des Schul- und Kindergartenausschusses Elisabeth Ferchländer unterstützen ebenfalls die Aktion der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Sabine Petzl begleitet die Aktion in diesem Jahr als Patin und setzt sich besonders für mehr Verkehrssicherheit am Schul- und Kindergartenweg ein.

Ziel der Aktion ist es, mit Plakaten, Werbeeinschaltungen und einem reflektierenden Snap-Armband die Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu erhöhen. Damit wird ein Beitrag geleistet, dass die Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule und im Kindergarten ankommen und anschließend auch wieder unversehrt nach Hause kommen.

Über einen auffällig markierten Schutzweg gelangen die Kinder in Sierndorf sicher zum neuen Schulgebäude: Bürgermeister Gottfried Muck, Vizebürgermeisterin Christina Trappmaier-Hauer und Schuldirektorin Michaela Schmidtke ist die Sicherheit der Kids ein großes Anliegen.

Seit einigen Jahren werden auch von Kindern bemalte Figuren in der ganzen Großgemeinde aufgestellt. Leider kommt es immer wieder vor, dass solche Figuren verschwinden - so auch in diesem Schuljahr bereits wieder 2 Stück in der Nähe der Volksschule in Sierndorf. Diese Aktion dient zum Schutz der Kinder und es ist schade, dass manche Personen glauben, sie können sich damit einen Spaß machen.



Bürgermeister Gottfried Muck zu der Aktion: „Uns ist die Sicherheit ein großes Anliegen und wir tun alles, damit die Kinder in der Schule und im Kindergarten sicher ankommen. Die Kinder bekommen auch noch ein reflektierendes Klack-Armband und die Kinder der ersten Klassen eine isolierte Trinkflasche „Dora“ aus Glas.“



Der **Wanderverein Sierndorf** bedankt sich für die Teilnahme und die Unterstützung beim Wandertag und wünscht **frohe Weihnachten** und **viel Glück im neuen Jahr!**

Trinkflasche für die Kinder

Die Dora Trinkflasche ist • umweltschonend • aus Glas • wiederverwendbar

An die Kinder der 1. Klassen der Volksschule Sierndorf wurden durch Bürgermeister Gottfried Muck und Amtsleiter Ernst Kreuzinger die umweltfreundlichen DORA Trinkflaschen des Abfallverband Korneuburg verteilt.

Mit der Verteilung der DORA Flaschen setzt der Abfallverband Korneuburg und die Gemeinde Sierndorf ein Zeichen zur Abfallvermeidung und dem Schutz vor Giften in der Verpackung unserer Kleinsten. Die Kinder freuten sich sehr über die umweltfreundliche Trinkflasche.



Foto: z. V. g.

Die Dora Trinkflasche ist

- umweltschonend
- aus Glas
- wiederverwendbar
- inkl. farbenfroher Schutzhülle aus Neopren mit Zip und Trageschleufe.

Warum Glas?

- Glas enthält von Natur aus keine schädlichen Weichmacher, Phthalate oder BPA.
- Glasflaschen können wiederverwendet werden und am Ende der Lebenszeit im Glascontainer recycelt werden.
- Glas wird aus natürlichen Ressourcen hergestellt: Sand, Kalkstein und Natriumkarbonat.

Die Dora Trinkflasche entspricht den Anforderungen der NEUEN, umweltbewussten, nachhaltig-denkenden Gesellschaft.

„Zur Zenzi“



Buschenschank
Originaler Bauernheurigen



Gesegnete Feiertage
und ein erfolgreiches
Jahr 2021
wünscht Familie
Resinger

Ps.:
Genieße die kleinen Augenblicke
im Leben und
warte nicht auf die Großen.

Ankündigung

ORF WIE WIR.

RADIO NIEDERÖSTERREICH FRÜHSCHOPPEN

IN SIERNDORF

SONNTAG, 11. APRIL 2021
IN DER SPORTHALLE DER VOLKSSCHULE
MUSIKVEREIN SIERNDORF

THOMAS SCHWARZMANN



RADIO NÖ

e.Fat

Raiffeisen ist auch in schwierigen Zeiten für Sie da!



**Raiffeisenbank
Sierndorf**



v.l.n.r.: Angela Burger, Helmut Ernst, Andreas Müller, Patrick Hainzl, Magdalena Halbartschlager

**Wir sind nicht nur persönlich, sondern auch per Telefon,
E-Mail und Mailbox in Mein Elba für Sie da.**



**Mit Mein Elba erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte
sicher und bequem von zu Hause.**

**Telefon: 02266/62501-750
E-Mail: info.32842@rbst.at**

Aktuelles aus dem Gemeinderat der Marktgemeinde Sierndorf

Berichte der Sitzung vom 21. September 2020

Der Bürgermeister berichtet über folgende Themen:

- Für den Ausbau von Glasfaser in der Marktgemeinde Sierndorf haben wir eine Verlängerung der Anmeldefrist bis 30.09.2020 bekommen. Wir konnten bis zum 31.07.2020 bereits ca. 30 % Anmeldungen von Bürgern für den Ausbau von Glasfaser verzeichnen. Es fanden auch in den Katastralgemeinden Unterparschenbrunn, Oberolberndorf und Sierndorf in der Zeit vom 01. bis 03.09. und am 10.09.2020 Infoveranstaltungen statt.
- Am 06.08.2020 wurde der Bauabschnitt Wasserversorgungsanlage BA 10 (Transportleitung von Unterhautzentral zum Hochbehälter nach Obermallebarn) kollaudiert.
- Von 03. bis 07.08.2020 fand am Sportplatz in Sierndorf das Jugendcamp statt. Die Anzahl der Kinder war aufgrund der COVID 19 Bestimmungen begrenzt.
- Am 14.11.2020 wird die Marktgemeinde Sierndorf die Patronanz beim Heimspiel gegen Leopoldsdorf übernehmen. Dazu sind alle Gemeinderäte recht herzlich eingeladen.
- Durch die Landjugend wurde am 29.08.2020 in der Marktgemeinde Sierndorf der Projektmarathon abgehalten. Die Jugend errichtete eine Raststation mit Sitzgelegenheit für den Radweg in Sierndorf.
- Am 10.08.2020 fand eine Verkehrsberatung durch den Sachverständigen des Landes NÖ Herrn HR Willenig statt. Es wurden verschiedene Verkehrsbereiche in den Katastralgemeinden mit ihm besichtigt.
- Bei der EVN Stockerau wird Herr Schagerl die Leitung übernehmen. Herr Köck wird in einen EVN-Betrieb ins Waldviertel wechseln.
- Am 06.09.2020 fand die Erstkommunion in der Mehrzweckhalle der Volksschule Sierndorf statt. Ebenso wird die Firmung am 27.09.2020 in der Volksschule stattfinden.
- Es fand am 09.09.2020 eine Exkursion nach Hrusky Brna mit dem Thema „Grünraumgestaltung“ statt. An dieser Exkursion nahmen Bgm. Muck, Vize-Bgm. Mag. Tappmaier-Hauer, GfGR Ing. Collmann und GR Ing. Überreiter teil.
- Am 12.09.2020 wurde die neue Volksschule Sierndorf im Beisein von Frau LR Christiane Teschl-Hofmeister feierlich eröffnet.
- Es wurde am Bahnhof in Sierndorf ein Radreparaturtag am 16.09.2020 veranstaltet. Bei diesem Termin hatten die Bürger die Möglichkeit ihre Räder überprüfen zu lassen.
- Die GEDESAG möchte der Marktgemeinde Sierndorf einige ihrer bereits umgesetzten Projekte im Bereich des Wohnbaus präsentieren. Der Termin für die Besichtigung der Projekte durch die Gemeinderäte wäre der 30.09.2020.
- Ab 20.11.2020 findet in der Prager Straße 15 eine Fotoausstellung des Fotoclubs Sierndorf statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen.

Die Vizebürgermeisterin berichtet über folgende Themen:

- Beim heurigen Ferienspiel gab es zwei Termine. Einmal der Modellflugplatz wo 30 Kinder daran teilnahmen, und der Tischtennisverein indem die Kinder ihre Fähigkeiten mit dem kleinen Ball unter Beweis stellen konnten.
- Am 13.07.2020 fand bei der Volksschule Sierndorf das Lastkraftwagentheater statt. Die Veranstaltung war trotz COVID 19 gut besucht.
- Die Volksschule Sierndorf hat einen E-Scooter bekommen. Die Eröffnung wurde diesmal in einer sogenannten Schulfestwoche durchgeführt. Es fanden noch ein Trommelkonzert und eine Kochbuchpräsentation vor dem Tag der Eröffnung statt.
- Herr Mag. Wolfram Pircher hielt eine Lesung am 16.09.2020 in der neuen Volksschule ab. Diese wurde von ca. 20 Personen besucht.
- Ebenso gab Frau Andrea Hrovat einen Auszug aus ihrem neuen Buch zum Besten.
- Am 16.09.2020 fanden die konstituierenden Sitzungen der Schulausschüsse (Mittelschule, Poly, Sonderschule) in Stockerau statt.
- Es gibt einen Vortrag am 24.09.2020 seitens der Gesunden Gemeinde mit dem Thema „Stress&Essen“. Präsentiert wird dies von Frau Kerstin Krickl.
- Ebenso gibt es am 29.09.2020 einen Workshop der Gesundheitskassa mit dem Thema „Balanceboard“.



www.sierndorf.at - immer gut informiert

Aktuelles aus dem Gemeinderat der Marktgemeinde Sierndorf (Fortsetzung)**Beschlüsse der Sitzung vom 21. September 2020****Beauftragung der Planungsleistungen für den Hochwasserschutz in der KG Senning – Beschlussfassung**

- In Senning soll nördlich der Katastralgemeinde ein Hochwasserschutzbecken errichtet werden. Dies ist auch erforderlich da der RW-Kanal mit der Auslastung an der Grenze ist. Durch dieses Hochwasserschutzbecken kann der Ablauf gut dimensioniert werden. Aus diesem Grund wurde seitens der NÖ-Landesregierung, Abteilung Wasserbau eine Angebotseinholung für ein wasserrechtliches Einreichprojekt vorgenommen. Es liegen drei Angebote vor und zwar:
 - » Team Kernstock Ziviltechniker, 1230 Wien
€ 23.473,50 inkl. MwSt.
 - » GWCC – Interival Ziviltechniker, 1170 Wien
€ 26.366,40 inkl. MwSt.
 - » IUP Ziviltechniker, 1200 Wien
€ 35.769,60 inkl. MwSt.
- Beauftragung der Planungsleistungen an die Firma Team Kernstock Ziviltechniker.

Straßenbau – Beschlussfassung

- Es wurde ein Straßenzug in der Katastralgemeinde Unterhautzentral (Hauptstraße) im Auftrag der Straßenmeisterei neu asphaltiert. Jetzt werden die Deckel für den Regenwasser- und Schmutzwasserkanal eingefräst. Der entsprechende Kostenvoranschlag der Fa. Strabag liegt bereits am Gemeindeamt auf. Die Kosten für 25 Deckel belaufen sich auf € 11.226,- inkl. MwSt.

Unterstützung des Sportvereins Sierndorf – Beschlussfassung

- Vom Sportverein Sierndorf liegt ein Ansuchen um Förderung für das Jahr 2020 vor. Aufgrund der Situation der COVID 19 Bestimmungen war es dem Sportverein nicht möglich Veranstaltungen wie z. B. der Ball der Bälle, Open Air oder das Oktoberfest zu veranstalten. Aus diesem Grund hat der Verein natürlich Einbußen bei den Einnahmen. Damit die Betreuung der Nachwuchsmannschaften sowie der Spielbetrieb bei den Erwachsenen aufrecht erhalten werden kann würde der SV Sierndorf eine Unterstützung in der Höhe von € 25.000,- einmalig benötigen.

Grundverkauf im Betriebsgebiet Höbersdorf – Beschlussfassung

- Im Betriebsgebiet Höbersdorf wird ein Grundstück von der Marktgemeinde Sierndorf veräußert. Das Grundstück mit insgesamt 1.697 m² Bauland-Betriebsgebiet wird zum Preis von € 50,- pro m² verkauft.
- Ebenso wird ein Grundstück von der Marktgemeinde Sierndorf veräußert. Das Grundstück mit insgesamt 2.234 m² Bauland-Betriebsgebiet wird zum Preis von € 50,- pro m² verkauft.



HAIR & STYLE
DEIN SALON FÜR
GUTES AUSSEHEN

Margit Huto

Öffnungszeiten:
DI - FR: 8:00-17:00
SA: 7:00-12:00

Waldstrasse 11
2011 Sierndorf
☎ 02267 / 2242

*Frohe Weihnachten und
alles Gute für das Jahr 2021!*

Ihr Gemeindevertreter im Porträt:**Felix Fitzka****Name:** Felix Fitzka**Alter:** 39**Familienstand:** ledig**Wohnhaft:**

Kirchengasse 7, 2011 Senning

Beruf: Weinbauer und Heurigenwirt**Hobbys:** Meine bunte Geflügelschar,
Likör ansetzen und Schnaps brennen**Funktionen in der Gemeinde:**

- Gemeinderat

Mein Lebensmotto:*Für ein Glas Wein mit Freunden sollte
man sich immer Zeit nehmen!*

Felix Fitzka

Foto: z. V. g.

Landesrat Ludwig Schleritzko

besuchte das Team der Straßenmeisterei Sierndorf im Rahmen seiner Besuchstour zu NÖs Straßenmeistereien.

„Unsere Straßenmeistereien sorgen Tag für Tag dafür, dass wir auf ordentlichen Straßen unterwegs sein können“

„Niederösterreich verfügt als größtes Bundesland über ein Straßennetz von mehr als 13.600 Kilometern. Heute starte ich als neuer Landesrat für Straßenbau in Herzogenburg meine Tour durch die 58 Straßenmeistereien Niederösterreichs, um die Menschen kennenzulernen, die Tag für Tag dafür sorgen, dass wir auf ordentlichen Straßen unterwegs sein können“, erklärte Landesrat Ludwig Schleritzko.

„Für die zukünftige Arbeit im Bereich Straßenbau sehe ich drei große Herausforderungen: Die Verkehrssicherheit, die Mobilität und den schonenden Umgang mit Ressourcen. Dieser Umgang bedeutet nicht nur, dass der Flächenverbrauch bei Baumaßnahmen möglichst geringgehalten werden soll, sondern zum Beispiel auch die Aufbereitung und Wiederverwendung von Streusplitt. Daher hat der



Foto: z. V. g.

NÖ Straßendienst gemeinsam mit der Firma MAL-Mechatronic aus Gloggnitz eine Aufbereitungsanlage entwickelt, mit der Streusplitt recycelt werden kann. Rund 50 Prozent des eingekehrten Streusplitts können dadurch

wiederverwendet werden - ein wichtiges Projekt auch im Sinne des Umweltschutzes“, so Schleritzko. Die Beschaffungskosten für die gesamte Anlage belaufen sich auf ca. 400.000 Euro.



ZANGL SCHAUGARTEN Unterhautzentral

Ihr kreativer Gartengestalter

Sieben Schwimmteiche & Naturpools!

Montag – Samstag von 7:00 – 19:00 Uhr geöffnet
Beratung nach Voranmeldung: 0676 488 21 80
zangl-gartengestaltung.at

Besichtigung von Ortszentren

mit der Firma Spar in Hürm, Mank, Euratsfeld, Blindenmarkt, Loosdorf und Prinzendorf am 21.10.2020.

Mit den Gemeinderäten Christina Trappmaier-Hauer, Alfred Collmann, Dostal Marcus, Elisabeth Ferchländer, Hannes Bauer, Gerald Kaiser, Reinhard Hochfelsner und Gottfried Muck.

Beispiele aus verschiedenen Orten:



Ortszentrum in Hürm.



Ortszentrum in Loosdorf.



Sparmarkt in Blindenmarkt.



Ortszentrum in Euratsfeld.



Ortszentrum in Bischofstetten.



Ortszentrum in Mank.

Fotos: z. V. g.

Heizkostenzuschuss 2020/2021

In der Heizperiode 2020/2021 wird sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern laut Beschluss der NÖ Landesregierung wieder ein einmaliger Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 165,00 gewährt.

Der Heizkostenzuschuss kann beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis zum 31. März 2021 beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Voraussetzung für die Gewährung des Heizkostenzuschusses ist der Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates, der Hauptwohnsitz in Niederösterreich, sowie die Unterschreitung der monatlichen Bruttoeinkommensgrenze des jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatzes gemäß § 293 ASVG

Jene GemeindebürgerInnen, denen der NÖ Heizkostenzuschuss 2020/2021 zuerkannt wurde, wird von der Marktgemeinde Sierndorf ein Aufstockungsbetrag zum Heizkostenzuschuss in Höhe von € 70,00 gewährt.

Das Antragsformular liegt am Gemeindeamt auf und ist auch im Internet auf www.sierndorf.at (Gemeindeamt&Bürgerservice / Formulare) und www.noel.gv.at (Formulare & Förderungen - Formulare & Anträge - SeniorInnen - Heizkostenzuschuss Antrag) verfügbar.

Weiterhin JA! zu Glasfaser!



Foto: z. V. g.

40 % in greifbarer Nähe

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für den Ausbau ist das Erreichen der Bestellquote von 40 % im vorgesehenen Ausbaubereich. In Sierndorf fehlt nicht mehr viel, um dieses Ziel gesamtheitlich zu erreichen. Daher haben wir bereits weitere Schritte eingeleitet.

Vorbereitungen im Laufen

Die Ausschreibung für die Errichtung des offenen, öffentlichen und zukunftssicheren Glasfasernetzes in Sierndorf an Bauunternehmen ist bereits in Vorbereitung. Parallel dazu prüfen wir Möglichkeiten, das Projekt so zu gestalten, dass alle technischen, wirtschaftlichen Voraussetzungen für einen Ausbau erfüllt werden. Erst dann können wir Ihre Bestellung bestätigen.

Bitte weitersagen!

Bestellung zu Aktionskonditionen bis 31. Dezember 2020 möglich

Sie sind bereits von den Vorteilen echter Glasfaser im Haus überzeugt. Wir bitten Sie daher, Ihre Überzeugung weiterzutragen.

Bitte sprechen Sie mit Ihren Nachbarn und Bekannten darüber, wie wichtig Glasfaserinfrastruktur für Gemeinde, Privathaushalte und Wirtschaftsbetriebe ist. Bis Ende des Jahres gelten weiterhin die Aktionskonditionen, zu denen Sie selbst bestellt haben.

Die aktuellen Bestellformulare sind hier zu finden:

www.noegig.at/bestellung

Und hier finden Sie 10 Gründe für ein „JA!“ zu Glasfaser:

www.noegig.at/ja

Wir sind überzeugt, dass wir es gemeinsam schaffen können, für echte Glasfaseranschlüsse in Ihrer Gemeinde zu sorgen.

*Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
Schöne Grüße, das Team von nÖGIG*

Bestellung zu Aktionskonditionen nur bis 31. Dezember 2020

WhatsApp-Bürgerservice der Marktgemeinde Sierndorf

Wir informieren Sie via WhatsApp über alles Wichtige



Ihr Nutzen:

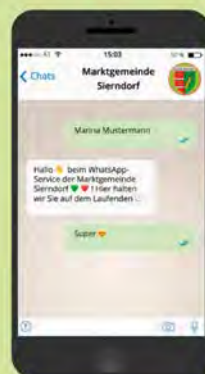
- Sie erhalten wichtige Infos rund um das Leben & die Veränderungen in unserem Ort
- Wir informieren Sie über Maßnahmen, Handlungsempfehlungen etc. direkt am Handy
- Kontaktieren Sie uns jederzeit bei Fragen und Anliegen (die Fragen landen direkt bei der Gemeinde und scheinen NICHT bei den anderen WhatsApp-NutzerInnen auf)

Details finden Sie auf www.sierndorf.at oder direkt über diesen QR-Code.



So geht's:

WhatsApp-Bürgerservice der Gemeinde



So geht's:

- 1 Speichern Sie +43 664 1011 917 unter "Marktgemeinde Sierndorf" in Ihrem Handy als Kontakt ein.
- 2 Senden Sie uns Ihren Vor- & Nachnamen und die Katastralgemeinde. Antworten Sie mit „OK“ auf unsere Nachricht.
- 3 Sie bekommen von uns wichtige Infos & können uns jederzeit schreiben! (kein Gruppenchat)

Jetzt anmelden!



Die besten Umweltprojekte Österreichs

Ehrenpreis für die Marktgemeinde Sierndorf

Die besten österreichischen Umweltprojekte

Die Marktgemeinde Sierndorf wurde mit dem Ehrenpreis in der Kategorie Nachhaltige Gemeinde ausgezeichnet. Beim Publikums-Voting erreichte die Marktgemeinde Sierndorf den 7. Platz von 287 Teilnehmern.



Am 28. Oktober wurden beim Finale des Energy Globe Austria die besten Umweltprojekte in den 7 Kategorien ausgezeichnet. Insgesamt nahmen im heurigen Jahr 287 österreichische Umweltprojekte teil.

Nach der Eröffnung durch Bundespräsident Van der Bellen wurden in der webbasierenden Veranstaltung die Nominierten in den Kategorien vorgestellt und von den Laudatoren ausgezeichnet.

In der Gemeinde Sierndorf wurde bereits 2015 ein energiepolitisches Leitbild mit Prozesscharakter entwickelt und so ein Fahrplan bis 2025 festgelegt.

2017 hat der Gemeinderat von Sierndorf den Beitritt zum e5-Programm beschlossen. Auf europäischer Ebene entspricht das e5-Programm dem European Energy Award® (eea). Wer also am e5-Programm teilnimmt, nimmt automatisch auch am European Energy Award® teil.

Der Beitritt 2017 zum e5 Programm, war nur ein weiterer logischer Schritt zur 100% nachhaltigen Gemeinde.

Die Gemeinde möchte einerseits achtsam mit natürlichen Ressourcen umgehen und andererseits diese ausgewogen zum Wohle der Gemeindeentwicklung und ihrer BürgerInnen nutzen.

Unsere Ziele sind eine intakte Umwelt, wirtschaftliche Prosperität und der soziale Zusammenhalt in der Gemeinde. Die langfristigen Herausforderungen, vor denen wir stehen, müssen immer im Fokus stehen. Dazu braucht es den Dialog und Übereinstimmung zwischen Wirtschaft, Politik und Bevölkerung.

Nachhaltigkeit bedeutet für uns, dass wir die BürgerInnen unterstützen, ihre Ideen und Projekte für eine nachhaltige Gemeindeentwicklung gemeinsam mit Unternehmen und Fachleuten verschiedener Disziplinen umzusetzen. In unseren Bürgerprojekten werden zentrale Themen einer nachhaltigen Gemeinde bearbeitet, sensibler Umgang mit Ressourcen aufgearbeitet, umweltverträgliche Mobilität weiterentwickelt, neue Nutzungsformen des öffentlichen Raums diskutiert, Schaffung und Erhaltung von Grünräumen geplant, aber auch der soziale Zusammenhalt gefördert. Das sind sogleich unsere Ziele wie auch Motivation unserer 100% Strategie.



JA! zu Glasfaser!

- Details finden Sie auf Seite 15 dieser Ausgabe.

Die Energiepolitischen Aktivitäten der Gemeinde auf dem Weg zur 100% nachhaltigen Gemeinde sind:

- Klimabündnis Gemeinde (seit 2003).
- Tag der Sonne Infostand (jährlich).
- Erstellung eines Leitbildes (2015) mit BürgerInnen-Beteiligung.
- Analyse und Erneuerung Radabstellanlagen auf Gemeindegebiet (2017, 2018) – in Kooperation mit Nachhaltigem Beschaffungsservice NÖ.
- Energiebuchhaltungsvorbildgemeinde (2017, 2018, 2019).
- PV-Liga Bezirksmeister (2012, 2013, 2015) und Zweiter (2017, 2018, 2019).
- Drei PV-BürgerInnen Beteiligungsprojekte (2018, 2019) mit insgesamt 335 kWp.
- Erstellung Verkehrskonzept (2018) „Sichere, kurze Wege“.
- Erstellung Örtliches Entwicklungs-konzept (2019).
- Errichtung öffentliche e-Ladestellen beim Gemeindeamt (2), Raika-Platz, Schule und bei Wohnbauten (2018,2019, 2020).
- Anrufsammeltaxi IST-Mobil und Jugend-Shuttlebus am Wochenende
 - ▶ **Vorteile:** Reduzierung des Individualverkehrs, flexible Fahrzeiten auch für nicht Autobesitzer und ältere Menschen, Sicherheit der Jugend am Wochenende.
- e-Fahrzeuge für Gemeinde (2018): Bauhof in Kooperation mit Beschaffungsservice NÖ, Transit Kastenwagen-Umbau.
- e-Carsharing (2018).
- 100 % Erneuerbarer Strom für Gemeindegebäude und Anlagen mit TÜV Zertifikat.
- Straßenbeleuchtung in LED-Technik incl. Nachtabsenkung (2016).
- 9 PV-Anlagen auf Gemeinde-Gebäuden bzw. –Anlagen mit insgesamt 481 kWp in Betrieb.
- Biogene Wärmeversorgung für alle öffentliche Gebäude bis auf Eines.
- Erstellung eines Waldbewirtschaftungsplanes für die gemeindeeigenen Wälder.
- Vorbildliche Sanierung/Neubau der Volksschule nach klimaaktiv Gold Kriterien (2019).

Hier ist die Energy Globe Award Verleihung zu sehen: <https://www.energyglobe.at/austria>

e5 Sierndorf Teamsitzung in Sierndorf, am 25.09.2020

Teilnehmer:

Leopold Schwarz, Bgm Gottfried Muck, Hannes Bauer, Ernst Kreuzinger, Regina Engelbrecht, Stefan Spandl, Dieter Böck, Karin Schneider



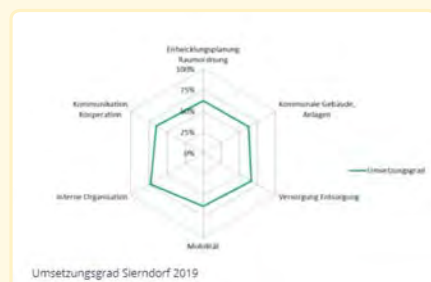
Foto: z. V. g.



energieteam sierndorf

Das Ergebnis der Auditierung:

- Erfüllungsgrad nach Bereichen nach % der möglichen Punkte



Besprochen und beraten wurde über die Stärken und Potenziale dieser Handlungsfelder:

- Entwicklungsplanung und Raumordnung
- Kommunale Gebäude Kommunale Gebäude und Anlagen
- Kommunale Versorgung und Entsorgung
- Mobilität
- Interne Organisation
- Kommunikation, Kooperation

Mehrnutzungshecke als Teil der Biodiversitätsstrategie etablieren



Foto: z. V. g.

Landwirtschaftskammer (LK) NÖ-Vizepräsident Lorenz Mayr: „Ausnahme vom Forstgesetz notwendig – ermöglicht Förderbarkeit“.

Niederösterreich ist Vorreiter, wenn es um gesunden Boden und Biodiversität geht. Die Vielfalt an Pflanzen, Tieren und Lebensräumen, wie auch unserem Boden, gilt es zu schützen. Einen wichtigen Beitrag dazu können Hecken leisten. Sie sind multifunktionale Ökosysteme mit vielfältigen positiven Wirkungen und sind, im Sinne des Forstgesetzes, allerdings Wald.

Auf Initiative von Landwirtschaftskammer (LK) NÖ-Vizepräsident Lorenz Mayr diskutierten LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Vertreter des Landwirtschaftsministeriums (BMLRT), der Bio Forschung Austria, der NÖ Agrarbezirksbehörde, der LK sowie Landwirte das Konzept der sogenannten Mehrnutzungshecke. Darüber hinaus sprachen

sie über Möglichkeiten einer Ausnahme von der Waldwerdung im Forstgesetz sowie über Anreize für Bäuerinnen und Bauern.

Hecken haben vielfachen Nutzen. Sie vermindern die Windgeschwindigkeit, schützen den Boden vor Austrocknung sowie Winderosion und beeinflussen das Kleinklima wie auch die lokale Wasserbilanz positiv, was vor allem in Hinblick auf den Klimawandel immer mehr an Bedeutung gewinnt. Weiters bieten sie zahlreichen Insekten, Vögeln und Säugetieren Lebensraum sowie Nahrungsquelle und fördern dadurch Nützlinge. Mehrnutzungshecken sind nicht mit Windschutzanlagen gleichzusetzen. Sie enthalten zusätzlich zu den üblichen Heckenpflanzen auch Obst, Nussbäume und -sträucher, Färberpflanzen, Edelhölzer

oder rasch wachsende Gehölze oder Gräser. Da Hecken grundsätzlich dem Forstgesetz unterliegen, werden sie zu Wald und Ackerland geht damit verloren.

„Wir sehen Hecken mit ihren vielfältigen ökologischen Funktionen als wichtigen Beitrag zur Biodiversitätsstrategie und als eine Maßnahme zu einer klimaanangepassten Bewirtschaftung. Viele Landwirte sind an solchen Landschaftselementen interessiert. Es ist aber wichtig, eine Ausnahme von der Waldwerdung im Forstgesetz zu schaffen, damit diese Hecken Agrarflächen bleiben“, erklärt Mayr.

„Unsere Bauern sind Umweltschützer ersten Ranges. Mehrnutzungshecken beweisen das ganz eindrucksvoll: Sie schützen vor Wind, halten Feuchtigkeit und bieten vielen Tieren einen wertvollen Lebensraum. Wir wollen solche Hecken daher weiter forcieren“, ergänzt Pernkopf.

„Die mit der Pflanzung von Hecken verbundene Herausnahme von Flächen aus der Ackerbau- oder Grünlandnutzung und damit der Entgang von Produktionsflächen muss durch eine entsprechende Abgeltung im Rahmen des Österreichischen Umweltprogramms ausgeglichen werden“, sagt Mayr. Wenn Hecken landwirtschaftliche Nutzfläche bleiben, sind diese über ÖPUL-Maßnahmen förderbar. Weiters soll es die Möglichkeit einer Landesförderung für die Errichtung einer Mehrnutzungshecke, das Pflanzmaterial und die Pflege in den ersten Jahren bis zur Bestandssicherung geben.



ÖWD
SECURITY SYSTEMS

Christian Zlabinger

Sicherheitsberater security systems
Wien, Niederösterreich, Burgenland Nord

Rinnböckstraße 3, 1030 Wien

2011 Untermallebarn 5

Tel: 0664 2119 859 email: c.zlabinger@owd.at

Wir für Bienen in Sierndorf

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun.

Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Sierndorf kann seinen Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde

Mit besten Grüßen,
Ihr Bgm. Gottfried Muck



Foto: z. V. g.

So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beerensträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöbe & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - Von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. **Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:**



Foto: z. V. g.

GLEISSNER *Wir decken Sie gut zu!*



- Bauspenglerei
- Dachdeckung
- Lüftungen
- Isolierungen
- Terrassen
- Veluxfenster
- Holzarbeiten u.v.m.

2011 Sierndorf
Telefon 0699/13 22 58 33
www.gleissner.at

**Ob alt, neu, groß oder klein:
Wir decken Sie gut zu!**

Der Familienbetrieb Firma Werner Gleissner ist bereits in der dritten Generation mit den Fachgebieten Bauspenglerei und Bedachungen tätig und seit 2002 in Sierndorf ansässig.

Von einfachen Anforderungen bis hin zu schwierigen Problemlösungen aller Arten in den Bereichen Dach, Fassade, Flachdach, Terrasse, Lüftung, Isolierungen, Balkone, Veluxfenster etc. arbeiten wir auf dem neuesten Stand der Technik mit den dafür geeigneten Materialien.

Ob Neubau, Umbau oder Altbausanierung, ob Groß- oder Kleinauftrag – sprechen Sie mit uns.

Wir sind für alle Aufgaben, rund ums Dach, Ihr kompetenter, leistungsfähiger Ansprechpartner mit Erfahrung.

Frohe Weihnachten & Prosit 2021

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.

Bgm. Gottfried Muck setzt sich für den Erhalt der Artenvielfalt in unserer Gemeinde ein.

Informationsfahrt nach Brünn (Hrušky u Brna) am 9.9.2020

Maßnahmen zur Ortsbegrünung

Mit viel Liebe zur Natur und der praktischen Orientierung ziehen in Tschechien Bürgermeister Projekte mit Birnbäumen auf:

1. Ortsbesichtigung Hrušky u Brna

(Grünes Band für die Pflege von Grünflächen)

- Bepflanzung einer freien Gemeindegrünfläche mit schnell tragenden Sorten, zur baldigen Nutzung der Obstsorten und mit alten Sorten, die erst in 10-15 Jahren Birnen in ausreichender Menge tragen werden.
- Bevölkerung macht mit
- Baumpfleger, der immer wieder den Obstgarten kontrolliert und im Vorfeld die Bürger informiert und eingeschult hat
- Exkursion von Brünn ins Mostviertel, um Best Practice Beispiele kennen zu lernen
- Birne ist auch im Wappen vorhanden



Foto: z. V. g.

Bepflanzung freier Gemeindegrünflächen mit schnell tragenden Sorten.

2. Ortsbesichtigung Vážany nad Litavou

- Jedes neugeborene Kind bekommt einen Baum auf einer freien Gemeindefläche
- Birnen, Kriecherl, Schlehdorn, Zwetschken – alte Sorten werden bevorzugt

3. Ortsbesichtigung Křenovice u Slavkova

- Bepflanzung an der Straße mit der Erstellung einer Studie, wie sich die Birnbäume bei Salz, Winter, Sonne und Trockenheit verhalten



Foto: z. V. g.

Bepflanzung an der Straße mit der Erstellung einer Studie, wie sich die Birnbäume bei Salz, Winter, Sonne und Trockenheit verhalten.

Teilnehmer der Informationsfahrt:

Christina Trappmaier-Hauer, Alfred Collmann,
Walter Überreiter und Gottfried Muck



Wir wünschen unseren Kunden
ein **FROHES FEST** und ein
GLÜCKLICHES NEUES JAHR



◆ Partyservice ◆ Imbiss

ECKERL
Fleischerei



2011 Sierndorf,
Schulstraße 6

Tel./Fax: 0 22 67/22 13
Mobil: 0 680/210 755 1
E-Mail: j.eckerl@aon.at

Informationsfahrt nach Brunn (Hrušky u Brna) am 9.9.2020

4. Firma LIKO-S mit der Fassaden- und Dachbegrünung

- Begrünung der Dachflächen und Fassaden von Industriebauten
- Ökologische Aspekte der Regenwassernutzung: Brauchwasser wird durch eine Gräserkläranlage gefiltert und in Auffangbecken zur Bewässerung der Fassaden gesammelt
- Schafe sind Rasenmäher
- Bereich der Begrünung <https://www.zivestavby.cz/>

Das intensive Gründach besteht aus Systemelementen, die für eine herkömmliche Dachkonstruktion ausgelegt sind. Mit dieser Lösung kann man das Dach mit einem schönen Rasen, einem wunderschön blühenden Garten oder einem Dachpark verschönern, in dem möglicherweise keine alten Bäume fehlen. Darüber hinaus bringt die intensive Vegetationsbildung alle Vorteile üblicher Dächer mit sich.



Begrünung von Fassaden und Gebäuden.



PlantBox – die clevere grüne Wand.



Intensives Gründach aus Systemelementen.

Durch den Bau grüner Fassaden, Gründächer oder Wurzelbehandlungsanlagen werden Lösungen für die natürliche thermische Stabilisierung von Gebäuden hergestellt.

PlantBox ist eine clever einfache grüne Wand mit einem völlig einzigartigen Bewässerungssystem, das eine supereinfache Pflanzenpflege ermöglicht! Die Einzelteile passen zusammen und sind ausreichend stabil.

Der Wassertank und der Filzbereich helfen den Pflanzen, das Wasser nach Bedarf zu erhalten, und man muss sich keine Gedanken über die tägliche Bewässerung machen - jeder Behälter fasst 1,8 Liter Wasser, das je nach Standort und Witterung 1 oder 2 Wochen ausreicht.

Das weitläufige Gründach ist schön, funktional und hilft dank seiner Wärmedämmeigenschaften sogar, Geld zu sparen. Die Vegetationsschicht des Gründachs schützt die Abdichtung vor Temperaturschwankungen, UV-Strahlung und anderen klimatischen Einflüssen und verlängert so deren Lebensdauer erheblich. Gründächer können Regenwasser auffangen, die Abwasserleitung erleichtern und dazu beitragen, dass fehlendes Wasser in der Landschaft zurückgehalten wird. Gleichzeitig kühlt sich die Dachverkleidung dank der Verdunstung von Niederschlägen aus der Vegetationsstruktur ab, wodurch eine Überhitzung des Gebäudeinneren und seiner Umgebung sehr effektiv verhindert wird.

Funktion:

- Stapelbar, mit starken Klammern, die die Tablettts an Ort und Stelle halten
- Geeignet für den Innen- und Außenbereich
- Jeder Behälter ist 12 cm tief und kann 3-6 Pflanzen aufnehmen (abhängig von der Größe der Pflanzung und der Größe der Art)
- Wassertank (fasst 1,8 Liter)
- Das Filzdrainagesystem ermöglicht es den Pflanzenwurzeln, bei Bedarf Wasser zu pumpen
- Wasseranzeige, wann nachgefüllt werden muss
- Es hat kleine Abmessungen und ist daher ideal für Balkone, Dachgärten, Terrassen oder Wintergärten.
- Es kann leicht an der Wand oder am Geländer oder an den Wänden des Wintergartens befestigt werden.
- Hergestellt aus 100% recyceltem Kunststoff

Kosten:

- Dachbegrünung je m² ca. 40,- EUR
- Wandbegrünung je m² ca. 600,- EUR

Alfred Collmann und Christina Trappmaier-Hauer

Quelle: Website LIKO-S



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

MEHR BÄUME FÜR EINE LEBENSWERTE GEMEINDE

Im Sommer sind Schattenplätze unter Bäumen „heiß“ begehrt. Kein Wunder, Bäume schaffen ein angenehmes Mikroklima. Der Schatten sorgt dafür, dass sich die Umgebung nicht so stark aufheizt. Und durch die Verdunstung der Blätter wird die Luft abgekühlt. Ein großer Baum verdunstet schon mal bis zu 500l Wasser am Tag — er wirkt wie ein umgekehrter Wasserfall. Unter einem Baum ist es im Sommer um mehrere Grade kühler. Und im lichtarmen Winter lassen die Bäume die Sonne durch.

Da die Sommer immer heißer werden, ist es wichtig jetzt viele Bäume zu pflanzen. Denn ein Baum braucht ein wenig Zeit um sich zu entfalten. Mit etwa 20 Jahren muss man schon rechnen, bis die Krone halbwegs entwickelt ist.

Ein schöner Nebeneffekt der Neupflanzungen: Mit möglichst viel Grün statt Beton sieht die Gemeinde auch gleich attraktiver aus und gibt Vögeln und Insekten ein Zuhause.

Bei der Auswahl zu beachten sind passende Baumgröße, richtiger Standort und Mehrwert für die Natur.

Tipp: Ihren Wunschbaum finden Sie mit dem Baumnavigator unter www.willBAUMhaben.at.

Informationen unter www.naturimgarten.at oder beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at

Allen meinen Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2021

wünscht

Überreiter Michaela
Fußpflege u. Massage

Wichtig!!!



An folgenden Tagen komme ich im Jahr 2021 in der Großgemeinde ins Haus.

19. Jänner	16. Februar	16. März	13. April
18. Mai	15. Juni	13. Juli	10. August
14. September	12. Oktober	16. November	14. Dezember

Terminänderung vorbehalten!!

Bitte um Terminvereinbarung unter 02267/3455

Kleider(ein)motten, was nun?



Die besten Tipps gegen Kleidermotten

Woll Sachen, Pelze und Seide haben Motten zum Fressen gern, Baumwolle und Synthetics akzeptieren sie höchstens zum Bau ihrer Puppenhäuser. In den angefressenen Geweben hinterlassen die Larven löchrige Spuren und sackartige Gehäuse. Die Suche nach den Larven gestaltet sich nicht so einfach, denn sie sind höchstens einen Zentimeter groß.

Unerwünscht im Kleiderschrank sind aber auch die Mottenkugeln, Sprays, usw. mit denen der ungeliebten Falterbrut zu Leibe gerückt wird. Die ungesunden Nebenwirkungen treffen häufig nur den Menschen, denn die Insekten passen sich der chemischen Attacke oft schneller an, als uns lieb ist.

Vorbeugende Maßnahmen

- Nur saubere Textilien in den Kleiderschrank geben, Schweißgeruch lockt Motten an.
- Der Duft von Zedernholz, Lavendelblüten und Zitronen bietet einen natürlichen Schutz gegen Motten.
- Zur längeren Lagerung Kleiderhüllen aus Leinen verwenden.

Vertreibende/ bekämpfende Maßnahmen

- Textilien ins Freie hängen und ausklopfen; befallene Kleidungsstücke nochmals waschen und reinigen, um Eier und Larven abzutöten.
- Schrank oder Lade komplett ausräumen, mit Staubsauger gründlich in Kanten und Ritzen saugen, danach mit Essigwasser sorgfältig auswaschen und trocken nachwischen.
- Eventuell Pheromonfallen aufstellen (Gebrauchsanweisung beachten).



Foto: © Renate Gottwald-Hofer

WIR LEBEN
nachhaltig

Generell gilt:

Lassen Sie Sprays, Mottenpapier und Mottenkugeln im Geschäft!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, Tel. 02742 219 19, office@enu.at oder www.wir-leben-nachhaltig.at



Zusätzliche Standorte!

Defibrillator!



Standorte: SB-Zone in der Raiffeisenbank **Sierndorf**
 Feuerwehrhaus **Höbersdorf** **NEU**
 Feuerwehrhaus **Oberhautzentral**
 Feuerwehrhaus **Oberolberndorf**
 Feuerwehrhaus **Senning**
 Feuerwehrhaus **Untermallebarn** **NEU**

Gesponsert von: Raiffeisenbank.

Im Notfall: Jederzeit zu entnehmen!

Rattenbekämpfung

In einigen Katastralgemeinden wurden Ratten gesichtet. Wenn wir vermehrt in einem Ort solche Meldungen erhalten wird ein Schädlingsbekämpfer betraut, der die öffentlichen Kanäle (Schmutz- und Regenwasser) mit Köder bestückt. Dies wird in regelmäßigen Abständen kontrolliert. Zusätzlich werden Köderboxen bei den Grundeigentümern aufgestellt. Derzeit betroffener Ort ist Sierndorf.

Mäuse und Ratten im Kompost loswerden



Foto: z. V. g.

Nager im Kompost – warum?

Um die Nagetiere aus dem Komposthaufen auch sicher vertreiben und loswerden zu können ist es wichtig zu wissen, wovon diese hier überhaupt angezogen werden:

- Essenreste im Komposthaufen
- Wärme im Komposter

Sind diese bekannt, gibt es verschiedenen Möglichkeiten, die lästigen und oftmals auch gesundheitsschädlichen Nager zu vertreiben.

Nager im Kompost erkennen und loswerden

Ratten haben ein viel stärkeres Gebiss und nachwachsende Zähne als Mäuse. Beide können sich jedoch durch Holz oder auch Plastik fressen und so in den Komposter gelangen. Wer daher Beißlöcher an den Wänden des Komposters findet kann sicher sein, dass im Inneren die schädlichen Nagetiere eingezogen sind. Auch kann es beim Öffnen des Deckels vorkommen, dass das ein oder andere Tier schnell das Weite sucht oder aber frech sitzen bleibt und zurück starrt.

Mäuse und Ratten im Kompost und somit auch im Garten und schnell auch im Haus sind eine Plage, die nicht nur lästig, sondern auch gesundheitsschädlich werden kann.

Ungemütliche Umgebung schaffen

Damit sich die Mäuse und Ratten nicht im Kompost niederlassen, sollte man es den Tieren hier so ungemütlich machen wie möglich. Die Nager werden von den hohen, warmen Temperaturen im Komposter angezogen. Dies kann wie folgt unterbunden werden:

- Komposthaufen häufig mit Grabegabel einstechen, öfters in der Woche umgraben
- hierdurch entstehen Temperaturschwankungen, es wird zu heiß oder zu kalt
- Komposthaufen nicht trocken werden lassen, Nässe schreckt die Nager zusätzlich ab
- im Frühjahr die Beete mit Kompost düngen
- ein leerer Komposthaufen ist leichter umzusetzen, daher im Frühjahr einen anderen Platz suchen, das zweite Mal im Herbst



Die Brauerei am Eselhof

Unser Bier wird handwerklich gebraut, mit Geschmack und Vielfalt. Neben klassischen Bierstilen brauen wir auch saisonale Biere und Spezialbiere.

Senninger Bier-Manufaktur

Kirchengasse 5, 2011 Senning
+43 681 108 888 75

office@senninger-bier.at
www.senninger-bier.at



Essensreste nicht auf Kompost

Alles, was gekocht oder zubereitet wurde, sollte nicht im Komposter entsorgt werden. Denn die Nager werden von den Gerüchen magisch angezogen. Daher sollten Tischabfälle immer in den gut verschlossenen Restmüll gegeben werden.

- Fleisch, gebraten, gekocht oder roh, gekochtes Gemüse, Nudeln, Reis und anderes
- **Achtung:** Essen gehört auch keinesfalls in die Toilette. Erstens kann es hier die Leitungen verstopfen, zweitens können bereits im Garten befindliche Ratten über die Kanalisation bis in Ihr Badezimmer aufsteigen, weil sie hier mehr Essen vermuten.
- Faules Obst, das aus dem Garten auf den Komposter gegeben wird, sollte hier nicht auf einen einzelnen Haufen gelegt werden. Dadurch wird die Fäulnis vorangetrieben und die Nager werden von dem Geruch angezogen, der gerade auf diese Tiere sehr anziehend wirkt. Daher mit Fallobst wie folgt vorgehen:
 - ▶ großflächig auf dem Komposter verteilen
 - ▶ besser noch unter die oberste Schicht legen
 - ▶ über dem Obst nochmals Laub auftragen
 - ▶ so gelangt Geruch nicht so schnell nach Außen

Um den Mäusen und Ratten gar nicht erst die Möglichkeit zu geben, es sich im Kompost gemütlich zu machen, gibt es ebenfalls Möglichkeiten, um diesen zu sichern. Hierbei kann wie folgt vorgegangen werden:

- auf ein Gitterrost stellen, offenen Komposthaufen mit Gitter abdecken
- Belüftungslöcher an Seiten nur sehr klein halten
- können ebenfalls mit engmaschigem Gitter geschützt werden

Lebendfallen aufstellen

Damit die Tiere eingefangen werden können, können Lebendfallen aufgestellt werden. Hierbei handelt es sich um drahtmaschige Körbe, die mit einem Köder versehen werden. Gelangen die Nager in den Käfig, wird ein Mechanismus ausgelöst und die Falle schnappt zu. Wichtig bei den Lebendfallen ist, diese ständig zu kontrollieren, denn ansonsten werden die anderen Tiere, die sich hier ebenfalls aufhalten, gewarnt. Wer auf Totschlagfallen setzen will, wird hiermit wenig Erfolg haben, denn die Nager sind sehr schlau und lernen schnell.

Achtung: Wenn Sie Rattengift verwenden wollen, dann müssen Sie hier auf verschiedene Dinge achten. Denken Sie an die freilaufenden Katzen in Ihrer Umgebung. Vielleicht wohnen Sie selbst mit kleinen Kindern und Haustieren zusammen, auch für diese kann das Gift gefährlich werden. Die schädlichen Nager hingegen haben eine so hohe Vermehrungsrate, dass sie schnell wieder die gleiche Population angenommen haben, wie vor der Vergiftungsaktion.

Steg durch Teichhege Sierndorf erneuert

Die Teichhege Sierndorf hat am 31.10.2020 den Steg bei der Platane am Sierndorfer Teich erneuert.



Am Bild von links nach rechts: Dominik Damm, Obmann Gerhard Zödl, Kassier Erhard Hubatschek, Leopold Brodesser, Martin Haimeder, Josef König.



Fotos: z. V. g.

Die T.G.S. bedankt sich bei den Gästen des Würstelesens. Wünschen ihnen Frohe Weihnachten, und xund bleib' m.

Direktvermarkter in der Marktgemeinde

Vermarkter	Produkte	Verkauf
Strohmayr Ernst Oberhautzentl, Ortsstraße 24 Tel. 0664/406 06 42	Weine: DAC, Grüner Veltliner, Rheinriesling, Sauvignon Blanc, Chardonnay, Blauburger, Syrah, Zweigelt, Rosé, Rössler, Frizzante (weiß & rose); verschiedene Schnäpse und Liköre, Kürbiskernöl	Verkauf: Kontaktaufnahme Ab Hof-Verkauf jeden Samstag von 9.00-11.30 Uhr
Biohof Lehner (Michaela & Thomas Lehner) Obermallebarn 14 Mobil: 0681/814 377 16 od. 0680/110 66 77 www.biohof-lehner.at	Saisonales Obst/Gemüse, Getreideprodukte, Erdäpfel ganzjährig; selbstgepresste Speiseöle (Sonnenblumen- und Hanföle); Kürbiskernöl, Kürbiskerne Produkte vom Freilandfleisch (Frischfleisch, Aufstriche, Würste); Eier aus Freilandhaltung (ab dem Frühjahr wieder)	Verkauf: Kontaktaufnahme (Telefon oder WhatsApp), Biostandl vorm Haus mit 24h-Selbstbedienung
Weinbau Mahrer Unterparschenbrunn 43 Mobil: 0664 52 79 544	Weine: Grüner Veltliner, Weinviertel DAC, Chardonnay, Rosé, Zweigelt, Merlot; Liter Rot- und Weißwein Saisonal: Sturm	Verkauf: Kontaktaufnahme
Imkerei Bigl 2011 Sierndorf Luthergasse 6 Tel. 02267/24 39	Sierndorfer Blütenhonige cremig, gerührt od. flüssig; Propolistropfen und Propoliscreme; Met, Blütenpollen fermentiert, Bienenwachskerzen	Verkauf: Kontaktaufnahme
Gertraud & Karl Reibenwein Obermallebarn 16 Tel./Fax: 02267/24 77 Mobil: 0664/432 19 16	Wild – saisonbedingt (Fasan, Hase, Reh, Wildkaninchen) Kürbiskernöl	Verkauf: Kontaktaufnahme
Familie Kleedorfer Höbersdorf, Am Anger 8 Mobil: 0676 51 92 197 oder 0676 67 33 172 www.abhof-kleedorfer.at info@abhof-kleedorfer.at	Produkte: Spargel weiß, grün, purpur, Kartoffel, Äpfel, Wachteleier, Apfelsaft naturtrüb, Marillennektar, Brände und Liköre. Zusätzlich ist alles in unserer 24-h-Selbstbedienungshütte oder mit Kontaktaufnahme erhältlich.	Verkauf: Mitte April - Ende Juni Abhofverkauf täglich, auch Sonn- und Feiertage, von 15.00 bis 19.00 Uhr Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Weinbau und Heuriger Felix Fitzka Senning, Kirchengasse 7 Tel. 02267/2374 Mobil: 0664/405 91 26	diverse Qualitäts-, Prädikats- und Landweine: Weiß, Rot und Rosé; Schnäpse, Liköre und Traubensaft Saisonal: Weintrauben und Sturm	Beim Heurigen und nach telefonischer Vereinbarung Lieferung möglich
Stefan Teufelhart Obermallebarn 40 Mobil: 0676/380 15 88 E-Mail: abhof@teufelhart.at Web: abhof.teufelhart.at	Kürbiskernöl, Knabberkerne, Kürbiskernlikör, Kürbisse Marmeladen, Chutneys	Verkauf: Kontaktaufnahme
Bio-Bauer Georg (Schurl) Berger Höbersdorf, Am Anger 33 Mobil: 0664/414 74 48 wohndesigner@georg-berger.at	Speisekartoffel diverse Sorten, Zwiebel und diverses Saisongemüse. Bio-Freilandeier und Bio-Kürbiskernöl. <i>Bei Gemüse und größeren Mengen bitte um Kontaktaufnahme!</i>	Biohütte vorm Haus mit bequemer 24 Stunden-Selbstbedienung.
Abfindungsbrennerei T. Schmidt Oberlberndorf, Hinter d. Gärten 206 Mobil: 0664/526 90 57 info@brennerei-schmidt.at www.brennerei-schmidt.at	Produkte: Edelbrände <i>Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte meiner Homepage.</i>	Verkauf: Telefonische Vorankündigung oder per Mail.
Holzer's Hofwerk, Familie Holzer Untermallebarn, Hintausweg 9 Mobil: 0664/405 78 50 holzer@holzers-hofwerk.at www.holzers-hofwerk.at	Produkte: Ribisel, Marillen, Marillennektar Aus biologischer Produktion: Kirschen, Pfirsiche, Äpfel, Birnen, Zwetschken, Trauben, naturtrüber Apfelsaft, Apfel- Weichsel Saft, Apfel-Karotten Saft, Apfel-Rote Rüben Saft	Verkauf: Kontaktaufnahme
Bio-Obstbau, Familie Sigl Untermallebarn 41 Tel.: 02267/23 47 Mobil: 0699/11 07 14 11	Produkte: Bio Äpfel: Oktober – März Ganzjährig: Bio Apfelsaft (naturtrüb), Bio Apfel-Weichselsaft, Bio Apfel-Karottensaft, Bio Apfel-Rote Rübensaft.	Verkauf: Kontaktaufnahme
Brauerei und Eselhof Halbwirt Senning, Kirchengasse 5 Mobil: 0681/108 888 75 Mobil: 0681/818 56 173 www.halbwirt.at	Produkte: Senninger Blütenhonig, Apfelsaft, Hühnereier; Bier: Honigbier und diverse andere Sorten aus eigener Produktion	Verkauf: Freitag 16.00-19.00 Uhr und Samstag 08.30-11.30 Uhr Kontaktaufnahme über Telefon oder WhatsApp.
Familie Mahrer / PUR Sierndorf, Wienerstraße 13 Mobil: 0664/39 68 673 info@pur-apfel.at www.pur-apfel.at	Produkte: BIO Apfelsaft naturtrüb von der Streuobstwiese, BIO Apfelsaft, BIO Cidré BIO Dexter Freilandrindfleisch Honig	Verkauf: Onlineshop: www.pur-apfel.at/shop oder Kontaktaufnahme
„Zur Zenzi“ Erich Resinger Am Alten Mühlbach, Sierndorf Mobil: 0650/876 54 34	Produkte: Wein, Bio-Kürbiskernöl	Verkauf: Kontaktaufnahme

NEU

 Im Bewusstsein, dass diese Auflistung nicht vollständig ist, werden alle hier nicht erfassten bäuerlichen Direktvermarkter
ersucht, per Mail einen Überblick über Ihr Produktangebot an gemeindezeitung@gdesierndorf.at zu senden.

Besichtigung von Wohnbauprojekten

der Wohnbauträger GEDESAG und Schönerer Zukunft

in Korneuburg, Leobendorf, Unterrohrbach, Tulln und Großweikersdorf am 30.09.2020 und am 05.10.2020

Mit den Gemeinderäten Christina Trappmaier, Alfred Collmann, Elisabeth Ferchländer, Leopold Anzböck, Gerald Kaiser, Reinhard Hochfelsner, Michael Planer und Gottfried Muck.



Besichtigung in Leobendorf einer Wohnstraße und ...



... eines Wohnbauprojektes.



Besichtigung in Großweikersdorf.



Besichtigung in Tulln.

Fotos: z. V. g.

Salzstreuung auf trockene Straßen

Salzstreuung auf trockene Straßen ist für die Bevölkerung oft unverständlich, aber eine effiziente und umweltschonende Salzstreutechnik zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

Durch präventive (vorbeugende) Salzstreuung, auch auf trockener Straße, vor Niederschlagsereignissen und vor zu erwartender Reifbildung kann die Verkehrssicherheit wesentlich erhöht werden. Diese Methode hilft, ein Festfrieren von Schnee bzw. eine Eisbildung auf der Fahrbahn zu verhindern. Dies spart bei nachfolgenden Streuvorgängen Auftausalz und ist somit umweltfreundlicher.

Im NÖ Straßendienst wird seit Jahrzehnten grundsätzlich Feuchtsalzstreuung durchgeführt. Der besondere Vorteil bei dieser Streutechnik liegt darin, dass einerseits eine bessere Haftung und gleichmäßigere Verteilung der Streumittel auf der Fahrbahn erreicht wird, und andererseits eine schnellere Tauwirkung einsetzt.

Seit 2015 setzt der NÖ Straßendienst flächendeckend eine Salzstreuung mit erhöhtem Soleanteil (Sole ist in Wasser gelöstes Salz) ein, da Untersuchungen gezeigt haben, dass bei Anwendung dieser Form der Feuchtsalzstreuung der Straßenwinterdienst höchst effektiv und möglichst umweltschonend durchgeführt werden kann.



Foto: z. V. g.

Dabei wird, bei gleicher Wirksamkeit, beim Ausbringen von gleichen Anteilen an Trockensalz und Salzsole (FS50-Streuung) eine Einsparung von über 20% gegenüber der bisher als Stand der Technik geltenden und angewendeten FS30-Streuung (70% Trockensalz und 30% Salzsole) erzielt.

Die Eröffnung der neuen Volksschule

Aufgrund der Coronakrise musste die Eröffnung der Volksschule von Mai auf September verschoben werden, aber nun war es soweit. Am Samstag, dem 12. September, wurde sie offiziell eröffnet. Der Turnsaal, der gleichzeitig eine Vielweckhalle ist, wurde extra für diese Eröffnungsfeier festlich adaptiert, um den geladenen Festgästen ein schönes Ambiente zu bieten.



bis zu Bürgermeister Gottfried Muck und natürlich VS-Direktorin Michaela Schmidtke und die Lehrkräfte sowie Vertreter der diversen baubeteiligten Firmen – alle gaben sich ein Stelldichein.

Nachdem Pfarrer Wolfgang Brandner das Gebäude gesegnet hatte, führte Regina Engelbrecht durch das Festprogramm.



Großes Programm zur Eröffnung

Trotz Corona-Einschränkungen wurde für die Ehrengäste aus Politik, Gewerbe und Schülern im Turn- und Veranstaltungssaal der neuen Volksschule anlässlich der Eröffnung und Segnung des Neubaus ein tolles Rahmenprogramm geboten.

Von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister über Landtagsabgeordneten Christian Gepp, Pfarrer Wolfgang Brandner, Architekt Christian Mang, eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger, Brigitte Ribisch von der Bildungsregion, zahlreiche Bürgermeister der umliegenden Gemeinden und auch viele Vertreter der Gemeinde, der Vereine und der Wirtschaft

Unterstützt wurde sie dabei von den Jungmoderatoren Annika und Jakob. Die Gäste erfuhren viel Wissenswertes über den Um- und Neubau. Anschließend zeigte sich Schulleiterin Schmidtke in ihrer Rede gerührt: „Danke, dass die Schule so gebaut wurde, wie wir sie uns vorgestellt haben.“ Teschl-Hofmeister ergänzte: „Bei dieser Schule wurde wirklich an alles gedacht.“ und betonte, dass man alle Interessen berücksichtigt habe. Es gibt große Freiräume, die Kinder können rausgehen, was besonders in der Corona Zeit wichtig ist. Die Schule ist eine Vorzeigeschule geworden.“ Sie zeigte sich stolz auf ihr Bundesland und meinte, dass es schön sei, dass in Niederösterreich so gut auf die Kinder geschaut wird.



Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister



Brigitte Ribisch von der Bildungsregion

Begeistert war auch Brigitte Ribisch von der Bildungsdirektion, sie sprach die positive Atmosphäre an und lobte das Personal: „Diese Schule wurde zu einem Zentrum des Lernens, in dem sich Lehrer und Schüler wohlfühlen. Hier gibt es außerdem hervorragende Pädagogen. Auf jeden einzelnen Schüler wird geschaut, und dafür möchte ich mich bei Michaela Schmidtke und ihrem Lehrerteam bedanken.“ Auch die Funktionalität und Klimaeffizienz des Gebäudes wurde von mehreren Rednern hervorgehoben.



Direktorin Michaela Schmidtke



Bürgermeister Gottfried Muck

Landes- und Bundesauszeichnung erklären die VS-Sierndorf zur Klima-Goldschule. "Sierndorf zeigt mit diesem Bau den Weg in die

in Sierndorf, am 12. September 2020!

Zukunft", erklärt dazu der Geschäftsführer der eNu (Energie- und Umweltagentur NÖ), Herbert Greisberger: „Diese nach den höchsten Standards gebaute Schule darf als beispielgebend für Österreich und Europa genannt werden und unterstreicht die an und für sich schon sensationelle 4e-Wertung der Gemeinde Sierndorf.“



Direktorin Michaela Schmidtke „Coronakonform“ mit dem Baby-Elefanten für die neue Volksschule.



Fotos: Fotostammtisch Herbert Krickl



Das Bild der Preisverleihung, persönlich signiert von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.



Der Musikverein Sierndorf sorgte für musikalische Begleitung auf höchstem Niveau.

„So wie es aussieht, können die veranschlagten 10,6 Millionen Euro Gesamtkosten eingehalten werden“, berichtet Bürgermeister Gottfried Muck. Davon werden voraussichtlich mindestens 3,5 Millionen vom Land Niederösterreich und vom Bund an Förderungen beigetragen. „Zugegeben ziemlich viel Geld für eine Schule“, meint Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, „aber diese Musterschule rechtfertigt den Preis in allen Belangen.“

„Wenn man will, findet man Wege, wenn man nicht will, Gründe“, zitiert Direktorin Michaela Schmidtke und weist mit dem Zusatz „wir fanden immer Wege“ auf die gute Zusammenarbeit mit Gemeinde, Planungsteam und Architekturbüro hin. So wurde besonderes Augenmerk auf die Vielfältigkeit der Unterrichtsmöglichkeiten, auch im Freien gelegt und der Turnsaal wurde zum multifunktionalen (Veranstaltungs)Saal mit modernster Technik ausgebaut.



Das Fazit: Die Schule ist fit, nicht nur Klima fit, sondern auch für die Zukunft. Zum Abschluss des Festakts spielte der Musikverein Sierndorf die NÖ Landeshymne. Nach dem Mittagessen erhielten die Besucher die Gelegenheit, im Rahmen einer Führung das Gebäude persönlich zu erkunden.

Dem Motto „Schule soll Lebensraum sein“ kommt der Neubau in vorbildlicher Weise mehrfach nach.

Projektmarathon der Landjugend Sierndorf

Es war einmal...

Es war einmal eine junge, motivierte Truppe in Sierndorf

Die hatten sich vorgenommen in 42,195 Stunden ein gemeinnütziges Projekt auf die Beine zu stellen. Welches Projekt fragst du dich?



Die junge, motivierte Truppe bei der Projektübergabe



Nun, das erfuhr auch die junge, motivierte Truppe erst am Freitag um 16:00 Uhr im Gemeindefestsaal im märchenhaften Örtchen Sierndorf. „Seht ihr lieben Leut: Diese Aufgaben gilt es zu erfüllen!“, sagte der König (andere nennen ihn auch den Bürgermeister). „Ihr kennt doch unsere wunderschöne Radroute, die viele unserer zauberhaften Dörfer verbindet? Gestaltet Schilder, um diesen Weg für alle bewegungsfreudigen BürgerInnen zu kennzeichnen, damit sich niemand im dunklen Wald verirren kann! Und ihr wisst doch wie wichtig Wissen ist? Baut den Reisenden lehrreiche Stationen, um ihnen Wald, Landwirtschaft und die Weinviertler Natur näher zu bringen. Außerdem braucht doch jeder einmal eine kurze Rast. Dazu soll ein Plätzchen beim Bahnhof dienen! Wenn ihre diese Aufgaben erfüllt, ist euch der Dank der Bevölkerung sicher!“ Also brach die junge, motivierte Truppe auf ihren ganz persönlichen Weg auf. Der Weg zum Herzen der Gemeinschaft. Voller Eifer begannen sie zu hämmern, sägen und zu schleifen. Die Köpfe rauchten und die Ideen sprießten. Da konnten sich die fleißigen Heinzelmännchen einiges anschauen! Erst als die Sonne schon lange nicht mehr zu sehen war, wurde die junge, motivierte Truppe müde...

Und wenn sie noch nicht schlafen gegangen sind, dann werkeln sie noch heute.

Im frühen Morgengrauen...

Bereits vor den ersten Sonnenstrahlen versammelte sich die Mannschaft am Ort des Geschehens. Jeder der eifrigen ArbeiterInnen nahm ein Werkzeug in die Hand und sie begannen die vorher besprochenen Worte in Taten umzusetzen. Schaufel um Schaufel, Stein um Stein, Besen um Besen. Die kühle Morgenluft bescherte der jungen Truppe einen angenehmen Start in den arbeitsreichen Tag.

Zuerst wurden wichtige Besorgungen beim nahegelegenen Baumarkt gemacht. Denn es sollte dem neuen Rastplatz an nichts fehlen. Ein anderer Teil der jungen, motivierten Truppe beschloss pflastern zu lernen. Ja, wie geht das eigentlich? Zu Beginn musste das bereits ausgehobene Stück Land mit Kies aufgefüllt werden. Dann wurden die ersten Pflastersteine kritisch gelegt. Dabei war auf die richtige Kieshöhe zu achten, damit danach nicht alles krumm und schief war. Gar nicht so einfach...

Als die Sonne am höchsten stand...

Als die Sonne den höchsten Stand erreicht hatte, wenn auch teilweise bedeckt von Wolken, beschloss der König des Örtchen Sierndorf den tatkräftigen jungen Leuten eine Stärkung zu bringen. Durch die begehrten



Leberkäsemmeln vom örtlichen Kaufhaus Mahrer, kamen alle wieder zu Kräften und hatten neue Motivation erlangt. Das war auch nötig, denn es war Zeit für die Rüttelmaschine, die dem gepflasterten Plätzen die nötige Stabilität gab. Jetzt fehlte nur noch Sand, der mit einem Besen zwischen die Pflastersteinfugen gekehrt wurde. Da war eine Stärkung wirklich nötig...

Als die Dämmerung hereinbrach...

Als die Dämmerung hereinbrach, war

die junge, motivierte Truppe schon einigermaßen zufrieden mit ihrem Projekt. Immerhin hatten sie an diesem Tag einiges vollbracht! Der Rastplatz für die RadfahrerInnen wurde fertig gepflastert, die alten Bänke nebenbei abgeschliffen und neu gestrichen. Auch die grünen

unsere Zusatzaufgabe und setzten im Kindergarten Höbersdorf eine Naschhecke. Der Countdown bis zur Projekt-Präsentation lief bereits und die Truppe musste sich beeilen. Die letzten Schilder wurden eingeschlagen, die Wissensstationen aufgestellt und für die Präsen-

Oberhautzentral binden. Wir freuen uns auf dich, sowie auf den Projektmarathon 2021, der uns bestimmt wieder genauso viel Freude machen wird wie dieses Jahr!



Fotos: z. V. g.

Daumen der jungen, motivierten Truppe blieben nicht untätig. Behutsam setzten sie verschiedene Pflanzen rund um den aufblühenden Rastplatz und bauten danach frisches Gras an. Natürlich wollten sie sich auch noch verewigen. Also legten sie mit weißen und schwarzen Steinen das Logo der jungen, motivierten Truppe auf die frisch beplanzte Erde.

tation alles hübsch vorbereitet.

Dann der Schreck: drei Burschen blieben am Feldweg mit dem Auto stecken! Das sorgte noch mal für ordentlich Aufregung kurz vor der Präsentation... (Auto und Passagiere wurden mittlerweile gerettet :-)



Aber auch entlang der Radroute wurde brav gewerkt. Geeignete Stellen wurden ausgesucht um die gestalteten Wissenstafeln aufzustellen. Ein Spielplatz in Senning schien da besonders passend. Ab sofort sollten dort Kinder wie Erwachsenen zu verschiedenen Bäumen die richtigen Blätter erkennen können. Außerdem wurden zwei Obstbäume gesetzt um den RadfahrerInnen eine Stärkung zu bieten. Wieder wurde bis in die Nacht entworfen, gesägt und geschraubt bis ein Gewitter die müde, junge Truppe zum Aufhören zwang.

Endlich geschafft!

Gegen 13:00 Uhr war es dann endlich soweit. Die junge, motivierte Truppe durfte ihr Projekt „Radroute Sierndorf – ein Erlebnis für Groß und Klein“ nach einem anstrengenden Wochenende präsentieren. Zu Gast waren der König (Bürgermeister Gottfried Muck) und Vizepräsident der LK NÖ Lorenz Mayr. Auch wenn aufgrund der derzeitigen Situation die Bevölkerung nicht dabei sein konnte, wurde diese über die Facebook-Seite der Gemeinde Sierndorf informiert.



Als das Gewitter vorüber war...

Als das Gewitter am nächsten Morgen endlich vorüber war, musste die junge, motivierte Truppe die entstandenen Schäden erst einmal beseitigen. Zum Glück war den frisch gesetzten Pflänzchen nichts passiert, denn es hatte in der Nacht sogar gehagelt. Auch den Kleinsten in der Gemeinde wollten wir etwas Gutes tun, somit erfüllten wir

Wir, die junge, motivierte Truppe Landjugend Sierndorf freuen uns über unser gelungenes Projekt und möchten dich hiermit einladen einmal selbst eine Radtour in Sierndorf zu unternehmen und danach auf dem neuen Plätzchen eine Rast zu machen! Da es uns außerdem ein persönliches Anliegen war die andere Zusatzaufgabe auch zu erfüllen, werden wir am 2. Oktober eine Enterdankkrone für das Erntedankfest in

Hier seht ihr unser Wochenende im Schnelldurchlauf!

<https://youtu.be/IV1vejzishw>



GEORG BERGER

INTERIOR- UND WOHNDESIGNER

Planung nach Maß und Stil



E-MAIL:
WOHNDESIGNER@GEORG-BERGER.AT

WEB:
WWW.GEORG-BERGER.AT

TELEFON:
+43 (0) 664 414 74 48

Ihr Innenausstatter für fast alles!

Schlafen, Kochen, Wohnen, Böden, Elektro und Türen aus einer Hand

Bei **Georg Berger Interior- und Wohndesign** stimmt der **Preis** und funktioniert die **Technik**.
Es überzeugen **Planung** und **handwerkliche Qualität** – und unsere **Beratung** werden Sie mögen!

Weil wir jeden unserer Kunden individuell, als Persönlichkeit wahrnehmen. Weil wir unsere **35 Jahre Erfahrung** mit Ihnen teilen. Und weil wir für Sie und Ihr Wohnglück ganzen Einsatz zeigen.

Wir beraten Sie gerne in unserem Schauraum, oder bei Ihnen vor Ort, wo wir vom Ausmessen und über die exakte Planung bis zur sachgerechten Montage in Tischlerqualität alles für Sie erledigen.



Am Anger 33
2011 Höbersdorf

Informationen und
Terminvereinbarung unter: +43 664 414 74 48

E-Mail: wohndesigner@georg-berger.at



www.georg-berger.at
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage!

Festsaal wird ein Raum Gottes

In diesem Herbst zelebrierten die Großgemeinde Sierndorf und der Pfarrverband Sierndorf-Großmugl gemeinsam große kirchliche Feiern im Festsaal der Volksschule Sierndorf. Aufgrund der Covid 19 Bestimmungen benötigten die Kirchengemeinden mehr Platz als die jeweiligen Kirchen im Ort bieten konnten. Um die, bereits einmal verschobenen, Feiern auch verwirklichen zu können, wurde der Veranstaltungssaal der Schule zu einem Raum Gottes.



Foto: z. V. g.

Firmung und ...



Foto: © Hochzeitsfotograf Christoph Dittrich

... Erstkommunion im Festsaal der Volksschule Sierndorf.

Mit einem großen organisatorischen Talent, einem beträchtlichen Aufwand und einigen Gesprächen mit dem Bürgermeister Gottfried Muck, plante Gerald Miedler die zwei Firmungen. Am Tag der Firmung selbst hielt ein gut gelaunter Firmspender Karl Pichelbauer die kirchlichen Feiern im Festsaal, mit einer Videoübertragung in die Aula, ab.

Die Erstkommunionen von Sierndorf und Höbersdorf wurden ebenfalls mit einer akribischen Planung in der Volksschule abgehalten.

Dieses Jahr hat uns trotz großer Schwierigkeiten als Gemeinschaft wieder ein wenig näher gebracht – die Flexibilität aller, die solche Feiern möglich machen, wurde heuer sehr gefordert. Es können hier nicht alle genannt werden, aber jeder Frau und jedem Mann zollen wir große Hochachtung und bedanken uns auf diesem Wege nochmals.

www.sierndorf.at - immer gut informiert

Erntedankkrone einmal anders!

Im Rahmen des Projektmarathons der Landjugend Sierndorf gestalteten die Mitglieder die diesjährige Erntedankkrone für die Pfarre Oberhautzentral.

Die Arme der Erntedankkrone wurden mit verschiedenen Getreidesorten geschmückt und bildeten so ein Symbol für die eingebrachte Ernte, für welche die Jugend besonders danken wollte. Doch dieses Jahr wollten die Mitglieder auch für andere Früchte und die Vielfalt der Natur danken. Darum zierten heuer auch Äpfel, Karotten und Pfefferoni, sowie Hagebutten, Ligusterbeeren und Efeu die besondere Krone. Beim Erntedankfest am 4. Oktober 2020 präsentierten die Mitglieder stolz die Erntedankkrone.



Fotos: z. V. g.



lese.treff.sierndorf

Leih' Dir doch ein Buch!

Der lese.treff hat viele schöne Seiten:



Über 6000 Medien



Jährlich rund 500 Neuzugänge



Romane, Krimis, Thriller



Bilderbücher, Erstleser



Spannende Jugendbücher



Lustige Spiele u.v.a.m.



noe-book – Onleihe



interessante Veranstaltungen

Besuchen Sie auch
unsere Homepage:
lesetreff-sierndorf.noebib.at

Kind und Buch?

- Konzentrationsstärkung
- Sinnvoller Ausgleich zu elektronischen Geräten
- Lesen hilft in der Schule
- Anregung der Phantasie
- Erleichtert spätere Weiterbildung

Lesen als Erwachsener?

- Optimaler Zeitvertreib
- Geistige Aktivität
- Wissenserweiterung und Entspannung

lese.treff.sierndorf – Prager Straße 3

lese.treff@sierndorf.at

0664 88 26 1810

Mo, Do, Sa 09:00 - 11:00 Uhr

Di, Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Sonn- und Feiertage geschlossen.

Das Team des lese.treff freut sich auf Ihr Kommen!

Mir ist fad...



• Einzigartig • Genial • Offensiv •



Na dann hol dir doch ein Buch oder ein Spiel!



Der lese.treff ist Mitglied und wird gefördert von:



treffpunkt
BIBLIOTHEK
SERVICE DES LANDES NÖ FÜR BIBLIOTHEKEN

Feier der Hochzeitsjubiläen am Teich in Oberolberndorf



Fotos: z. V. g.

Aufgrund der vielen Vorschriften und Beschränkungen haben wir uns heuer seit langem dazu entschlossen, kein Herbstfest abzuhalten, jedoch wollten wir zumindest eine Festmesse mit den Hochzeitsjubiläen 2020 feiern, da wir der Meinung sind, dass wir vor allem in Zeiten wie diesen so gut es geht und soweit es all die Vorschriften erlauben lieb gewordenen Traditionen weiterleben lassen und Feiern wie diese trotz allem abhalten sollten.

Auch der Wettergott hatte es halbwegs gut mit uns gemeint und so konnten wir die Festmesse im Freien – was unter anderen auch eine Covid-Vorschrift war, da unsere Kapelle zu klein ist für die Corona-Maßnahmen – beim Marterl beim Teich abhalten.

Nicht alle Jubelpaare konnten der Einladung folgen – war unsere Festmesse heuer doch sehr kurzfristig geplant. Es freute uns aber besonders, dass wir mit 8 Jubelpaaren feiern durften.

Unser Pfarrer Wolfgang hat die Festmesse abgehalten und nach der Predigt durfte Sonja Schauhuber als Obfrau der Dorferneuerung die Jubelpaare recht herzlich begrüßen. Zu jedem gefeierten Hochzeitstag wurde ein kleines Gedicht vorgelesen und die Jubelpaare bekamen einen Blumenstrauß von der Dorferneuerung überreicht – natürlich wurde auch hier auf die Covid-Maßnahmen nicht vergessen.



Im Anschluss an die heilige Messe wurde noch ein Gruppenfoto mit den Jubelpaaren – unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes – gemacht.

Ich möchte mich sehr herzlich bei den Jubelpaaren und bei allen, die mitgefeiert haben, bedanken, dass sie auch ohne anschließendes Herbstfest so zahlreich zur Festmesse erschienen sind.

Ein besonderer Dank auch an unseren Pfarrer Wolfgang für die Abhaltung der Festmesse und auch an unsere Mesnerinnen, die den Mehraufwand mit dem Herrichten des Altares beim Marterl beim Teich ohne Wenn und Aber in Kauf genommen haben.

Kindergarten Höbersdorf sagt „Danke“

Die Höbersdorfer Kindergartenkinder und Leiterin Margit Kruckner freuen sich über die leckere Kipferlspende der Firma Jomo.



Foto: z. V. g.

Ton- und Videoaufnahmen aller Glocken

Die Glocken unserer Kirchen und Kapellen erfreuen uns mit ihrem Geläute. Wir, Ing. Alfred Collmann und Dipl. Ing. Harald Butter, haben die Geläute akustisch dokumentiert, um deren Klang der Nachwelt zu erhalten. Gleichzeitig wurden auch Videoaufnahmen und Fotos gemacht. Die Aufnahmen starteten Mitte Augst 2020 mit den kleineren Kapellen und dauerten bis in den September. Die Durchführung des Projektes erfolgte in Abstimmung mit Pfarren, Gemeinde, Verantwortlichen und den jeweiligen Mesnern und Betreuern.

Haben Sie gewusst, dass wir in den Türmen der Kirchen und Kapellen der Marktgemeinde insgesamt 31 Glocken in läutbarem Zustand haben? Nur eine einzige Glocke steht unbenutzt nicht läutbar im Senninger Kirchturm. Damit war der Arbeitsumfang des Projektes vorgegeben, die Durchführung der Aufnahmen erfordert im Vorfeld einiges an Planungsarbeit.

Die Glocken sollten einzeln und im Vollgeläute erklingen. Das Wetter und die Tageszeit spielen bei Video- und Tonaufnahmen eine wesentliche Rolle, damit möglichst wenige Nebengeräusche wie Regen, Wind oder starker Verkehr auf den Aufnahmen zu hören sind und damit die natürlichen Lichtverhältnisse passen. Es hat sich als sinnvoll erwiesen, pro Kirche oder Kapelle je einen halben Tag zu veranschlagen. Damit erstreckten sich die Aufnahmen über mehrere Tage, verteilt auf mehrere Wochen. Für ehrenamtliche Tätigkeiten hat man eben nicht immer Zeit.

Im nächsten Schritt war das benötigte Equipment zu planen und bereit zu stellen. Es bedarf einiger Überlegung, um in den meist relativ engen Glockenstuben die Mikrofone und die Kamera sinnvoll positionieren zu können. Die professionelle Ausrüstung von Ing. Collmann erwies sich dabei als äußerst hilfreich. In Vorgesprächen mit den Betreuern konnten Kleinigkeiten wie Bereitstellung von Leitern und Vorhandensein von elektrischen Anschlüssen geklärt werden. Schließlich war zu berücksichtigen, dass die Aufnahmen möglichst „sendereif“ sein sollten, um in das Schema von Rundfunk- oder TV-Sendungen zu passen, da eine Weitergabe der Aufnahmen an den ORF vorgesehen ist. Auch waren für die Rundfunksendungen Kurztexte über die jeweiligen Bauwerke passend zum vorgegebenen Zeitrahmen zu verfassen. So können dann beispielsweise die Mittagsglocken im Regionalradio auch aus den Sierndorfer Kirchen und Kapellen in gewohnter Art dieses Sendeformats erklingen.



Die Glocken von Oberhautzentral in Aktion.

Nachdem jeder einzelnen Glocke gleichsam ein Besuch abgestattet werden musste, wurden deren Details auch gleich aus nächster Nähe fotografisch dokumentiert. So ergab sich ein umfangreiches Bildmaterial über die Aufschriften und Abbildungen auf den Glocken.

Wir haben die Aufnahmen bei der Kapelle von Obermallebarn begonnen, da dort die Glocken im Freien hängen und die Aufnahmetechnik anspruchsvoll ist. Natürlich stellte sich sofort heraus, dass die Ton- und Videoaufnahmen jeweils andere Ansprüche an den Aufbau hatten als geplant, wodurch das ganze Konzept der Durchführung gleich einmal an Ort und Stelle durcheinandergewirbelt wurde. Die Lösung ergab sich durch Verwendung eines unabhängigen Tonaufnahmegerätes und dem Einsatz von Studiomikrofonen mit entsprechenden Stativen. Da es bei dieser Kapelle keinen Stromanschluss gibt, konnte so auch gleich die Leistungsfähigkeit der Akkus der Aufnahmegeräte getestet werden. Besonderer Dank gilt hier Georg Gritschenberger, der mit seiner Aluleiter sowie anderer Ausrüstung professionell ausgeholfen hat.



Im Turm zu Senning.

Jede einzelne Kapelle stellte uns immer wieder vor neue Herausforderungen. Mit zunehmend fortschreitender Arbeit gewannen wir aber immer mehr an Erfahrung, da sich Muster wiederkehrender Probleme und Eigenheiten der Türme und Glockenstuben herauskristallisierten. Damit wurden die Arbeiten und das notwendige Equipment besser planbar, was dem Ablauf gut getan hat. Die Kirchen haben meist geräumigere Glockenstuben, diese liegen dafür aber in größerer Höhe. Der Zugang ist oft sehr halsbrecherisch über steile Treppen oder Leitern, was eine sportliche Note in die Arbeiten bringt, wenn man auch noch die Ausrüstung nach oben schleppen muss. Und natürlich wieder herunter. Aber wir haben es geschafft!

Fotos: z. V. 8



in der Marktgemeinde Sierndorf

Das Rohmaterial der Ton-, Video- und Fotoaufnahmen wurde zunächst lokal gespeichert. Nach Maßgabe der jeweiligen Situation kann nach einer Nachbearbeitung eine Veröffentlichung erfolgen. Der ORF NÖ hat ebenfalls Interesse an diesen Aufnahmen, da es dort noch keine Dokumentation unserer



Glockenturm im Sierndorfer Friedhof.

Glocken gibt. Weiters wird es einen Abgleich mit der Datenbank des österreichischen Glockenverzeichnisses geben, das Dr. Jörg Wernisch aufgebaut hat und betreibt. Parallel zu den Aufnahmen wurden nämlich auch die Daten der Glocken – soweit derzeit vorhanden – erfasst und in einer Liste zusammen gestellt.

Sehr mühsam war die Bestimmung der Schlagtöne der Glocken, weil die Angaben in den Verzeichnissen oder Chroniken manchmal von der Realität abweichen und daher jeder Glockenton durch Vergleiche mit Klaviertönen oder Vergleichsgeläuten aus dem Internet bestimmt werden musste. Da zeigte sich auch so manche Abweichung in der bislang dokumentierten Tonhöhe.

Zu einem besonderen Einsatz konnten die Tonaufnahmen bereits kurz nach der Fertigstellung kommen. Die Geläute der jeweiligen Pfarrkirchen wurden in einer sehr spontanen Aktion derart zu einem „Zusammenläuten“ kopiert, dass die Feier der Firmung in der Mehrzweckhalle in der Sierndorfer Volksschule mit Glockenklängen aus den Heimatpfarren der Firmlinge bereichert werden konnte.

Im nächsten Schritt der Veröffentlichung wurden die Tonaufnahmen so bearbeitet, dass sie in der Sierndorfer Topothek abgespeichert werden konnten. Ergänzt mit einem signifikanten Foto und den Daten der jeweiligen Glocke kann man jetzt deren Klang im Einzelgeläute und im jeweils üblichen Vollgeläute abhören. Bis auf einige Kleinigkeiten stellen diese Topothek-Aufnahmen den Istbestand unserer Glocken dar. Dazu kann man den Steckbrief jeder Glocke nachlesen.

Zum Abruf der Tonaufnahmen sind folgende Einstiege möglich:

1. Direkt in die Topothek Sierndorf: <https://sierndorf.topothek.at> – in der Selektionsleiste oben „Audio“ einstellen und mit der Schlagwortsuche oder den Themen suchen.
2. Über die Gemeindehomepage <https://www.sierndorf.at/>, Bildung und Kultur, Heimatforschung, Katastralgemeinden und den Links folgen.
3. Internetzugang mit QR-Code. Mit dem Smartphone ist das Abrufen der Infos kein Problem und funktioniert bestens, wenn man sich eine meist kostenlose QR-Lese-App installiert hat.



Als weitere Schritte werden die Bearbeitung und Veröffentlichung der Abbildungen auf den Glocken erfolgen. Auch die Videoaufnahmen sollen nach Bearbeitung in der Topothek gespeichert werden. Das im Jahr 2019 gedrehte Video über den Sierndorfer Radweg wird ebenfalls überarbeitet und in der Topothek abrufbar sein. Auch ein Vortrag über unsere Glocken im Rahmen der lese.treff-Vorträge wird geplant, sofern Corona nicht wieder alles verhindert. Nicht unerwähnt bleiben soll, dass durch das Läuten und die Besichtigung der Glocken auch einige Mängel festgestellt werden konnten, deren Behebung in die Wege geleitet wurde.

Wir danken allen sehr herzlich, die bei diesem Projekt durch tatkräftige Unterstützung mitgeholfen und zum Gelingen beigetragen haben. Ein weiterer Schritt zur Dokumentation unserer Heimat ist damit getan.

*Ing. Alfred Collmann
Dipl. Ing. Harald Butter*

*Arbeitskreis Heimatforschung
der Marktgemeinde Sierndorf*

Trachtenverein
MG Sierndorf

Wirklich Weihnachten ist dann,
wenn die Stille der Heiligen Nacht
auch in unsere Herzen gefunden hat!

Ein friedvolles Weihnachtsfest wünscht der Trachtenverein.

Mit Ziegel
bleibende
Werte
schaffen!



EURO 246.500,00

DIE STADTVILLA 126 INKLUSIVE:

- ✓ Erdarbeiten und Bodenplatte
- ✓ Fußbodenheizung
- ✓ Vaillant Luftwärmepumpe
- ✓ 3 Scheiben Schutzverglasung
- ✓ Rollläden im gesamten Haus
- ✓ Innentüren
- ✓ Bad komplett ausgestattet und verflies
- ✓ Gäste-WC komplett ausgestattet und am Boden verflies
- ✓ Absicherung durch Hausbau-Schutzbrief
Vor dem Bau, während der Bauzeit, nach dem Bau

JETZT INFORMIEREN!

Telefon: 02266 80411

E-Mail: office@towncountry.at
Sportplatzgasse 12
2104 Spillern



SICHERHEIT
garantieren 3 Schutzbriefe:
• Bau-Qualität
• Bau-Service
• Bau-Finanzierung
Das sichere
Haus für Sie!

Vor 76 Jahre abgestürzt!

Im zweiten Weltkrieg, am 31. Oktober 1944, kam es im Ortsgebiet von Unterhautzentental zu einem Flugzeugabsturz einer Focke Wulf. Der Pilot konnte sich mit einem Fallschirm retten und blieb unverletzt.

Der Zeitzeuge Franz Haselbeck sen. aus Oberhautzentental erinnert sich: „Wir haben gerade beim Friedhof die Gräber für Allerheiligen hergerichtet und sahen, wie das Flugzeug abstürzte. Zuerst vermuteten wir, dass es sich bei dem Piloten um einen Briten oder Amerikaner handelt und ein gewisser Herr Seebauer hat ihn am Kragen gepackt und wollte ihn abführen. Darauf sagte der Abgestürzte im reinsten österreichischen Dialekt ‚Schleich di, sonst hast glei a Loch im Bauch‘ und es stellte sich heraus, dass es sich bei ihm um einen Piloten aus Langenlebarn handelte“.

Der Vorfall war schon lange Zeit vergessen, aber immer wieder fand man auf diesem Acker immer wieder mysteriöse Metallteile, die nach näherer Betrachtung einem Flugzeug zugeordnet werden konnten, nur große Teile waren im wahrsten Sinn des Wortes vom Erdboden verschluckt worden. Leopold Teufelhart, der schon einige Teile gefunden hatte, wies Reinhard Graf auf die Absturzstelle hin und dieser entschloss



Fotos: Karin Schubböck

Ein Magnetometer der Firma Bartosch aus Hohenau zeigte an, dass im sich im Ackerboden große Metallteile befinden. Viele Freiwillige, mit Spaten und Schaufel bewaffnet, machten sich auf die Suche nach dem verschwundenen Flugzeug.



sich dazu, dem auf die Spur zu kommen und organisierte letzten Samstag eine Suchaktion. Peter Bartosch, der in Hohenau eine Munitionsbergungsfirma betreibt, erklärte sich bereit kostenlos mit einem Magnetometer das Feld abzusuchen und wurde auch

fündig. In ca. 2,5 Meter tiefe konnten größere Metallteile geortet werden. Obwohl viele Freiwillige mit Spaten angerückt waren, entschloss man sich dazu ein Grabgerät anzufordern und die Firma Schneps erklärte sich sofort bereit, bei der Suche kostenlos mitzuhelfen und stellte einen Bagger zur Verfügung. Und die Suchaktion war vom Erfolg gekrönt. Aus etwa zwei bis drei Meter Tiefe konnte ein Teil des Antriebs auf dem der Propeller befestigt war und ein Stück einer Bordkanone geborgen werden. Das Geschoss der Kanone hatte sich senkrecht in die Erde gebohrt, dürfte auch noch scharf gewesen sein und wurde von der Munitionsbergungsfirma Bartosch geborgen. Reinhard Graf meint: „Ich möchte gar nicht daran denken, was passieren hätte können, wenn der Bauer bei Feldarbeiten auf dieses Teil gestoßen wäre...“.

Da im Sierndorfer Museum derzeit kein Platz ist, wurden die gefundenen „Schätze“ in Dampf- und Dieselgarage von Karl Schmid nach Unterrohrbach gebracht, wo sie in näherer Zukunft in einer Sonderausstellung präsentiert werden sollen. Auch die Grabungsarbeiten nach weiteren Flugzeugteilen soll fortgesetzt werden.

Von Karin Schubböck



WINTERGÄRTEN



- Terrassenüberdachung
- Fenster, Türen und Garagentore
- Loggia- & Balkonverbauten
- Sonnen- und Insektenschutz

ESAP Handels-Ges.m.b.H
Waldstraße 11, 2011 Sierndorf
Tel. 02267-2728 | e-mail: esap@aon.at

Wir wünschen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Regina`s Änderungsschneiderei



Ich wünsche allen Gemeinde-Bürgern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Kontakt Adresse:

Regina Eckerl,
Tel. 0 664/380 09 02,
Schulstraße 6, 2011 Sierndorf

Winterdienst, Räumpflicht, Haftung

Räumpflicht entlang der Liegenschaft im Ortsgebiet

Im Ortsgebiet müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glätteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.

HINWEIS

Die Räum- und Streupflicht gilt auch für Eigentümerinnen/Eigentümer von Verkaufshütten.

Eigentümerinnen/Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften sind von dieser Pflicht ausgenommen.

Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten dafür sorgen, dass



Foto: z. V. g.

Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzerinnen/andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden. Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z. B. einem

Räumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten.

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümerin/der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.

HINWEIS

Bei andauerndem starken Schneefall entfällt die Räum- und Streupflicht nur dann, wenn sie völlig zwecklos und praktisch wirkungslos ist.

Außerhalb des Ortsgebietes gilt die genannte Räum- und Streupflicht nach der Straßenverkehrsordnung nicht. Zu beachten ist dort jedoch die Haftung des Wegehalters bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht.

Rechtsgrundlagen:

§ 93 Straßenverkehrsordnung (StVO).



FENSTERTECHNIK
HARALD RIEDL

✓ Fenster ✓ Service ✓ Reparatur

0676 359 27 88

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER IN

- ✓ TÜR- UND FENSTERREPARATUREN ALLER MARKEN
- ✓ DICHTUNGSTAUSCH ALLER MARKEN
- ✓ EINGANGSTÜREN
- ✓ ROLLADEN
- ✓ INSEKTEN- UND SONNENSCHUTZ
- ✓ MONTAGE

DAS TEAM VON HARALD RIEDL LÖST IHRE PROBLEME
SCHNELL, KOMPETENT UND UNKOMPLIZIERT!

Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr und
Freitag 8 bis 12 Uhr



→ www.fenstertechnik-riedl.at

2011 Unterhautzentral
Am Graben 21

0676 359 27 88

office@fenstertechnik-riedl.at



GEHT NICHT - GIBT'S NICHT!

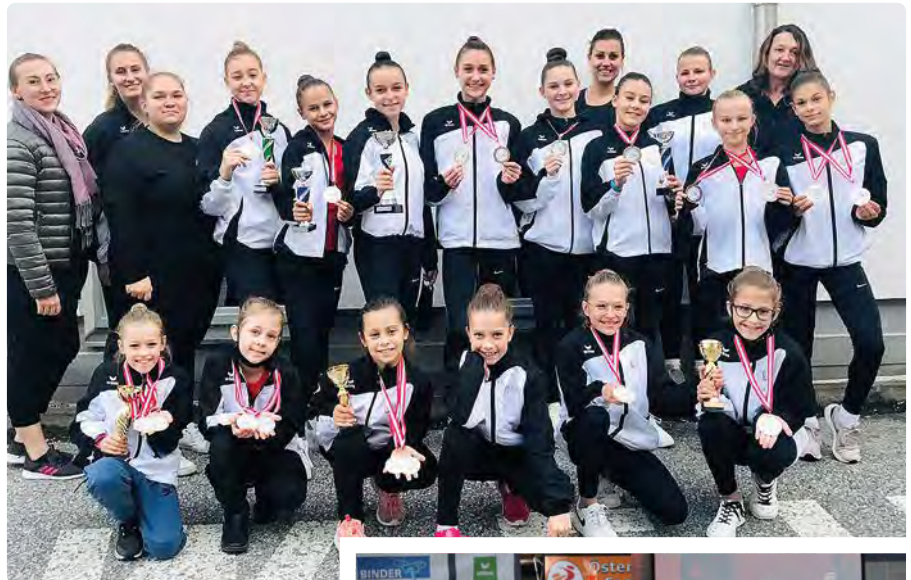
Staatsmeisterschaft Sportaerobic in Wörgl - Tirol

Unter strengsten Corona-Auflagen konnten am 31.10.2020 die Österreichischen Staatsmeisterschaften in Sportaerobic durchgeführt werden. Alle SportlerInnen und TrainerInnen mussten sich einem Corona - Schnelltest unterziehen. Es wurden alle Beteiligten negativ getestet. Die Veranstaltung wurde in 4 Startblöcke unterteilt und konnte für Zuschauer nur über den Livestream verfolgt werden.

Mit am Start waren für den FAC Gitti-City auch 6 Mädchen aus der Marktgemeinde Sierndorf.

Folgende Top Platzierungen konnten sie erreichen: Leona Riedl (1. und 4. Platz), Suki Hammer (6. Platz), Lea Zöhler (1. Platz), Luisa da Silva Moura (1. und 4. Platz), Emma Klug (1. und 3. Platz), Sonja Zangl (1. und 2. Platz).

Die ebenfalls aus der Gemeinde stammende „Niederösterreichische Landesfachwartin“ Saskia Sommer-Lolei war als Kampfrichterin vor Ort und war mit allen Leistungen trotz dieser schwierigen Situation mehr als zufrieden. Ab sofort wird nun weiter gearbeitet für die hoffentlich bessere Wettkampf Saison 2021.



Fotos: z. V. g.

T.G.S. spendet für Lukas

Familie Glocker aus Gaindorf ist von der Tipp Gemeinschaft Sierndorf mit € 1.250 zum Ankauf eines Krankentbett unterstützt worden.

Zitat Familie Glocker:

Gerade in dieser Zeit, wo viele durch Corona Einbußen erlitten, ist es nicht selbstverständlich, wenn man Hilfe bekommt. Für eine Familie mit 3 Kindern und nur einem Saisonbedingten Einkommen, ist es schwer über die Runden zu kommen. Wir sind deshalb unendlich dankbar für die Unterstützung und Hilfsbereitschaft!

Tipp Gemeinschaft Sierndorf



Fotos: z. V. g.

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Sierndorf



Veranstaltungen im Herbst

Ich möchte mich noch bei allen Besuchern der Veranstaltungen im Herbst bedanken – für ihre Disziplin bezüglich des Verwaltungsaufwandes, den Mut und der Freude sich mit Menschen, unter den jeweiligen Covid 19 Richtlinien, zu treffen.

Halten wir jetzt zusammen – dann sind Treffen wieder möglich!

Mag Christina Trappmaier-Hauer

Der frühe Vogel ist bei der Morgenwanderung dabei

Frei nach dem Sprichwort: „Der frühe Vogel fängt den Wurm“ haben sich rund 40 Personen um 5:45 in der Früh beim Feuerwehrhaus eingefunden, um wieder bei einer Morgenwanderung der Gesunden Gemeinde mitzugehen.

Der Ort Unterparschenbrunn bietet einige interessante Plätze und historische Fakten, die den begeisterten Wanderern von der fachkundigen Amalia Mahrer gezeigt und erklärt worden sind. Unter anderem konnte auch das neue Kreuz am Semring bestaunt werden.

Ein großes Dankeschön geht an den Ortsvorsteher Günter Ehn für die Organisation und an alle Damen, die ein wunderbares Frühstück gezaubert haben.



Foto: z. V. g.

Kinder-Kochbuch der VS-Sierndorf

Die Volksschule Sierndorf freut sich über ihr Kochbuch – und falls noch jemand ein Weihnachtsgeschenk braucht – kann man in der Schule, oder auf der Gemeinde, das Buch um € 9,50 erwerben. Der gesamte Betrag kommt den Kindern der Volksschule Sierndorf zu Gute.



Miteinander - auch auf der Straße!

30er Zonen



Seid achtsam und respektvoll!

Auffällig ist, dass auf Landesstraßen in den Katastralgemeinden und in Siedlungsgebieten mit 30er Beschränkung zu hohe Geschwindigkeit der AutofahrerInnen Thema ist. Als Gemeinde können wir selbst keine Geschwindigkeitskontrollen durchführen oder anordnen. Wir können nur die Wünsche an die Polizei weitergeben – oder die mobile Geschwindigkeitsanzeige aufstellen. Oder – wie hier gerade – an jeden Verkehrsteilnehmer appellieren.

Im Besonderen appelliere ich an jene Verkehrsteilnehmer die in der jetzigen Zeit der Sperre der Göllersbachbrücke die Abkürzung durch die Siedlungen in Sierndorf nehmen. Seid achtsam und respektvoll! Niemand will zu schnell fahrende Fahrzeuge vor der eigenen Haustür.

Deshalb achtet darauf auch vor fremden Haustüren: Langsam fahren! Damit ein Miteinander in Sierndorf auch auf den Straßen besser gelingt!



Foto: z. V. g.



Christian Steiner
Geschäftsinhaber

WIR WÜNSCHEN IHNEN
FROHE WEIHNACHTEN SOWIE EIN
GESUNDES UND GLÜCKLICHES JAHR 2021!



STEINER
VERSICHERUNGSMAKLER

Versicherungsmakler

Finanzierungsberater

Mühlestraße 20, 2011 Senning | info@sichersteiner.at | www.sichersteiner.at | Mobil: 0664 5007016

NATUR im GARTEN

Webinare



Kostenlos
mit Live-Beratung



Montag bis Mittwoch um 18.00 Uhr

Mit unseren kostenlosen „Natur im Garten“ Webinaren (Online-Seminaren) können Sie sich gemütlich von zu Hause via PC, Laptop, Tablet oder Smartphone weiterbilden. Holen Sie sich live im digitalen Austausch mit dem „Natur im Garten“ Fachteam Rat und Antworten auf Ihre Gartenfragen sowie Tipps & Tricks rund ums ökologische Gärtnern – einfach, leicht verständlich, praxisnah.

Für die **Teilnahme** benötigen Sie:

- * Computer, Laptop, Tablet oder Smartphone
- * Internetverbindung
- * eventuell Headset bzw. Kopfhörer

Ihre **Vorteile:**

- * kostenfreier Service
- * Gartenfragen schnell beantwortet
- * Fachexpertinnen und Fachexperten mit fundiertem Wissen
- * bequem von zuhause
- * Chatfunktion - stelle jederzeit Fragen

Informationen, Termine & Themen

Weitere Infos und Anmeldung auf unserer Website unter

www.naturimgarten.at/webinare

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde Sierndorf



Nur keine Panik – der Weg zurück

Mit viel Humor erzählte Mag. Wolfram Pirchner über seine Lebensgeschichte und seine Erfahrungen mit einer schwierigen Krankheit in der Aula der Volksschule Sierndorf.

„Nur keine Panik“ ist der Titel eines seiner Bücher, in dem er von den anfänglichen Ängsten, an einer Herzkrankung zu leiden, und nächtlichen Besuchen im AKH, über die Diagnose Panikattacken und deren Leugnung, bis hin zur Selbsterkenntnis und dem schwierigen Weg in die Therapie schreibt.

Getreu nach dem Motto „Opfer war ich lange genug“ hat der Autor seine persönlichen Tipps und Tricks den BesucherInnen näher gebracht, wie er wieder selbstbestimmt durchs Leben gehen konnte.

Als Überraschung gab es für jede Besucherin und jeden Besucher eines seiner Bücher mit Signierung als Geschenk! Der Lesetreff Sierndorf und die Gesunde Gemeinde Sierndorf bedanken sich vielmals für diesen einzigartigen Abend!



Foto: © Herbert Krickl

www.sierndorf.at - immer gut informiert

Was tun bei Stress?

Diätologin Kerstin Krickl hat im September einen lehrreichen Vortrag über Stress und Essen gehalten. Wichtige Inhalte wurden von ihr mit praktischen Beispielen dem Auditorium beim Doppler Heurigen erläutert.



Foto: © Herbert Krickl

Zu einem gesunden Essen gehört es „bewusst“ zu genießen und die Portionengröße sollen nach Bedarf angepasst werden, berichtete die Vortragende. Durch falsche Ernährung mit zuviel Zucker kann es zu Mangel an Vitaminen und Mineralstoffen kommen, dadurch vermehren sich die schlechten Darmbakterien und es manifestieren sich unter anderem Depressionen. „Achten sie auf die Zusammenstellung der Lebensmittel auf ihrem Teller. Zu 50% soll dieser mit Gemüse gefüllt sein“, rät die Expertin. Die Gesunde Gemeinde bedankt sich für diesen informativen Abend.

MUTTER-ELTERN-BERATUNG 2021

Mutterberatungsstelle

Ort: Musikschule, Raiffeisenplatz 2 in 2011 Sierndorf

Jeden 2., 3. od. 4. Montag im Monat
um 15³⁰ -16³⁰ Uhr

18. Jänner	12. Juli
15. Februar	August
15. März	13. September
12. April	11. Oktober
3. Mai	15. November
14. Juni	13. Dezember

Das Mutterberatungsteam

lese.treff.sierndorf News

Lese.treff – Newsletter eingerichtet.

Unsere neue Homepage bietet jetzt die Möglichkeit, per E-Mail Newsletter versenden zu können. Ab dem Neuen Jahr werden wir so Neuigkeiten und Informationen direkt an Sie heranbringen.

Newsletter Anmeldung

Ich melde mich für den Newsletter an.
E-Mail Adresse:

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten für die Zustellung des Newsletters verarbeitet werden und eine Ansprache via E-Mail erfolgt. Die erteilte Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft in jeder angemessenen Form widerrufen.
Kontrollrechnung: 25+20-

Tragen Sie sich dazu bitte mit Ihrer E-Mailadresse auf unserer Homepage <http://lesetreff-sierndorf.noebib.at> ein.

QR- Code für die Homepage und Plakate.

Um Sie noch besser informieren zu können werden wir in Zukunft unsere Plakate und Druckaussendungen mit einem QR-Code versehen.



Der Code lässt sich mit einem geeigneten Programm auf dem PC leicht als Bild (jpg) erzeugen kann den Zugang zu einer entsprechenden Internetseite herstellen. Scannt man den QR-Code mit dem Smartphone, kann man direkt weitere Informationen aus dem Internet abzurufen. Dazu brauchen Sie nur eine der vielen, oft kostenlosen Apps für QR-Codeleser auf Ihrem Smartphone einrichten und aufrufen. Den QR-Code mit der Kamera des Smartphones einscannen – den Link anklicken – schon haben Sie die gewünschte Information.

Lesen Sie online!

noe-book.at

Sie wollen wegen Corona oder aus anderen Gründen

nicht auf unsere Öffnungszeiten warten? Lesen Sie online zu jeder Tages- und Nachtzeit Ihre Lieblingslektüre!

Mit noe-book.at bietet das Land Niederösterreich für Kunden der öffentlichen Bibliotheken die Möglichkeit, online auf dem PC oder Tablett die neuesten Bücher zu lesen. Ob Kinder- oder Jugendbücher, für die Schule und zum Lernen, ob

Sachbücher oder Belletristik – für jeden ist etwas dabei! Die Recherche nach Büchern ist auch ohne Anmeldung möglich.

Kommen Sie in den lese.treff und holen Sie sich Ihre Benutzernummer und das Passwort für noe-book.at.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer neuen Webseite <http://lesetreff-sierndorf.noebib.at> unter Services.



lese.treff in der Neubürgermappe.

Alle neuen Bürger der Marktgemeinde Sierndorf erhalten eine Neubürgermappe. In diese werden wir ein Blatt einlegen lassen, auf dem wir unsere Bibliothek vorstellen. Dieses Blatt wird auch auf unserer Homepage zu finden sein.

Veranstaltungen des lese.treff.

Unsere geplanten Veranstaltungen müssen wir für den Rest des Jahres leider absagen. Corona lässt grüßen. Ob und wie wir im kommenden Jahr Veranstaltungen abhalten können, steht in den Sternen. Deshalb haben wir noch keine Termine so geplant, dass wir sie jetzt schon in den Veranstaltungskalender des Gemeindeguriers schreiben könnten.

Wir haben natürlich für das Jahr 2021 einige interessante Themen für Sie vorbereitet. Die Termine können wir allerdings erst fixieren, wenn Sicherheit bezüglich verordneter Sperren herrscht. Wir werden Sie in unseren üblichen Medien informieren: Terminkalender auf unserer neuen Homepage, Plakate, Facebook, Internet, Veranstaltungshinweise auf der Gemeindehomepage und in Zukunft auch mit Newsletter.

*Bleiben Sie gesund!
Ihr lese.treff-Team*

lese.treff.sierndorf

Veranstaltungen – Nachlese



Trotz der immer wieder notwendigen Corona-Sperren ist es uns gelungen, doch noch Veranstaltungen abzuhalten. Das Echo und der Besucherzustrom zeigen sehr deutlich, dass die Sperren und Absagen von kulturellen Veranstaltungen ein sehr deutliches Vakuum hinterlassen.

Am Mittwoch, dem 16. September fand der Vortrag mit Mag. Wolfram Pirchner über das Thema „NUR KEINE PANIK – mein Weg zurück ins Leben“ statt.

Wolfram Pirchner, ehemaliger ORF-Moderator, 2-facher Romy Preisträger, Publikumsliebling und Bestsellerautor, wird bei den Besuchern in Erinnerung bleiben. Mit viel Humor erzählte er über seine Lebensgeschichte und seine Erfahrungen mit einer schwierigen Krankheit. Unverblümt, authentisch, schonungslos, humorvoll.

Als Überraschung gab es für jede Besucherin und jeden Besucher eines seiner Bücher mit Signierung als Geschenk! Danke vielmals für diesen einzigartigen Abend!

- Die Umstände wegen Corona führten zur Absage des geplanten Leseabends mit Christoph Mauz.
- Das am Donnerstag, den 12. November geplante Lachyoga mit Günter Brauneis fällt leider der Corona-Sperre zum Opfer.

Wir sind auf Grund der derzeitigen Umstände gezwungen, alle geplanten Veranstaltungen bis Ende des Jahres abzusagen. Wir hoffen, dass es im Frühjahr wieder weitergehen kann. Aktuelle Informationen finden Sie auf <http://lesetreff-sierndorf.noebib.at> oder auf der Gemeindehomepage. Die Nachlese zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter Veranstaltungsrückblick auf unserer neuen Homepage. Beachten Sie bitte den jeweiligen Veranstaltungsort!

Ihr lese.treff-Team

„Beziehungsstrudel und Sichtweisensalat“

Bei der Lesung von Andrea Hrovat aus ihrem Erstlingswerk „Beziehungsstrudel und Sichtweisensalat“ am 8. Oktober war die Aula der Volksschule bis auf den letzten möglichen Platz gefüllt.

Und wie sie gelesen hat! Ihre wortgewaltige Darstellung in Verbindung mit Bewegung und Ausdruck ließen die Emotionen, die hinter den Geschichten stehen, fühlbar werden. Weil wir alle so oder in ähnlicher Form auch einmal in diesen Situationen waren, ähnliches erlebt haben – schlicht, wie das Leben so läuft. Dazu war Harald Hauser ein kongenialer Begleiter auf dem



Foto: z. Vg.

Klavier. Seine Stücke passten haargenau zu den gelesenen Texten, ergänzten und erweiterten sie. Und sorgten für eine emotional sehr aufgeladene Stimmung und machten diesen Abend zum kulturellen Ereignis. Das Publikum dankte mit einem herzlichen Applaus.

Nachträglich eine denkwürdige Geschichte dazu: Das Cover des Buches von Andrea Hrovat hat Helmut Kraft veranlasst, spontan auf dem Klavier eine gefühlvolle, passende Improvisation zu komponieren. Diese kann man unter „Helmut Kraft Passion“ auf Youtube anhören.

Sierndorfer Topothek

Am 22. Oktober präsentierte in der Aula der Volksschule Sierndorf Gerhard Wünsch gekonnt die in der Sierndorfer Topothek gespeicherten Fotos. Zahlreiche Interessierte waren gekommen, um diesen Vortrag über die Sierndorfer Geschichte und GeschichterIn zu hören und vor allem zu sehen.

Für das Publikum ergab sich dabei oft die Möglichkeit, einige Punkte zu diskutieren, wie es denn wirklich war. Waren die gezeigten Szenen der Fotos in so manchem Teilnehmer und mancher Teilnehmerin noch sehr lebendig und frischen Jugenderinnerungen auf. Gerhard Wünsch zeigte auch an Hand von Fotos, wie die Arbeit des Topothekars abläuft: Hochladen der Fotos, Verortung, Datierung, Ergänzung mit Zusatzdaten.



Foto: © Herbert Krickl

lese.treff.sierndorf

Das Bibliotheksteam empfiehlt

Jetzt kommen die kuscheligen Winterabende – verbringen Sie diese mit Büchern aus dem lese.treff!



Die Krankenschwester von St. Pauli

Die Trilogie „Die Krankenschwester von St. Pauli“ von Rebecca Maly empfiehlt sich für lange Leseabende. „Tage des Schicksals“, „Wandel der Zeiten“ und „Jahre des Aufbruchs“ entführen Sie im ersten Teil in die Zeit des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Die Krankenschwester Svantje Claasen wächst im Kultviertel St. Pauli auf. In einer Choleraepidemie kann sie sich beweisen, schafft den beruflichen Aufstieg zu einer guten Krankenschwester und hat privat ihr Glück gefunden. Der dritte Teil der Trilogie erzählt, wie sie bei Ausbruch des Ersten Weltkriegs freiwillig an die deutsch-französische Front geht und sich plötzlich auf feindlicher Seite wiederfindet..



„Es wird Zeit“ die Geschichte von Judith

Ildiko von Kürthy erzählt in ihrem Roman „Es wird Zeit“ die Geschichte von Judith. Diese ist fast fünfzig, die Kinder sind groß, ihr Mann und das Leben sind alt geworden. Als ihre Mutter stirbt, kehrt Judith in ihre alte Heimat zurück, wo sie Hoffnungen, Träume und Alpträume zurückgelassen hat. Und plötzlich gerät alles in Bewegung. Eine lebenslange Lüge stellt sich als Wahrheit heraus, eine alte Freundin hofft, den nächsten Sommer noch zu erleben, eine Jugendliebe funktelt vielversprechend. „Es wird Zeit“ ist eine Geschichte von Schuld und Freundschaft, vom Älterwerden und vom Jungbleiben, von Heimat, Liebe und Tod.



Beziehungsstrudel und Sichtweizensalat

Was macht eine Frau, die vier Kinder großzieht, Lehrerin war, in ihrer Firma arbeitet, und daneben noch Zeit findet, sich Gedanken über das Leben zu machen? Sie schreibt ein Buch, natürlich über dieses Leben. In ihrem Erstlingswerk „Beziehungsstrudel und Sichtweizensalat“ erzählt die Obermallebarnerin Andrea Hrovat in Form eines Tagebuches amüsante Alltagsgeschichten, in denen sich die liebenswerten, die erstaunlichen, die lustvollen, aber auch die bewegenden Facetten des Lebens spiegeln.

Weihnachtsgeschenk-Tip: Das Buch können Sie auch im Buchhandel oder unter der E-Mailadresse buch@beziehungsstrudel.at erwerben. Näheres auf der Facebookseite „Beziehungsstrudel und Sichtweizensalat“ und auf Instagram.

Für unsere jugendlichen Leseratten empfehlen wir:



Minecraft: Das Ende

Catherynne M. Valente erzählt eine fantastische Geschichte. Finn und Mo leben im geheimnisvollen „Ende“. Am Rande der großen Endermen-Stadt Talos erkunden Finn und Mo ihre Welt. Sie haben alles, was sie brauchen und wissen alles, was sie wissen müssen - bis sie auf fremde Invasoren aus einer anderen Dimension treffen. Die Invasoren heißen Menschen und sind gekommen, den Enderdrachen zu töten.

Finn und Mo sind bereit, ihre Welt vor den Eindringlingen zu schützen. Aber unvorbereitet finden sich die Zwillinge plötzlich mitten im Krieg zwischen den Endermen und den Menschen.



Bilderbuch „Der Achtsame Tiger“

Von den vielen Bilderbüchern, die wir für unsere jüngsten Leserinnen und Leser neu aufgenommen haben, stellen wir hier das Bilderbuch „Der Achtsame Tiger“ von Autor Przemyslaw Wechterowicz und der Illustratorin Emilia Dziubak vor.

Ein achtsamer Tiger zu sein ist eine interessante, aufregende Sache. Tiger müssen sich lautlos anschleichen können – mit ihrem Bauch ganz knapp über dem Boden. Sie brauchen all ihre Überzeugungskraft, wenn sie jemanden dazu überreden wollen, sich von ihnen fressen zu lassen.

Dieses Kinderbuch des Jahres 2019 ist jedoch mehr: Die Kinder lernen auf leichte und spielerische Art wichtige Werte kennen.

Alle Neuzugänge können Sie im Internet auf der Homepage des lese.treff lesetreff-sierndorf.noebib.at bequem von zu Hause abrufen und auch gleich für sich reservieren lassen.

Besuchen Sie den lese.treff.sierndorf !

Ihr Kontakt zum lese.treff.sierndorf:

H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf | M: lese.treff@sierndorf.at | T: 0664 / 88 26 1810

www.facebook.com/lese.treff.sierndorf

lese.treff.sierndorf

Die Sierndorfer Topothek



Die Sierndorfer Topothek im lese.treff

Die Topothek Sierndorf ist eine Internet-Plattform, auf der unter Mitarbeit der Bevölkerung das lokalhistorisch relevante, interessante Material und Wissen, das sich in privaten Händen befindet, gesichert, erschlossen und online sichtbar gemacht wird.

Ab Dezember 2020 (nach der Corona-Sperre) bietet der lese.treff.sierndorf auch Dienste im Zusammenhang mit der Topothek Sierndorf an.

Wir leisten Hilfestellung beim Einscannen von (alten) Fotos und Dokumenten und unterstützen bei der Anwendung der Topothek. Kommen Sie mit Ihren alten Fotos und Unterlagen in den lese.treff, wo wir Sie beraten sowie Ihre Unterlagen scannen und erfassen können.



Wir ersuchen Sie, einen Termin im lese.treff zu vereinbaren
(E-Mail, Telefon, persönlicher Besuch zu den Öffnungszeiten).

Ihr Kontakt zum lese.treff.sierndorf:

H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf | M: lese.treff@sierndorf.at | T: 0664 / 88 26 1810

 www.facebook.com/lese.treff.sierndorf



Wir suchen Verstärkung für unser Team in Korneuburg!



Mit den Besten in die Zukunft. Als KundenbetreuerIn der Generali.

Mehr Informationen bei:
Robert Koppensteiner
M +43 676 8253 3652
robert.koppensteiner@generali.com
generali.at/robert.koppensteiner



Gesucht! Gefunden?



Unter den Flügeln des Löwen.

Tipps zur Vermeidung von Bränden und Unfällen mit Feuerwerkskörpern

Aus der Sicht des Anwenders:

- Die Feuerwerkskörper nur im Fachhandel kaufen.
- Feuerwerkskörper so lagern, dass keine Selbstentzündung möglich ist (kühl und nicht in der Nähe von Wärmequellen).
- Wenn Sie ohnehin ihr Geld „in die Luft schießen“, vermeiden Sie zumindest Billigprodukte ohne Kennzeichnung und Zulassung.
- Der Besitz, der Erwerb und das Abfeuern pyrotechnischer Artikel der Klasse II erfordert ein Mindestalter von 18 Jahren. Feuerwerkskörper der Klassen III und IV dürfen nur mit behördlicher Bewilligung erworben und verwendet werden.
- Manipulieren Sie nicht an den Feuerwerkskörpern herum bzw. verändern diese. „Basteln“ Sie keine Raketen und Böller selbst. Feuerwerkskörper der Klassen I und II dürfen nur einzeln gezündet werden (keine Vorrichtungen zum gleichzeitigen Zünden anfertigen).
- Vermeiden Sie im Vorfeld den Überkonsum von Alkohol, bzw. hindern sie alkoholisierte Personen beim Zünden von Knallkörpern.
- Wetterbedingungen beachten. Kein Abfeuern bei lang anhaltender Trockenheit (Gefahr von Rasen-, Wiesen- und Waldbränden) und bei starken Windböen.
- Studieren Sie die Gebrauchsanweisungen der Feuerwerkskörper rechtzeitig, in Ruhe und gewissenhaft.



Foto: z. V. g.

- Schaffen Sie geeignete Abschussvorrichtungen wie z.B. Flaschen, Rohre, Schneehaufen. Raketen nicht aus der Hand abschießen.
- Feuerwerkskörper nur im Freien und nie in geschlossenen Räumen (mit wenigen Ausnahmen) abfeuern bzw. anzünden.
- Beachten Sie immer Abschussrichtung und Flugbahn. Knallkörper und Raketen nicht in die Richtung von Menschen und Tieren werfen, bzw. in deren Richtung abfeuern.
- Verwenden Sie zum Anzünden eine Vorrichtung, damit der Abstand zum Feuerwerkskörper vergrößert werden kann. Wenn nicht anders möglich, zünden Sie mit ausgestrecktem Arm an und begeben Sie sich in einen sicheren Bereich.
- Wenn ein Feuerwerkskörper nicht zündet, ist höchste Vorsicht geboten. Warten Sie mindestens 5 Minuten und entsorgen Sie den Blindgänger vorsichtig in einen Wasserbehälter. Keinesfalls aber noch einmal anzünden (Explosionsgefahr).
- Feuerlöscher für Entstehungsbrände und Erste-Hilfe-Kasten bereithalten.
- Reste von abgebrannten Feuerwerkskörpern nicht liegen lassen sondern einsammeln und entsorgen.

Kein Abfeuern von Feuerwerkskörpern

- der Klasse II im Ortsgebiet (Ausnahme – Bewilligung des Bürgermeisters).
- der Klassen II, III und IV inmitten bzw. in unmittelbarer Entfernung von großen Menschenansammlungen.
- in der Nähe von Kirchen, Spitälern, Alters-, Erholungs- und Kinderheimen.
- in der Nähe von Wirtschaftsgebäuden (Schuppen, Scheunen, Ställen).

Aus der Sicht des Zuschauers:

- Halten Sie als Zuschauer beim Abfeuern der Feuerwerkskörper einen großen Sicherheitsabstand und meiden Sie die Abschusslinie.
- Nicht jede Rakete geht in die gedachte Richtung, es gibt auch Querschläger, die sich in den Haaren und in der Bekleidung verfangen können.
- Grundsätzlich ist das Abschießen von Feuerwerkskörpern der Klassen II, III und IV im Wohngebiet verboten. Leider gibt es immer wieder Unbelehrbare, die dieses Gebot missachten. Schließen Sie daher Fenster und Türen und verschließen Sie gegebenenfalls Öffnungen im

Dachstuhl- und Kellerbereich.

Diese Vorsichtsmaßnahmen gelten natürlich auch für die Zeit vor und nach Silvester. Als häufigste Verletzungen treten Fingerabrisse, Gehörschäden und Verbrennungen auf. Wir möchten Ihnen die Bilder von zerfetzten und entstellten Gliedmaßen und Gesichtern ersparen. Die Bilder von Wohnungs- und Gebäudebränden entnehmen Sie bitte aus unseren Berichten bzw. aus der Fotogalerie. Gerade in der Winterzeit ist es eine Tragödie, wenn man unverschuldeterweise auf der Straße steht, weil die eigenen vier Wände ausgebrannt sind. Bitte bedenken Sie, lieber „Feuerwerksexperte“, diesen Umstand wenn Sie Ihre Arbeit verrichten!

Fünf Jahre Flüchtlinge in Unterhautzentral

Am 15. November 2015 kamen die ersten Asylwerber in die Pension Hedwig. Bis zum Jahresende 2015 wurden 36 Personen (Familien und Einzelpersonen) in die Pension zugeteilt. Diese kamen überwiegend aus Afghanistan und Syrien.

Insgesamt waren Asylwerber aus neun Nationalitäten in der Pension untergebracht.

Die meisten syrischen Flüchtlinge haben sehr bald einen positiven Asylbescheid erhalten.

Ab Jänner 2016 wurde die Möglichkeit geschaffen, dass die Bewohner die deutsche Sprache erlernen konnten. Bis heute haben fast alle Asylwerber den Sprachlevel B1 erreicht, die meisten sogar Sprachlevel B2.

Weiters haben die Flüchtlinge an den Arbeiten im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten für öffentliche Einrichtungen wie Gemeinde, Länder oder Bund teilgenommen.

So wurden z. B. die Brückengeländer und die Buswartehäuschen in den Katastralgemeinden repariert und neu gestrichen. Ebenso wurden die öffentlichen Sitzbänke mit neuer Farbe versehen. Regelmäßig wurde bei den Trinkwasserhochbecken der Bewuchs abgemäht bzw. Bäume weggeschnitten,



Es ist eine bunt gemischte Truppe, die in der ehemaligen Pension Hedwig wohnt. Was sie verbindet, ist ein gemeinsames Schicksal. Am Bild: Anas, Jalil, Hossain, Karima, Nora, Jazila, Salar, Maryo (hinten, v.l.), Khadija, Mohamad und Bassam. Bürgermeister Gottfried Muck, Gemeinderätin Elisabeth Ferchländer und VP-Ortsparteiobfrau Sandra Riedl waren zu Gast. Foto: Höberth

Im Bild (Quelle: NÖN Nr. 03/2016) sind die ersten Asylwerber im November 2015 in der Pension Hedwig eingelangt.

Übersiedlung und Renovierungsarbeiten für das Thomasch-Archiv, Adaptierungsarbeiten für das Zwergerparadies, Adaptierungsarbeiten in der Wienerstraße 15, Ausmalen Ersatzturnhalle, Plakatwände putzen, Silberbach entrümpeln, etc.

In diesen fünf Jahren wurden 143 Asylwerber untergebracht und betreut. Der Großteil hat einen Aufenthaltstitel bekommen und auch einen Arbeitsplatz und eine Wohnung. Einige haben auch bereits den Führerschein erworben und ein Auto.

Insgesamt kann die Situation mit den Asylwerbern in Unterhautzentral als ruhig und unauffällig betrachtet werden, da es bisher zu keinerlei Ausschreitungen oder Belästigungen mit der hier ansässigen Bevölkerung gekommen ist. Die anfänglichen Ängste bei der Präsentationsveranstaltung im Jahre 2015 konnten zum Glück beseitigt werden.

Alle haben einen Aufenthaltstitel und haben sich bestens integriert und gehen einer Beschäftigung nach. Sie brauchten nur zu Beginn Unterstützung bei den Behördenwegen, etc. Bei Redaktionsschluss waren 29 Flüchtlinge hier gemeldet.

Die Pension Hedwig wird regelmäßig von der Caritas und von der Polizei überprüft, ob die hier anwesenden Personen auch rechtmäßig hier sein dürfen.

Ich hoffe, dass dieser friedliche Zustand weiterhin so bleibt und die anfänglichen Ängste in der Bevölkerung abgebaut werden konnten.

*Alfred Collmann
(Unterhautzentral)*

GARTENBETREUUNG RADLINGER

Andreas Radlinger

Haus- und Gartenbetreuung
Heckenschnitt
div. Gartenarbeiten
Winterdienst
Baumschnitt und Rodung
Baumnotfällung
Häckselarbeiten
Baggerarbeiten
Gartensaisonbetreuung
Urlaubsbetreuung



**2104 Spillern
Industriestraße 14 a**

Tel.:0676/4084865

**a.radlinger@kabsi.at
www.hausservice-radlinger.at**

Stockerauer Straßentheater

Auch heuer durfte man sich auf viel Humor samt dem nötigen Sarkasmus freuen. Bereits zum 9. Mal kommt nun das Theater in seiner ursprünglichsten Form direkt zu den Menschen. Und es ist das ehrenamtliche Engagement von mehr als 40 Bürgerinnen und Bürgern, dass dieses kulturelle Leuchtturm-Projekt erst möglich macht.



Mit einem Vierer-ge-spann der Familie Koy und dem Oldtimer-Traktor von Ernst Ihm ging es zu den letzten zwei kamea-Vorstellungen nach Sierndorf. Wieder ein wunderbares Publikum - viel Applaus - und

dann war das Straßentheater 2020 Geschichte.

Das Straßentheater 2020 war humorvoll und berührt durch die liebevoll gezeichneten Charaktere. Es zeigte Figuren, die uns jeder Zeit auf der Straße begegnen könnten. Besonders bemerkenswert neben dem lieben Augustin ist Maria Cenerentola (deutsch: Aschenputtel), eine mutige junge Frau, die wie ein Stiefkind behandelt wird. Der Untertitel „Der Triumph des Guten“ weist auf die Oper von Gioachino Rossini hin. Das Publikum erlebte ein märchenhaftes, tiefsinniges Theater.

Zitate aus kamea oder DER TRIUMPH DES GUTEN

- „Ich hob ma nix pfffn, des Leben überlebt ma jo eh net.“ (Augustin)
- „Klimaschutz muss endlich wieder ein Thema werden. Denn wir wissen ja: Gesundheit und Klima hängen fest zusammen.“ (Maria)
- „Es geht um viel Geld, des kann oft das Schlechteste im Menschen hervorrufen.“ (Schatz)
- „Des Leben is ned lustig vastehst! Des Leben is ka Freid!“ (Cafetier)
- „Ja, was is des Leben aber?“ (Augustin)
- „Gauz ehrlich - Corona ist nix im Vergleich zur Pest von damals.“ (Augustin)



Fotos: z. Vg.



Das Stockerauer Straßentheater "kamea2020" ist philosophisch, humorvoll und schwungvoll dank der wunderbarer Musik:

Julius Eiweck, Christiane Hangel und Erwin Litschauer

- „Ihr jammerts übers Leben, als hätt' sa's scho verlorn, dabei seids ia bei uns do als Begünstigte geborn.“ (Augustin im Couplet)



„kamea“ in Sierndorf

„Straßentheater in Coronazeiten - wir blieben unverzagt und bewahrten uns unseren Humor!“

„Corona zu trotzen war uns ein wichtiges Anliegen. Gerade jetzt brauchen die Menschen das Theater und die Kultur. Der Blick auf die Pandemie darf den Fokus nicht auf andere wichtige Belange des Lebens verstellen. Der Kampf gegen Corona ist bloß der Kampf gegen ein Symptom.“

„Wäre seit Jahren entschlossen gegen die Klimaerwärmung und die Ausbeutung der Natur vorgegangen worden, wäre uns Corona wahrscheinlich erspart geblieben.“

„Wir sind stolz auf uns, in der Corona-Zeit das Theater zu den Menschen gebracht zu haben. Im Jahre 2012 haben wir, dank einer Initiative unseres Regisseurs Richard Maynaus, damit begonnen Straßentheater zu spielen, das Stück hieß „kawunda“. Dass wir heuer alle neun Vorstellungen gespielt haben, ist ein Wunder!“



Fotos: z. Vg.

Ein herzliches Dankeschön an all die vielen Menschen, die zum Gelingen dieses Leuchtturmprojektes unter schwierigen Bedingungen beigetragen haben!“

Valerie Berger



Immobilien Stütz

2011 Höbersdorf, Feldgasse 9

Tel. 0676 / 31 55 460

www.immobilien-stuetz.com, office@immobilien-stuetz.com

IHRE STÜTZE IM IMMOBILIENBEREICH!

Betreuung von A bis Z:

- 23-jährige Immobilien-Berufserfahrung
- seriöse und rasche Abwicklung
- optimale Verkaufspreise
- eine Ansprechperson für alle Ihre Anliegen
- kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie (bei Auftragserteilung)
- Finanzierungsberatung



Ingrid STÜTZ-HAUNSCHMID
konz. Immobilienmaklerin

FÜR JEDE FAMILIE DIE RICHTIGE IMMOBILIE!

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES UND BESINNLICHES WEIHNACHTSFEST
SOWIE GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR 2021!



23 neue Stromtankstellen in der Region

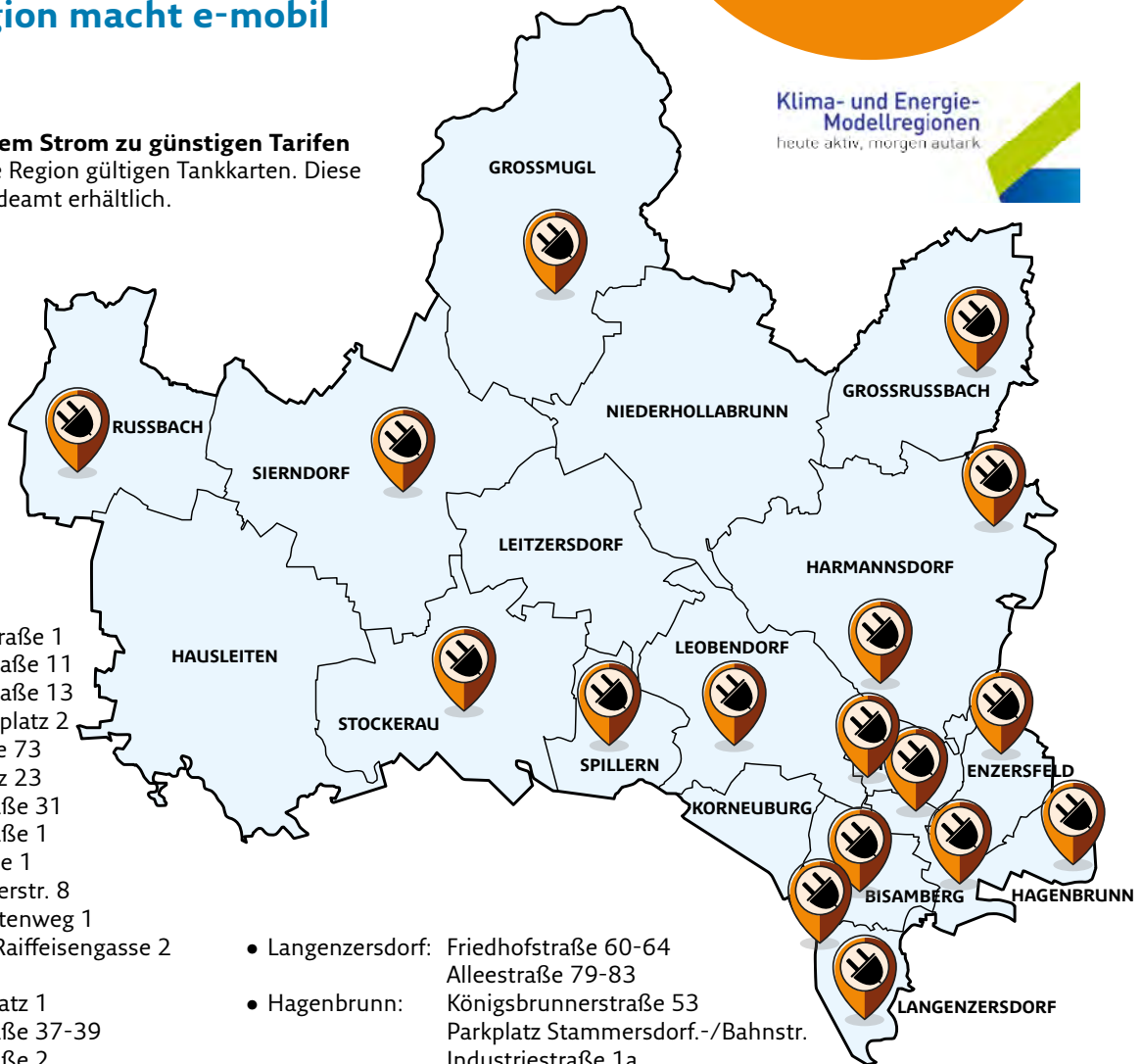
Die LEADER-Region macht e-mobil

Einfach, sicher und bequem Strom zu günstigen Tarifen tanken – mit eigens für die Region gültigen Tankkarten. Diese sind am jeweiligen Gemeindeamt erhältlich.

Der Sondertarif gilt bei Nutzung der LEADER-EVN Stromtankstellen in Verbindung mit der regionalen Tankkarte. Die Abrechnung erfolgt quartalsweise mit einer Detailauflistung Ihrer Ladungen. Nähere Infos unter www.leaderwd.at

Die Ladestationen in der Region:

- Rußbach: Horner Straße 1
- Sierndorf: Prager Straße 11
Prager Straße 13
Raiffeisenplatz 2
Bachgasse 73
- Großmugl: Marktplatz 23
- Großrußbach: Hauptstraße 31
- Stockerau: Hauptstraße 1
- Spillern: Schulgasse 1
- Leobendorf: Rohrbacherstr. 8
- Harmannsdorf: Kindergartenweg 1
- Stetten: Würnitz, Raiffeisengasse 2
Am Anger
Austernplatz 1
- Enzersfeld: Hauptstraße 37-39
- Bisamberg: Hauptstraße 2
Klein Engersdorf, ggü. 76
- Langenzersdorf: Friedhofstraße 60-64
Alleestraße 79-83
- Hagenbrunn: Königsbrunnerstraße 53
Parkplatz Stammersdorf.-/Bahnstr.
Industriestraße 1a
Flandorf, Hauptstr. 2



Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark



„Toll, dass LEADER nun auch E-Mobilität in unserer Region aktiv unterstützt!“

Nutzer einer E-Tankstelle in Großrußbach

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Informationsfahrten zum Thema e.Carsharing und Hol- und Bring Dienste

Informationsfahrten nach Eichgraben am 14.10.2020 und nach Hafnerbach am 19.10.2020 zum Thema e.Carsharing und Hol- und Bring-Dienste.

Teilgenommen haben:

Christina Trappmaier-Hauer, Alfred Collmann, Elisabeth Ferchländer, Reinhard Hochfelsner, Marcus Dostal, Ernst Hoberdorfer, Johannes Bauer und Gottfried Muck.

Idee von ElektroMobil Eichgraben



Seit September 2015 fährt der gemeinnützige Verein „ElektroMobil Eichgraben“ im Testbetrieb viele Bürgerinnen und Bürger durch den Ort. Rund 70 ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer haben auf sehr umweltfreundliche Art und Weise insgesamt 25.000 Fahrten und über 200.000 elektrische Kilometer zurückgelegt.

„Elektromobil Eichgraben“ ist ein gemeinnütziger Verein, in dem jede Person mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Eichgraben, sowie Personen mit einem Bezug zu Eichgraben Mitglied werden kann. Jedes Vereinsmitglied kann während der Betriebszeiten des Elektromobils nach vorheriger Anmeldung dessen Fahrdienste in Anspruch nehmen.

- Seit September 2015 wird ein Elektrofahrzeug im Schichtdienst Mo.-Sa. von 8:00 bis 21:45 Uhr zum Zwecke des Personentransportes innerhalb des Gemeindegebietes der Marktgemeinde Eichgraben samt FahrerIn bereit gestellt.
- Abwicklung des Fahrtendienstes über den örtlichen Mobilitätsverein „Elektromobil Eichgraben“. Alle im Verein angemeldeten Personen können dieses Beförderungssystem nutzen.
- Hauptzweck ist Bewusstseinsbildung zum Thema Elektromobilität, die Erhöhung der Mobilität der Bewohner, die Unterstützung der örtlichen Wirtschaft, die Erhöhung der Verkehrssicherheit und -ökologie sowie die Stärkung sozialer Kontakte.

MOVE – Wir bewegen Hafnerbach



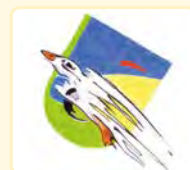
Fahrten im **HUBSI** können zu den angegebenen Zeiten reserviert und gratis durchgeführt werden. Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch auf die Durchführung der Fahrt, insbesondere, wenn eine Fahrerschicht nicht besetzt werden konnte, es zu einem Gebrechen am Fahrzeug kommt oder dieses gerade geladen werden muss. Zudem kann eine Fahrt nur reserviert werden, wenn der gewünschte Zeitraum noch nicht reserviert ist. Fahrziele sind ausschließlich die Angeführten, hier können leider keine Ausnahmen gemacht werden.



Die Mitnahme von Kindern bis 6 Jahre ist nur mit einer Begleitperson möglich, Haustiere können nur in geeigneten Behältnissen transportiert werden. Rauchen, Essen und Trinken sind im Fahrzeug nicht gestattet. Den Anweisungen des Fahrers/der FahrerIn ist Folge zu leisten. Für die FahrerInnen gilt ein Alkohollimit von 0,0 Promille, der Besitz eines gültigen Führerscheins ist Voraussetzung. Bei Verstößen gegen die Nutzungsbedingungen kann der Mobilitätsverein die Mitgliedschaft kündigen. Die Mitgliedschaft endet plangemäß mit Ende des jeweiligen Kalenderjahres und kann durch Einzahlung des neuen Jahresbeitrags verlängert werden.

Bedarfsverkehre („Mikro-ÖV“)

sind flexible Mobilitätsangebote, die es in einer wachsenden Zahl österreichischer Gemeinden gibt. Sie haben nicht nur sehr viele verschiedene Namen, sie funktionieren auch sehr unterschiedlich. Hier erfahren Sie auf einen Blick, wie die einzelnen Angebote funktionieren und wann, wo und wie sie bestellt und genutzt werden können. Derzeit sind 262 aktive Systeme in 687 Gemeinden erfasst.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Blutspenden

in der Aula der Volksschule Sierndorf

- 22. Jänner 2021
- 15.30 bis 19.30 Uhr

im Feuerwehrhaus Senning

- 31. März 2021
- 16.00 bis 20.30 Uhr

Nutzen Sie die aktuellen Förderaktionen für Privatpersonen

Moderne und gut sanierte Gebäude bieten maximalen Komfort, neue Heizungen arbeiten effizient und klimaschonender. Photovoltaik und Elektromobilität halten Einzug in den Haushalt. Nutzen Sie die Förderaktionen für die Umsetzung Ihrer Bauvorhaben. Sichern Sie sich mit den Förderungen von Bund und Land Niederösterreich einen finanziellen Beitrag zu Ihrem Projekt.



Foto: © M. Brunnflicker / eNu

Landesförderungen in NÖ:

Wohnbauförderung Eigenheimsanierung

Im Rahmen der NÖ Eigenheimsanierung wird zwischen 2 Sanierungsvarianten unterschieden:

- Die Sanierung **MIT Energieausweis** führt bei Wärmeschutz- und Energieeffizienzmaßnahmen zu einer Reduktion des Heizwärmebedarfs. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem 10%igen Direktzuschuss und zusätzlich wahlweise einen 2%igen jährlichen Zuschuss zur Unterstützung der Rückzahlung eines Darlehens über die Dauer von 10 Jahren.
- Die Sanierung **OHNE Energieausweis** wird für Einzelmaßnahmen wie Dachsanierung oder Heizungstausch beantragt. Das Land Niederösterreich unterstützt Sie bei dieser Variante mit einem 3%igen jährlichen Zuschuss zur Unterstützung der Rückzahlung Ihres Darlehens über die Dauer von 10 Jahren.

Informationen:

www.noel.gv.at/noe/Bauen-Neubau/Bauen_Neubau.html

Wohnbauförderung Eigenheim

Die neue Förderung ist ein Darlehen des Landes Niederösterreich mit einem garantierten Zinssatz von **1 %** auf die gesamte Laufzeit, welche 27,5 Jahre beträgt. Die Höhe des Darlehens ergibt sich aus dem Punktesystem für nachhaltige Bauweise, der Familienförderung sowie einem Bonus für die Lagequalität.

Informationen:

www.noel.gv.at/noe/Bauen-Neubau/WBF-Eigenheim-10-19.html

Landes- und Bundesförderung - „Raus aus dem Öl“

Für den **Ersatz** von Heizungsanlagen auf Basis fossiler Brennstoffe (z. B. **Öl- oder Gaskessel** bzw. **Gasthermen**) durch Heizungsanlagen, die mit biogenen Brennstoffen oder mit Alternativenergie betrieben werden, kann ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 20% gewährt werden, jedoch **maximal 3.000 Euro**.

Für den **Ersatz** eines ineffizienten mit biogenen Brennstoffen betriebenen **Festbrennstoffkessels/Allesbrenner** durch Heizungsanlagen mit biogenen oder alternativen Energieträgern, kann ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 20% gewährt werden, **jedoch maximal 1.000 Euro**.

Die Förderaktion läuft bis 31. Dezember 2020 und kann gleichzeitig mit dem „**Raus aus dem Öl**“-**Bonus des Bundes** in der Höhe von **5.000 Euro** beansprucht werden!

Informationen:

www.energieberatung-noe.at/foerderung-raus-aus-oel-und-sanierungsoffensive

Bundesförderaktion Holzheizungen

Die Förderung wird in Form eines nicht rückzahlbaren Pauschalbetrages ausbezahlt:

- 800 Euro für ein Pellet- oder Hackgutzentralheizungsgerät, das eine alte Holzheizung mit Baujahr vor 2006 ersetzt
- 500 Euro für einen Pelletkaminofen (jeweils maximal 35 % der anerkannten Investitionskosten)

Informationen:

www.holzheizungen.klimafonds.gv.at

Photovoltaik 2020 bis 2022

Es steht jährlich ein Förderbudget von 36 Millionen Euro für den Ausbau der Photovoltaik und Stromspeicherung zur Verfügung.

Gefördert wird mit:

- 250 Euro/kWp für freistehende Anlagen und Aufdachanlagen (max. jedoch 35 % der anerkannten Investitionskosten)
- 350 Euro/kWp für gebäudeintegrierte Anlagen (max. jedoch 35 % der anerkannten Investitionskosten)

Informationen:

www.oem-ag.at/de/foerderung

Nutzen Sie die aktuellen Förderaktionen für Privatpersonen



© 02742-22144

Sanierungsscheck für Private 2020

Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 20 Jahre sind. Förderungsfähig sind umfassende Sanierungen nach klimaaktiv Standard bzw. gutem Standard sowie Teilsanierungen, die zu einer **Reduktion** des Heizwärmebedarfs von mind. 40 % führen.

Die Förderung beträgt je nach Sanierungsart zwischen 4.000 Euro und 6.000 Euro. Bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen kann weiters ein Zuschlag von bis zu 3.000 Euro gewährt werden. Bitte beachten Sie: Es können max. 30 % der förderungsfähigen Kosten gefördert werden.

Informationen:

www.sanierungsscheck20.at

Förderaktion e- Mobilität

Diese Förderaktion ist gültig bis 31.12.2020.

Gegenstand der Förderung ist der **Ankauf** sowie das **Leasing** von zweispurigen, für den Straßenverkehr in Österreich zugelassenen Fahrzeugen mit **reinem Elektroantrieb**. Land NÖ, Bund und Fahrzeughändler gewähren einen Bonus von insgesamt 6000 Euro!

Informationen:

www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/foerderungsaktion-e-mobilitaet-fuer-private-2019-2020.html

Kostenlose Beratung erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at

Sinnvoll schenken! Öko-korrekte Verpackungen?



Sinnvoll schenken

Geschenke müssen nicht immer etwas kosten um Freude zu bereiten. Warum sollten wir nicht einmal unsere Fähigkeiten oder Zeit verschenken? Oder wie wäre es mit einem Gutschein für die Übernahme einer Patenschaft für Kinder, Tiere, die Erhaltung der biologischen Vielfalt oder den Ankauf einer Regenwaldfläche?

Klimafreundlich Schenken

Auch der Kauf eines Geschenks kann sinnvoll sein. Bevorzugen Sie Produkte aus der Region oder Waren aus fairem Handel, Hier werden ProduzentInnen für ihre Rohstoffe faire Preise bezahlt und somit menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Existenzen gesichert.

Das über den Mehrpreis erwirtschaftete Einkommen wird zweckgebunden für Bildungsprogramme, Sozialprojekte oder ökologische Investitionen verwendet.

Es muss auch nicht immer etwas Neues sein: Flohmärkte und Tauschmärkte bieten Flair und günstige, ausgefallene Geschenke.

Klug verpacken

Gehen Sie sparsam mit Verpackungen um, vermeiden Sie Aluminiumverpackungen, kunststoffbeschichtetes Papier und Kunststoffbänder.

Zaubern Sie Ihr ganz persönliches, Geschenkpapier: altes Zeitungspapier bemalen oder Schuhschachteln mit diversen Naturmaterialien bekleben.



Foto: © Renate Gottwald-Hofer

Weiterführende Links

- Fairer Handel: www.eza3welt.at, www.fairtrade.at

Patenschaften

- <http://www.regenwald.at/RGS/RWPaten.html>
- <http://www.sos-kinderdorf.at/>
- <https://www.wwf.de/spenden-helfen/pate-werden/tiger-und-ihre-lebensraeume/>

Ärzte in der Marktgemeinde Sierndorf

Ärzte	Fachrichtung	Ordinationszeiten
Dr. Julia Schachner und Dr. C. Patrick Reichel, Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OG 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/22 40 Fax: Dw 20 zentrale@weindoktor.at www.weindoktor.at <ul style="list-style-type: none"> • Ärzte für Allgemeinmedizin • Hausapotheke 	Ordinationszeiten: Mo.: 07.00–12.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr (nur für Berufstätige) Di., Do., Fr.: 07.00–12.00 Uhr Mi.: 14.00–18.00 Uhr Medikamentenausgabe: Mo.–Do.: 13.00–18.00 Uhr Fr.: 13.00–16.00 Uhr	Blutabnahmen: Mo.: 07.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr (nur für Berufstätige) Di.: 07.00–11.00 Uhr / 13.00–15.00 Uhr Mi.: 14.00–17.00 Uhr Do., Fr.: 07.00–12.00 Uhr Infusionen: Während der Ordinationszeiten ab 10:00 Uhr
Dr. Josef Fehrmann 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 38 Tel. 02267/2240, Fax: Dw 20 Wahlarzt	<ul style="list-style-type: none"> • Arzt für Kinder- und Jugendheilkunde 	Mo.: 15.00–17.00 Uhr / Di.: 9.00–11.00 Uhr Do.: 15.00–17.00 Uhr Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.
Dr. Nadja Elisabeth Lach-Matoni 2011 Sierndorf, Wiener Straße 8 Tel. 02267/24 01 Fax 02267/24 01-8	<ul style="list-style-type: none"> • Fachärztin für Zahn- und Kieferheilkunde 	Mo. und Di.: 9.00–16.00 Uhr Do.: 11.00–18.00 Uhr Fr.: 9.00–13.00 Uhr Mi.: nach telefonischer Vereinbarung.
Dr. Alexander Rottmann Wahlarztordination: 2011 Sierndorf, Schlossstraße 3 Tel. 02267/ 301 32 oder Mobil 0676/542 67 43	<ul style="list-style-type: none"> • Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie • gerichtlich beeideter Sachverständiger • fliegerärztlicher Sachverständiger • Sportarzt 	Di. und Do.: 13.00–18.00 Uhr Mi.: 10.00–13.00 Uhr Schwerpunkte: Sportmedizin, Manualtherapie (Chiropraxis), Endoprothetik, Kinderorthopädie, Säuglingsuntersuchung, Homöopathie, Infusionstherapie, stationäre Operationen, ambulante Operationen.
Dr. med. vet. Christine Plattner 2011 Sierndorf, Prager Straße 18 Tel. und Notfälle: 0664/180 39 32	<ul style="list-style-type: none"> • Tierärztin Chirurgie, Labor, Physiotherapie, Zahnstation, Homöopathie, Aromatherapie, Akupunktur 	Mo., Di. und Mi.: 17.00–20.00 Uhr Do., Fr.: 10.00–12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.
Mag. Dr.vet.Med. Honeder Angela 2011 Sierndorf, Anton Schwarz-Gasse 40 Tel. 0664/234 83 53	<ul style="list-style-type: none"> • Praxis für Pferdemedizin 	Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Gastronomie in Sierndorf – ein Service der Marktgemeinde

Betrieb	Öffnungszeiten
Goldener Adler Hotel und Landgasthof GmbH, Sierndorf Tel. 02267/22 91 service@goldener-adler.net , www.goldener-adler.net	Öffnungszeiten – Kein Ruhetag Mo–Sa: 09.00–23.00 Uhr (durchgehend warme Küche: von 09.00–22.00 Uhr) Sonn- und Feiertag: 09.00–15.00 Uhr (durchgehend warme Küche: von 09.00–14.30 Uhr) Mittagmenü: Mo–Fr: 11.00–14.00 Uhr
Catering „Herr Bert's Feinstes“, Senning Tel. 0664 16 19 877 www.herrbertsfeinstes.at , info@herrbertsfeinstes.at	Essen auf Rädern & Catering
Konditorei & Bäckerei Berthold, Sierndorf Tel. 02267/30 172 www.bertholdbrot.at , office@bertholdbrot.at	Öffnungszeiten Mo–Fr: 6.00–12.30 Uhr Sa: 6.30–11.30 Uhr
Heuriger „Familie Fitzka“, Senning Tel. 0664/405 91 26 weinbau.fitzka@gmail.com , www.weinbaufitzka.at	11.02. – 28.02. 08.04. – 25.04.2021 10.06. – 27.06. 12.08. – 29.08.2021 07.10. – 26.10.2021 (Do–So, ab 16.00 Uhr – auch an Feiertagen)
Heuriger „Zur Zenzi“, ARGE Weiß & Resinger, Sierndorf Tel. 0677/621 641 01 www.zur-zenzi.at	Termine für 2021 werden auf www.zur-zenzi.at und Facebook unter Buschenschank „Zur Zenzi“ bekannt gegeben. (Do, Fr, Sa, Mo ab 16.00 Uhr; So und Feier ab 15.00 Uhr)
Heuriger „Fam. Staribacher“, Höbersdorf Tel. 0676/940 87 40, Fax: 02267/300 56 www.buschenschank-staribacher.com	07.01. – 31.01. 25.02. – 28.03.2021 29.04. – 06.06. 01.07. – 01.08.2021 02.09. – 03.10. 04.11. – 05.12.2021 (Di–Sa ab 16.30 Uhr, So und Feier ab 15.00 Uhr)

Neues von der Klima- und Energiemodellregion 10vorWien



02742-22144

Energieberatung für die Bevölkerung am Gemeindeamt Sierndorf

Die Herausforderungen für Bauherren und Baufrauen werden immer komplexer. Ob Heizsystem, Dämmmaterial oder Fenstertausch: Bei Sanierungen und Neubauten müssen sie viele Entscheidungen treffen und den Überblick bewahren.

Um Ihnen dabei Unterstützung zu geben, haben Sie die Möglichkeit gratis einen persönlichen Energieberatungstermin (Dauer ca. ¾ Stunde) in Anspruch zu nehmen. Am **15.12.2020** steht dafür Energieberaterin Ing. Sylvia Pfeifer am Gemeindeamt Sierndorf (Prager Straße 13) in der Zeit zwischen **16.00 Uhr 18.30 Uhr** zu Ihrer Verfügung. Bei Interesse an einer Energieberatung wenden Sie sich bitte für die **Terminvereinbarung** an KEM Managerin Karin Schneider (kem10-office@10vorwien.at; 0660/20 700 22).

Kostenlose Beratung auch bei der Energie Beratung NÖ:

Nutzen Sie die Förderaktionen von Bund und Land NÖ für die Umsetzung Ihrer Bauvorhaben! Informationen zu den laufenden Förderungen finden Sie auf der Website: <https://www.energieberatung-noe.at/foerderungen> oder erhalten Sie kostenlos bei der Hotline: 02742/221 44.



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Fotos: z. V. g.



ENERGIEBERATUNG IN DER KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION 10VORWIEN

Die Herausforderungen für Bauherren und Baufrauen werden immer komplexer. Ob Heizsystem, Dämmmaterial oder Fenstertausch: Bei Sanierungen und Neubauten müssen sie viele Entscheidungen treffen und den Überblick bewahren.

Als besonderes Service der Klima- und Energiemodellregion 10vorWien wurde daher eine unabhängige Energieberatung für die Bevölkerung der Klima- und Energiemodellregion eingerichtet.

Die persönlichen Energieberatungstermine (Dauer etwa eine ¾ Stunde) werden von Ing. Sylvia Pfeifer (Energieberaterin der eNu) durchgeführt.

Die Termine finden jeweils in der Zeit zwischen 16:00 und 18:30 Uhr statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte spätestens eine Woche vor dem Termin bei KEM-Managerin Karin Schneider (0660 20 700 22) dafür an.

NÄCHSTER TERMIN:
15.12.2020
Gemeindeamt Sierndorf
Prager Straße 13





*Ich wünsche Ihnen
und Ihrer Familie ein schönes
und besinnliches
Weihnachtsfest,
sowie Gesundheit
und Glück für 2021!*



Versicherungsmakler
Haberfellner

www.versicherung-haberfellner.at
Tel: +43 676 6008788



Praxis-Seminar Photovoltaik & E-Mobilität

Manfred Brustmann, mit mehrjähriger Erfahrung als Betreiber einer Photovoltaikanlage sowie Elektroautofahrer, teilte sein reiches Wissen mit den zahlreichen BesucherInnen der heutigen Gemeindeveranstaltung „Praxis Seminar Photovoltaikanlagen und E-Mobilität“.

Resümee: PV-Anlagen werfen längerfristig Profit ab. In Kombination mit einem Elektroauto erhöht sich der Profit. PV-Anlagen sind legale Gelddruckmaschinen!

Voraussetzung: Wer "legal Geld drucken" will muss raus aus dem Bequemlichkeitskreis! Reden Sie mit



Foto: © Herbert Krickl

Leuten, die direkt Erfahrung mit PV oder Elektrofahrzeugen haben, denn die wissen tatsächlich, auf was man

achten muss und können allfällige Bedenken aus praktischer Erfahrung ausräumen.



Foto: z. V. g.

Wer beim Seminar dabei war, wird wohl ernsthaft überlegen, seinen Bequemlichkeitskreis zu verlassen und das langfristige „legale Gelddrucken“ konkret anzugehen!

Seit ich erkannt habe, dass sich Photovoltaik rentiert und E-Autos viel günstiger sind und weiter fahren als man denkt, schreibe ich Anwenderberichte. Mein Ziel ist, noch mehr Mitbürger zu nachhaltigem Handeln zu bewegen.

Grüne Welle **Manfred Brustmann e.U.**

- Kleinneusiedlerstraße 4, Haus 14, 2401 Fischamend
- Tel: 0664 73 211 054
www.gruenewelle.co.at



**Wir wünschen
Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr**

Kfz Spenglerei / Lackiererei Mainx Patrick
Ortsstraße 46, 2011 Oberhautzentel
Mobil: 0664 / 736 74 903
www.autoreparatur-mainx.at

RADLreparaturtag in der Gemeinde Sierndorf

Zeichen setzen in der europäischen Mobilitätswoche:

Ein kostenloser Rad-Check wartete auf alle Interessierten am 16.09.2020. Ein regionaler Fahrradmechaniker kontrollierte die Straßentauglichkeit und gab den BesitzerInnen eine Reparaturcheckliste mit.

Im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche 16. bis 22. September 2020 gab es am Bahnhof in Sierndorf am 16. September 2020 einen RADLreparaturtag. Organisiert und umgesetzt wurde das von der NÖ. Regional konzipierte Projekt gemeinsam mit dem Mobilitätsmanagement Weinviertel, der LEADER-Region Weinviertel Donauraum und der Gemeinde.

21 Fahrräder wurden zu einem Quickcheck vorbeigebracht und auch auf die Fahr- und Verkehrstauglichkeit überprüft. Der regionale Radmechaniker erledigte kleine Reparaturen



Foto: z. V. g.

wie Ketten schmieren oder Schaltungen einstellen kostenlos und sofort. Größere Reparaturen wurden in der erhaltenen Checkliste angemerkt und können bei Interesse vom Radmechaniker in seinem Geschäft kostenpflichtig repariert werden.

Aufgrund des Erfolges wird diese Aktion an einem Tag in der europäischen Mobilitätswoche 2021 vom 16. – 22. September wiederholt.

www.sierndorf.at - immer gut informiert

**Frohe Weihnachten
und alles Gute für 2021
wünscht**



**2000 Oberolberndorf, Am Roten Kreuz 99
Tel. 02267 | 2666 Fax DW 10**

Mobil 0664 | 34 47 622 oder 0664 | 13 25 716

Internet : www.schauhuber.com

email : info@schauhuber.com

Gedenkfeier & Kranzniederlegung Pfarrer Peichl

Obmann Reinhard Graf begrüßte die Pfarrer Wolfgang Brandner, ehemaliger Freund von Pfarrer Peichl, Josef Neumeier, und Pastoralassistent Stjepan Jovic und die erschienen Kameraden.

Nach einem kurzen Gebet wurde ein Kranz niedergelegt. Pfarrer Josef Neumeier erzählte einige Episoden vom Leben des verunglückten Pfarrer Friedrich Peichl. Mit dem Lied ich hatte einen Kameraden wurde die Feier beendet.



Foto: z. V. g.

Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal

Am 1. November fanden sich die Mitglieder des ÖKB zu einer Feier beim Kriegerdenkmal ein um im Gedenken der Gefallenen der beiden Weltkriege einen Kranz niederzulegen.

Nach der Kranzniederlegung und dem Abspielen von „Ich hatte einen Kameraden“, wurde an die gefallenen Bewohner von Sierndorf gedacht und Bürgermeister Gottfried Muck bedankte sich bei den Kameraden und bei Anna Weinhappel für die Blumenspende.



Foto: © Herbert Krickl

Schwarze Kreuz - Gestorben für das Vaterland

Mit der Kriegsgräberfürsorge werden Gräber der Opfer beider Weltkriege betreut. Seit dem Ende des Ersten Weltkrieg hilft das Schwarze Kreuz als humanitärer Verein.

Den Einwohnern der Großgemeinde Sierndorf ist die Pflege der Kriegsgräber aus den zwei Weltkriegen viel wert und kommen dem Zweck zugute.

Es sind 764,01 Euro im Jahr 2020 zusammengekommen. Die Spenden werden ausschließlich für die Gräberfürsorge verwendet. Dies wird stets durch eigene Organe streng überprüft.



Foto: z. V. g.

Bahnmarterl hat neue Betreuung

Nachdem Marianne Leithner, die das Bahnmarterl von 2014 bis 2020 liebevoll betreut hatte, aus gesundheitlichen Gründen die Marterlpflege abgeben musste, suchte der ÖKB nach neuen Betreuern für das Kleindenkmal.

Wie es der Zufall so wollte, meldeten sich die Stockerauer Zwillingenbrüder Marcel und Christoph Havlicek fast zeitgleich mit dem Rücktritt von Marianne Lehner bei der Gemeinde und fragten nach einem gärtnerischen Betreuungsobjekt. Mit großer Freude nahm der ÖKB das Angebot der beiden an und so ist es jetzt fix – Marcel und Christoph Havlicek werden in Zukunft für das Erscheinungsbild des 1989 neu errichteten (es war nach Straßenbauarbeiten verschwunden und wurde nach alten Fotos neu gebaut) Marterls zuständig sein.



Marianne Leithner, Rudolf Leithner, Reinhard Graf und Gottfried Helfer sen. freuen sich, dass sie mit Marcel und Christoph Havlicek eine neue Betreuung für das Bahnmarterl gefunden haben.

Foto: © Karin Schuhböck

Ehrungen beim Blutspenden in Senning!

Sie haben es verdient! Im Beisein von Bgm. Gottfried Muck und Willi Schermann wurden die treuen Blutspender in Senning ausgezeichnet.

Ausgezeichnet wurden:

- mit Bronze (25 Spenden):
Gerhard Zoitl
- mit Silber (50 Spenden):
Johann Bauer und Brigitte Steiner
- mit Gold (75 Spenden):
Johannes Hoffmann



Foto: z. V. g.

Dankesfeier zu 65 Jahre Staatsvertrag

Der ÖKB, Ortsverband Sierndorf, lud am 26. Oktober zur Dankesfeier 65 Jahre Staatsvertrag „Österreich ist frei“ beim Gedenkstein im Jubiläumspark.

In einer Ansprache wurde an die Bedeutung des am 15. Mai 1955 unterzeichneten Staatsvertrages und den damit verbundenen Abzug der Besatzungstruppen bis zum 25. Oktober 1955 erinnert.



Foto: © Herbert Krickl



ÜBERWINTERUNG VON KÜBELPFLANZEN

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf
www.naturimgarten.at!

Spät rein, früh raus

Die meisten Kübelpflanzen stammen aus mediterranen Regionen. Trotzdem sollten sie, so spät es die Witterung zulässt, ins Haus und so früh wie möglich im Frühjahr wieder ins Freie gestellt werden. Denn meist stehen nur suboptimale Winterquartiere zur Verfügung. Vor dem Einräumen werden die Pflanzen auf Schädlinge und Krankheiten untersucht. Bei schlechten Standortbedingungen breiten sich diese rasch aus. Abgeblühte und kranke Pflanzenteile werden abgeschnitten.

„Mimosen“ und harte Burschen

Hibiskus, Engelstropfen, Bougainvillea, Korallenstrauch, u.a. aus den Tropen stammende Pflanzen werden vor den ersten Frösten ins Haus verfrachtet. Oleander, Wollmispel, Lorbeer, Olive, Bitterorange oder Erdbeerbaum vertragen hingegen leichte Nachtfröste und können an einer geschützten Stelle länger im Freien stehen bleiben. Besonders robuste Arten wie Kamelie oder Granatapfel sollten bis Ende November ins Winterquartier übersiedeln (außer in außergewöhnlich milden Jahren, dann auch später), denn selbst sie vertragen Fröste unter -10°C nicht.

Der ideale Platz

Am besten eignet sich ein Winterquartier, das frostfrei, hell und gut zu lüften ist. Optimal sind Temperaturen zwischen 5 und 10°C . Je höher die Temperatur über 10°C ansteigt, desto heller sollte der Standort sein. Wintergärten und Stiegenhäuser eignen sich nur, wenn sie nicht wie ein Wohnraum beheizt werden. Wintergärten müssen Lüftungs- und Beschattungseinrichtungen haben. An sonnigen Wintertagen erwärmt sich die Luft sonst zu stark.

Gegossen wird generell nur so viel, dass der Wurzelballen nicht ganz austrocknet. Auf eine Düngung kann im Winter verzichtet werden.

Lorbeer, Granatapfel, Hanfpalmen, Yucca und Bitterorange können in nicht allzu rauen Gegenden auch in Garagen mit Fenstern überwintert werden. Bei Dauerfrost oder Nachttemperaturen $< -10^{\circ}\text{C}$ muss ein Frostwächter, bzw. eine Notheizung (z.B. Infrarotlampe) installiert werden.

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Nähere Infos unter https://www.naturimgarten.at/kuebelpflanzen_einwintern

4. Radausflug ÖKB Sierndorf zu den Kleindenkmälern im Bezirk

Obmann Reinhard Graf konnte zum 4. Radausflug zu den Kleindenkmälern wieder viele begeisterte Radler begrüßen. Es war wieder kulturell, sportlich und lustig zugleich.

Anbei einige schöne Fotos von Otto Schmitz, womit wir glauben unsere Leser zu erfreuen. Wir besuchten vierzehn Kleindenkmäler wozu jeweils die Entstehung erzählt wurde. Die weitest angereisten Teilnehmer waren Petra und Harry Kurtz von Winden am See Bgld. Es waren über zwanzig Teilnehmer, besonders bedanken wir uns bei der Labe Stelle der Winzer Familie Amalia und Johann Mahrer.



Fotos: © Otto Schmitz

Auf dem Fotos sehen wir Reinhard und Christa Graf, Theresia und Gottfried Helfer, Gerald Maierhofer, Johanna und Johann Ehn, Marcel Havlicek, Franz

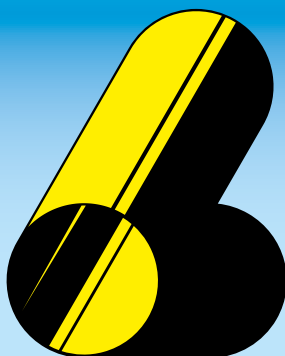
Mantler, Johann Liebhart, Manfred Kittinger, Elfriede Oberhauser und Walter Grosch, Peter Mühlhauser, Franziska Reibenwein, Ingrid und Roman Stütz.



ÜBER UNS IST NUR DER HIMMEL ...

Larisch Dachdesign KG

www.larisch-dachdesign.at



Spengler & Dachdecker

Tel.: 02267 / 200 36, Mobil: 0664 / 844 36 00

2011 Sierndorf, Anton Schwarzgasse 7
office@larisch-dachdesign.at

- Althausanierung
- Kaminsanierung über Dach
- Terrassenisolierung

Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Erfolg im neuen Jahr!



SIERNDORFER FOTOSTAMMTISCH

Der Sierndorfer Fotostammtisch

Drei Jahre ist es mittlerweile her, dass der Sierndorfer Fotostammtisch gegründet wurde.

Seitdem prägt das Clubwappen den Auftritt der Interessensgemeinschaft in der Öffentlichkeit – etwa der Homepage, Werbebannern oder auch Shirts, die man gerne zu Clubabenden oder Veranstaltungen trägt.

Das Interesse der Bevölkerung an der Fotografie schlägt sich nicht zuletzt in der Mitgliederzahl nieder. Waren es 2017 immerhin 35 Mitglieder – darf sich die Interessensgemeinschaft heute 50 aktive Mitglieder zählen.

Zu den Aktivitäten des Clubs gehören etwa die monatlich stattfindenden Clubabende, die Beteiligung an Ausstellungen und die Organisation von Photowalks, bei denen die Mitglieder fotografische Aufgabenstellungen umzusetzen haben.

Für die aktiven Mitglieder bemüht sich der Vorstand auch, für Exkursionen den Zutritt zu besonders attraktiven Locations zu organisieren, die ohne spezielle Zutrittsgenehmigung erreichbar wären.

Und wenn einmal guter Rat teuer ist und um das Wissensspektrum zu erweitern, lädt man gerne auch Experten für spannende Vorträge ein.

Besonders erfreulich ist, dass die Mitglieder bei den regional stattfindenden Wettbewerben - etwa der Fotomeisterschaft NÖ-Nord Spitzenplätze einfahren - so zuletzt 2019 mit einem Bild von Markus Litzlbauer. Auch heuer soll sich ein Mitglied im Spitzenbereich einer Kategorie etabliert haben. Wenn das nicht Mut für weitere Aktivitäten macht...

Jeder, der ernsthaftes Interesse an der Fotografie hat, ist herzlich willkommen - unabhängig von der Vorliebe das Motiv betreffend, Marke der Ausrüstung und Erfahrung - Hauptsache das Interesse, sich in fotografischen Belangen weiter zu entwickeln, ist vorhanden.

Lust auf's Fotografieren bekommen?

Dann wirf doch einmal einen Blick auf die Homepage oder komm einfach spontan bei einem der monatlichen Clubabende vorbei, der immer am Dienstag der ersten Woche eines Monats stattfindet.

Homepage:

<https://www.fotosierndorf.com/>



Foto: Sierndorfer Fotostammtisch, Herbert Krückl

**Auf diesem Wege wünscht Ihnen der
Sierndorfer Fotostammtisch**

**frohe Weihnachten, alles Gute für
2021 und immer gut Licht.**

FF SENNING



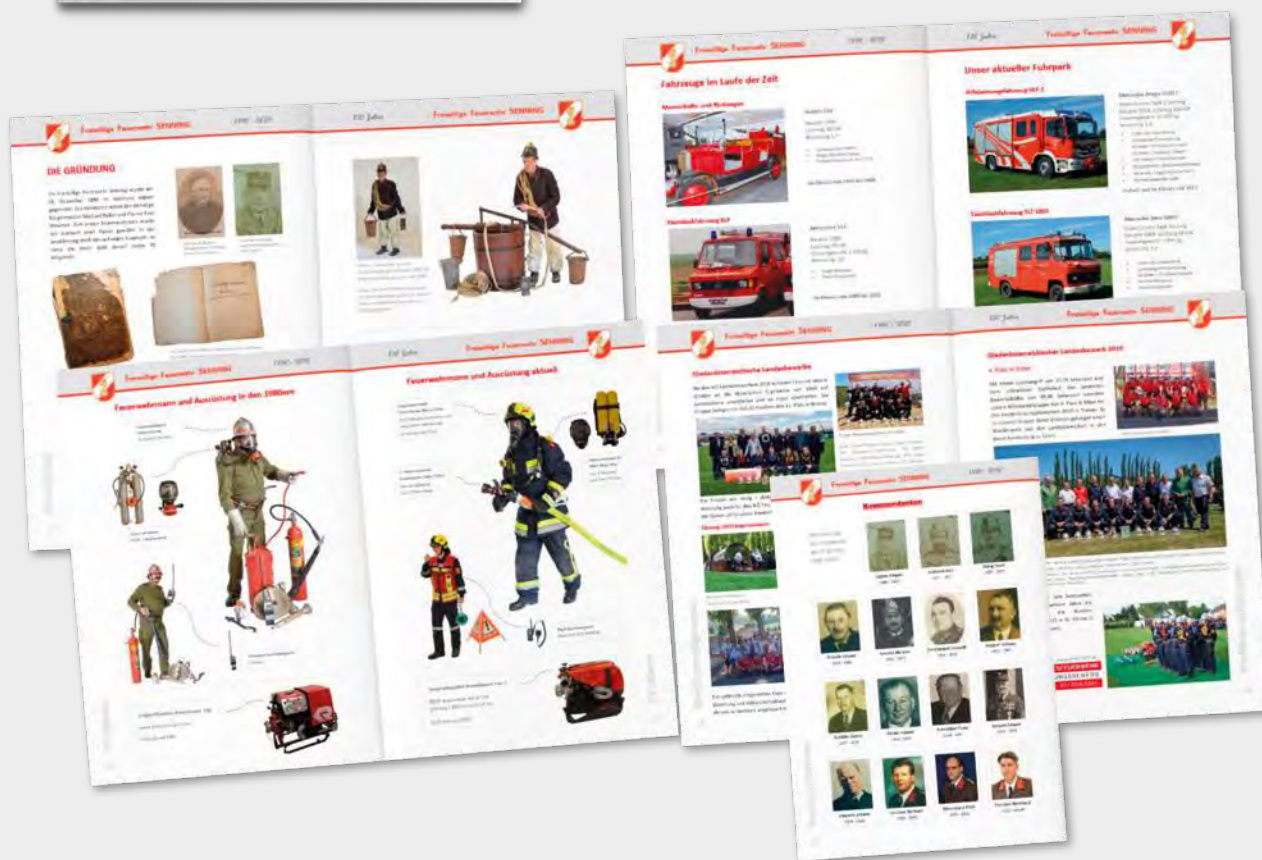
130 Jahre – Freiwillige Feuerwehr Senning



Die Freiwillige Feuerwehr Senning feiert am 08. Dezember 2020 ihr 130-jähriges Bestehen. Ursprünglich vorgesehen war, dies gebührend im Rahmen des heurigen Feuerwehrfestes mit Ihnen zu feiern. Leider war dies coronabedingt nicht möglich.

Anlässlich des Jubiläums wurde durch ein kleines Team unserer Wehr die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Senning neu zusammengefasst. So wurde in der 68 Seiten umfassenden Festschrift auf Einsätze, Übungen, Veranstaltungen und noch vieles mehr eingegangen.

Online wird sie ab Mitte Dezember auf der Homepage www.ffsenning.at ersichtlich sein.



Die FF Senning wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für 2021 vor allem Eines: Bleiben Sie gesund!

Fotos: FF Senning



FF SIERNDORF

Konnten wir in der letzten Ausgabe noch berichten, dass durch die Lockerungsmaßnahmen hinsichtlich der Corona-Pandemie der – für unsere Tätigkeit nicht unwesentliche – Übungsbetrieb in Kleingruppen wieder aufgenommen werden konnte und auch manche Arbeiten wieder vor Ort im Feuerwehrhaus ausgeführt werden konnten, so ergibt sich nun wieder ein anderes Bild.

Bereits die Anfang November eingeführten Maßnahmen machten es notwendig alle geplanten Übungen wieder abzusagen. Die mit 17.11. begonnenen Maßnahmen führen

wieder zu einer kompletten Einstellung der Tätigkeiten (vom Einsatzgeschehen natürlich abgesehen). So konnten weder Jugendstunden noch geplante Veranstaltungen wie der Wandertag

durchgeführt werden. Kurz bevor diese Schritte gesetzt werden mussten, ergab sich aber noch eine gute Übungsmöglichkeit für uns.

Übung auf der Schnellstraße S3



Fotos: FF Sierndorf

Am 28.10.2020 musste die Schnellstraße S3 zwischen Sierndorf und Stockerau aufgrund von Wartungs- und Erhaltungsarbeiten gesperrt werden. Die ASFINAG Autobahnmeisterei Stockerau hat es uns ermöglicht, diese Sperre für eine Übung auf dem gesperrten Abschnitt zu nutzen.

Dargestellt wurde ein Verkehrsunfall zwischen zwei PKW und einem LKW mit zwei eingeklemmten Personen in der Engstelle auf der Brücke der LH31 (Höhe Doppler Heuriger). Durch die Privat-PKW der Übungsbeobachter wurde auch eine Behinderung bei der Anfahrt zur Einsatzstelle nachgestellt.



Nach dem Eintreffen des VRF (Vorausrüstfahrzeug) wurde vom Einsatzleiter sofort die Absicherung der Einsatzstelle sowie das Sicherstellen des Brandschutzes angeordnet.

Die Mannschaft der weiteren Einsatzfahrzeuge wurde nach der Erkundung des Unfallgeschehens auf die beiden Einsatzstellen aufgeteilt, um parallel mit der Personenrettung beginnen zu können. Bereits nach kurzer Zeit konnten beide Personen (Übungspuppen) mit Hilfe der hydraulischen Rettungsgeräte und Hebekissen befreit werden. Im Anschluss an die Nachbesprechung wurde noch die Verwendung der Betonleitwand als Ankerpunkt für die Seilwinde geübt.

Aufgrund der zu diesem Zeitpunkt bestehenden COVID-19 Vorschriften, mussten wir jedoch auf die Einladung anderer Rettungsorganisationen verzichten.

Auch wenn derzeit nicht absehbar ist, wann wieder zur Normalität im Alltag und auch im Feuerwehrwesen zurückgekehrt werden kann, dürfen wir versichern, dass alle Schritte gesetzt werden, um unsere Einsatzbereitschaft aufrecht zu erhalten. In unserem Brief ans Christkind wünschen wir uns allerdings auch, dass wir euch im Jahr 2021 wieder im Rahmen unserer Veranstaltungen willkommen heißen und einige gemeinsame Stunden verbringen dürfen.

Auch – oder gerade wegen dieser schwierigen Zeit – wünschen wir allen Sierndorferinnen und Sierndorfern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und frohe Feiertage.

FF SIERNDORF



Schadstoffeinsatz

Wenn die Feuerwehr Sierndorf zu einem Einsatz alarmiert wird, müssen natürlich nach wie vor gewisse Schutzmaßnahmen eingehalten werden. Maske und Einweghandschuhe bleiben weiterhin fester Bestandteil der Ausrüstung. Alarmiert wird bei nicht zeitkritischen Einsätzen wieder mittels Telefon innerhalb der Feuerwehr um nur die notwendigste Mannschaft vor Ort zu haben.

Ende September führte ein technischer Defekt eines LKW zu einem Schadstoffeinsatz. Aus dem Motorraum des Fahrzeuges trat Kraftstoff aus und verschmutzte die Abfahrt der S3 und auch den Kreuzungsbebereich. Neben dem Aufbau des Brandschutzes galt es in weiterer Folge



den ausgetretenen Diesel mit Ölbindermitteln zu binden. Der LKW konnte



allerdings nach einer Reparatur vor Ort seine Fahrt wieder fortsetzen.

Fotos: FF Sierndorf

FF OBEROLBERNDORF



Atemschutz-Heißausbildung Stufe 4 in Gänserndorf

Am 16. Oktober nahmen 3 Kameraden der FF Oberolberndorf an der Atemschutz-Heißausbildung Stufe 4 in Gänserndorf teil. Dabei werden in einem Container, der mit Gas befeuert wird verschiedene Einsatzszenarien dargestellt.

Bevor der Trupp jedoch in den Container kann, stehen noch die richtige Türöffnung und die richtige Strahlrohrführung am Programm. Danach gibt es die sogenannte Eingewöhnungsphase, bei der 3 Trupps gemeinsam im Container sind und bei rund 120 Grad Celsius in rund 1 Meter Höhe die Wirkung der Hitze auf die Einsatzbekleidung testen zu können.

Bei der Übung im Container selbst werden ein Brand einer Gasflasche, ein Zimmerbrand und ein Flashover simuliert. Während der Übung herrschen in 1,5 Meter Höhe Temperaturen von bis zu 230 Grad Celsius, die manchen Teilnehmer bis zur Belastungsgrenze fordern.

Der Trupp der FF Oberolberndorf war gemeinsam mit dem Ausbilder rund 20 Minuten im Container und konnte alle gestellten Übungsszenarien zur vollsten Zufriedenheit des Ausbilders durchführen.



Nach der Übung im Container gab es noch eine Übungsnachbesprechung, wo das Vorgehen im Container nochmals durchgegangen wurde.

Von der FF Oberolberndorf nahmen OVM Gregor Koppensteiner, OFM Stefan Vaishaipf und SB Christian Muck an der Heißausbildung Stufe 4 teil.

Fotos: FF Oberolberndorf



FF OBEROLBERNDORF

Technische Übung am Sportplatz

Am 28. August bestand für alle Kameraden der FF Oberolberndorf die Möglichkeit, mit dem hydraulischen Rettungsgerät an einem Fahrzeug zu arbeiten. Dazu kamen die Kameraden der FF Sierndorf mit VRF und WLF-K ebenfalls nach Oberolberndorf.

Zunächst wurden die grundlegenden Tätigkeiten bei einem Einsatz nach einem Verkehrsunfall besprochen,

bevor es an die praktischen Übungen ging. Mittels Schere, Spreizer und Hydraulikzylinder wurde an allen Türen, sowie am Dach des Fahrzeuges gearbeitet. Weiters wurden die Möglichkeiten besprochen, wie man Personen aus Fahrzeugen retten kann.

Insgesamt nahmen an der Übung 13 Kameraden der FF Oberolberndorf teil.

Am dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an die Kameraden der FF Sierndorf, damit diese Übung überhaupt möglich wurde!

Nach dem der Übungsplatz gereinigt und das Fahrzeug verladen wurde, war im Feuerwehrhaus noch für das leibliche Wohl gesorgt.



Fotos: FF Oberolberndorf

Kraftfahrzeugtechnik

Gerrit Grosch

Kfz-Technikermeister



Hinter den Gärten 80
2000 Oberolberndorf
Mobil: 0699/11453922
Mail: gerrit@grosch.at
Web: www.grosch.at



Frohe Weihnachten und gute Fahrt ins Neue Jahr!

TENNISCLUB SIERNDORF



Liebe Tennisfreunde und Tennisbegeisterte! Clubmeisterschaft

Die heurige Clubmeisterschaft fand vom 28. August bis 5. September 2020 bei strahlendem Sonnenschein statt. Die Finals Spiele wurden am Samstag, den 5.9. ausgetragen. Die Clubmeister wurden bei der abschließenden Siegerehrung gefeiert.

Für die Verpflegung sorgten meine Frau Elfriede und ich. Viele Teilnehmer spendeten hausgemachte Mehlspeisen und Aufstriche. Die Pokale wurden von der **Raiffeisenbank Sierndorf** gesponsert. **Bürgermeister Gottfried Muck** übergab seinen Pokal persönlich. Die Bälle stellte uns die **GRAWE**, vertreten durch **Zodi Erwin**, bereit – **herzlichen Dank**.



Foto: Tennisclub Sierndorf

Ergebnisse:

Mixed-Doppel:

- 1. Platz: Daniela SKof-Tanzer / Engelbert Koy
- 2. Platz: Nicole Zöhler / Andi Lackner
- 3. Platz: Klaudia Böttle / Ernst Kreuzinger

ITN Einzel:

- 1. Platz: Sabrina Zlabinger
- 2. Platz: David Hartmann
- 3. Platz: Lubi

Weitere Veranstaltungen konnten wegen Covid-19 nicht abgehalten werden.

Der Beginn des Wintercups, bei der wir heuer mit einer Herrenmannschaft vertreten sind, wurde wegen der aktuellen Covid-19 Situation verschoben. Ich hoffe auf einen baldigen Beginn und wünsche den Herren viel Erfolg.

Ich bedanke mich bei den Sponsoren für die tolle Unterstützung trotz schwieriger Situation.

- Raika Sierndorf,
- Walzmühle Franz Assmann,
- Bauspengler Werner Gleissner,
- Baumeister Lubi,
- Weingut Zöhler und
- Kundenberater der Grazer Wechselseitigen Versicherung Herr Erwin Zodi

2021 werden wir das **Jugendtraining**, welches mit unserem neuen Trainer Markus Neuhauser guten Anklang fand, fortsetzen. Interessenten mögen sich bei Nicole Zöhler (0650/5518951 oder n.zoehrer@gmx.at) melden.

Ich wünsche im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern und Gemeindegürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und erfolgreiches Jahr 2021.

Mit sportlichen Grüßen

*Heinrich Zöhler,
Obmann*

Haben Sie Interesse am Tennis und wollen unserem Verein beitreten oder unterstützen, so erhalten Sie weitere Informationen bei Obmann Heinrich Zöhler
Tel: 0664/60 191 1288, E-Mail: h.zoehrer@aon.at.

PS: Besuchen Sie unsere Homepage unter: tcs.sierndorf.at

!!! In eigener Sache !!!

Wir suchen ab Saisonbeginn für unser Clubhaus eine Reinigungskraft (weitere Informationen bei Obmann Heinrich Zöhler,
Tel: 0664/60 191 1288, E-Mail: h.zoehrer@aon.at).

Tennis-Vizelandesmeisterin aus Sierndorf

Heuer starteten erstmals drei Sierndorfer-Nachwuchshoffnungen bei den NÖ Landesmeisterschaften in Bad Erlach Anfang September.

Ella Bauer-Mitterlehner und Matteo Pfister-Kraxner hatten ihre Premiere jeweils im U8-Girls bzw. U8-Boys-Bewerb. Samuel Pfister-Kraxner, der größere Bruder von Matteo, nannte im U11-Bewerb.

Ella spielte noch zusätzlich mit ihrer Trainingspartnerin Lara Gmeiner vom SC Stockerau im U8-Kids-Doppel-Bewerb.

Matteo erreichte nach einer äußerst knappen 3-Satz Niederlage im Platzierungsspiel den guten 12. Platz. Hier ist zu erwähnen, dass die besten Spieler in diesem Bewerb bereits 4 bis 5x die Woche den Tennisschläger schwingen und das Niveau ausgesprochen hoch ist.

Im Finale wurden Aufschläge von oben, Rückhand-Slice und auch Volleys in beeindruckender Manier gezeigt.

Samuel erreichte in seiner Altersklasse den hervorragenden 10. Platz. Anzumerken dabei ist, dass bei den NÖ-Landesmeisterschaften nur mehr die Crème de la Crème von NÖ im Jugendbereich mitspielt.

Jetzt zur Sensation unter den Sierndorfer-Nachwuchshoffnungen, die alleamt unter der ehemaligen WTA-Spielerin Nicole Gmeiner-Remis im Tennisclub SC Stockerau trainieren.

Ella spielte bei ihren ersten Landesmeisterschaften groß auf und erzielte den sensationellen 2ten Platz und damit den Vizelandesmeister(in)titel.

Nach 3 spannenden Spielen in der Gruppenphase konnte sie als Gruppenerste in die Kreuzspiele gehen. Das erste Kreuzspiel gewann Ella mit ihrem soliden und sicheren Grundlinienspiel klar in zwei Sätzen für sich.



Die drei Sierndorfer-Nachwuchshoffnungen Samuel Pfister-Kraxner, Ella Bauer-Mitterlehner und Matteo Pfister-Kraxner.

Fotos: z. V. g.

Im Finale war jedoch Endstation. Trotz starker Schläge musste sich Ella in 2 Sätzen geschlagen geben. Der Vizelandesmeistertitel war aber bravourös geschafft.

Am nächsten Tag erreichte Ella mit ihrer Doppelpartnerin Lara Gmeiner aus Stockerau zusätzlich den überraschenden 3. Platz.

In der Gruppenphase spielten die beiden gegen die zukünftigen Doppel-Landesmeister (2 Burschen) groß auf. Leider konnten sie aber trotz Führung im entscheidenden 3ten Satz den Sieg nicht nach Hause spielen. So wurde aus der möglichen 2ten Riesensensation ein großartiger 3ter Platz!

Die Sierndorfer-Tennis-Nachwuchshoffnungen konnten viele tolle Erfahrungen (auch der Umgang mit Niederlagen) für weitere Turnierfolge sammeln.



Ella Bauer-Mitterlehner mit den gewonnenen Medaillen.

Die stolzen Eltern

*Martina & Karl Pfister-Kraxner
Margot & Herbert Bauer-Mitterlehner*



JA! zu Glasfaser!

- Details finden Sie auf Seite 15 dieser Ausgabe.

TISCHTENNISVEREIN SIERNDORF



Gold für Sierndorf-Youngsters

„Endlich wieder Tischtennis“, sagten sich die jüngsten Sierndorfer Tischtennispieler. Der TTV Sierndorf nützte die Gunst der Stunde und veranstaltete den Nachwuchs-Rookie-Cup bis 400 RC-Punkte der Gruppe Mitte/Ost in Sierndorf.

Mit drei Mannschaften zu je zwei Spielern und deren Betreuer konnte im Oktober geltende 10-Personen-Beschränkung perfekt eingehalten werden. Als Austragungsstätte diente die Jurkowitsch-Halle, da die Turnhalle aufgrund der Höbersdorfer Erstkommunion, die in der Turnhalle veranstaltet wurde, nicht verfügbar war. Die Freude der Kinder war gewaltig wieder einen Wettkampf gegen andere Kinder spielen zu dürfen, denn in dieser schweren Zeit sind auch Nachwuchsveranstaltungen in Niederösterreich sehr rar geworden.



Die Sierndorfer Simon Wilder, Valentin und Eusebius Fiedler (vorne in rot) mit ihrer Goldmedaille.

Spielerisch trat Sierndorf mit Simon Wilder, Eusebius und Valentin Fiedler an. In der ersten Runde traf das Trio auf die Mistelbacher Mannschaft von der SG Weinviertel. Es entwickelte sich ein spannendes Match, wobei Simon

Wilder zuerst sein Einzel gegen Julius Rieder mit 3:2 gewann. Valentin Fiedler unterlag in seinem ersten Einzel Felix Staffer. Das Doppel holten sich die Sierndorfer (Eusebius Fiedler und Simon Wilder) mit 3:0. Bei 2:1 gelang es schließlich Simon Wilder mit einem 3:1-Sieg gegen Felix Staffer den Sack auf das 3:1 für Sierndorf zuzumachen.

In der 2. Runde lief es für die Sierndorfer runder. Gegen Horn holte Eusebius Fiedler - diesmal im Einzel am Start - gleich sein erstes Match mit 3:0 gegen Roman Kaltenböck. Simon Wilder legte gegen Philipp Friedrich ebenfalls mit 3:0 nach. Valentin Fiedler und Simon Wilder machten mit 3:1 dann im Doppel klar Schiff und gewannen somit die zweite Runde mit 3:0.

Nach zwei Siegen war somit bereits klar, dass Sierndorf diesen Cup gewinnen wird. In der 3. Runde machten sich Horn und die SG Weinviertel den zweiten Platz aus. In dieser Begegnung überzeugten die Spieler aus Mistelbach und gewannen 3:0.

Am Ende gab es noch einen offiziellen Teil mit Medaillenübergabe zur Freude der Sierndorfer Sieger, die sich mit Gold schmücken durften.

Der Tischtennisverein Sierndorf wünscht allen Freunden, Sponsoren und Top 50-Klub-Mitgliedern frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2021.

Man sieht sich hoffentlich bald wieder bei einem Tischtennis-Match in der Turnhalle der Volksschule Sierndorf!

Das Geschenk- Buch für Weihnachten!

Beziehungsstrudel und Sichtweisensalat | Ein Tagebuch



Das Erstlingswerk von Andrea Hrovat:
Beziehungsstrudel und Sichtweisensalat -
Ein Tagebuch
Bestellungen:
buch@beziehungsstrudel.at
oder über Ihre Buchhandlung.
Preis 22,- € inkl. MWST.

Auf Wunsch auch mit einer persönlichen Widmung! 😊



TISCHTENNISVEREIN SIERNDORF

Bundesliga-Team auf Kurs

Der TTV Sierndorf konnte aus bisher fünf gespielten Bundesligarunden in der 2. Bundesliga der Herren zwei Siege und ein Unentschieden bei zwei Niederlagen einfahren.

Aus den fünf Duellen ging es zweimal gegen burgenländische Teams und dreimal gegen Wiener Teams an die Platte. Zum Auftakt gab es eine 4:6-Niederlage in Oberpullendorf und ein 5:5 gegen Neusiedl am See auswärts. Im Oktober holten sich die TTV Sierndorf-Spieler daheim ohne Publikum zwei Siege gegen die Wiener Teams Sportklub/Flötzersteig und Wohnpark Alt Erlaa. Nur einen Tag vor dem November-Lockdown vergaben die TTVler auswärts Punkte gegen die Spielgemeinschaft Mariahilf/Langenzersdorf in Wien und unterlagen 3:6, wobei Sierndorfs Star Tomas Janci alle drei Spiele gewann.

„Bisher kamen wir gut durch die Saison. Es gab Mannschaften, die einige Spiele aufgrund von Corona absagen mussten



Martin Kinslechner, Dominik Tarmann und Tomas Janci schafften bereits zwei Siege und ein Unentschieden im Grunddurchgang. Das freut auch Obmann Albert Wilder.

und erst zwei Runden gespielt haben. Das blieb uns erspart“, so TTV-Obmann Albert Wilder. Im Oktober wurde die Meisterschaft allerdings ausgesetzt. Damit schiebt sich der Terminkalender nach hinten. Sportlich ist nach wie vor Tomas Janci eine Bank für den TTV Sierndorf. Der Olympionike aus 1992 verbuchte alleine in dieser Saison 14

Siege bei nur einer Niederlage. Martin Kinslechner ist mit 8:7 gut im Rennen. Nachwuchsspieler Dominik Tarmann wartet noch auf eine Steigerung und steht mit 1:14 in der Rangliste.

Alle Infos zum TTV Sierndorf gibt es im Internet unter www.tischtennis-sierndorf.at nachzulesen.

Foto: TTV Sierndorf

Böllerreste und Co. am Morgen nach der Party

Wenn das alte Jahr zu Ende geht und das neue begrüßt wird, lassen es viele Menschen so richtig krachen – und zwar auch im durchaus wörtlichen Sinne. Rund hundert Millionen Euro werden Jahr für Jahr in der Silvesternacht in Form von Raketen und Böllern in den Himmel geschossen. Was hoch oben für einen schönen Anblick sorgt, führt unten auf dem Boden allerdings zu jeder Menge Müll.

Die Folge: Am Neujahrsmorgen liegen Silvestermüll und anderer Dreck auf der Straße und auf den Gehwegen. Um die Beseitigung müssen sich diejenigen kümmern, die den Müll verursacht haben. Wie entsorgt man Feuerwerk richtig?

Umverpackung/Hülle: Die Umverpackung bei den Mehrschussbatterien besteht entweder aus einer Pappschachtel oder aus einer Außenhülle/Deckel aus Kunststoff. Die Pappe kann im normalen Pappe/Papier Müll und die Kunststoffverpackung im Restmüll/Haushaltmüll entsorgt werden.

Feuerwerkskörper: Die abgebrannten Batterien müssen im Restmüll/Haushaltmüll entsorgt werden, da im Boden der Batterien sich Ton oder Kalkstücke befinden (zur Stabilität des Bodens). Die abgebrannten Feuerwerkskartonagen enthalten chemische Verbindungen, die während der Altpapierverwertung nicht verarbeitet werden können. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass alle Artikel ausgekühlt sind und keine Glut mehr vorhanden ist!

Noch nicht verwendetes Feuerwerk geben Sie bitte bei Ihrer Polizeiinspektion ab! Die hier abgegebenen Feuerwerkskörper werden von Sprengstoffexperten sicher entsorgt.
In den Altstoffsammelzentren dürfen keine Feuerwerkskörper angenommen werden!

Insgesamt gilt: Kaufen Sie immer nur so viele Böller, wie Sie auch an einem Silvesterabend verbrauchen können. Wenn Sie

noch Böller von Silvester übrig haben, können Sie diese auch an einem trockenen und kühlen Platz bis zum nächsten Jahreswechsel lagern. Achten Sie bei der Lagerung aber darauf, dass die Böller für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Bitte auch den verursachten Müll nicht einfach liegen lassen, sondern richtig entsorgen.



Foto: z. V. g.

Bitte auf keinen Fall in den Wiesen und Wegen usw. herumliegen lassen! Böllerreste und Co. am Morgen nach der Party.

USC SIERNDORF



USC Sierndorf wünscht Frohe Weihnachten!

Mein besonderer Dank gilt hier an dieser Stelle für die Zusammenarbeit über das gesamte Sportjahr hinweg, allen Mannschaftsführern, Turnierleitern, Spielern, Fans, Funktionären, Mitgliedern, freiwilligen Mitarbeitern, der Marktgemeinde Sierndorf sowie allen privaten Förderern und Helfern, welche einen nicht unwesentlichen Teil ihrer Freizeit zur Verfügung stellen und so zum Gelingen unserer Veranstaltungen beitragen.

Weiters bedanke ich mich bei unseren Sponsoren:

- Fleischerei Eckerl
- Fetter Baumarkt
- Dachdeckerei Dujka
- Dika Pool
- Bladek Textilien
- Marktgemeinde Sierndorf
- Nageldesigne Maja
- Raika Sierndorf
- Elektro Schauhuber
- skinshop4you
- SGS-medical HandelsgmbH
- Stickerei Stefsky
- Sonnenschutz & Fenster Reitermayer-Waltner GmbH
- STRESSLESS Immobilien
- Weinbau Strohmayer Ernst
- Transporte Mario Huschka
- Walzmühle Franz Assmann

Sportlich konnte der USC Sierndorf, bei seinem ersten. Antreten bei m NÖ-Cup, unter die besten 16 Mannschaften vordringen. Ein toller Erfolg!

Durch die vorherrschende Corona-Situation, ist an einem normalen Vereinsbetrieb leider nicht zu denken, und viele Bewerbe wurden abgesagt!

Doch stehen einige Turniere am Programm:

- **12.12.2020**
Weihnachts-Turnier
- **13.02.2021**
Jux und Tollerei-Faschings-Turnier

Leider alles im „Stand by Modus“ immer abhängig von den Möglichkeiten und Vorgaben unserer Regierung.



Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2021. Stock Heil und bleiben Sie gesund

*Eckerl Johann, Präsident
Union Stock Club Sierndorf*





SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Kampfmannschaften

Nach der Corona-Pause im Frühjahr konnte im Sommer das Training und Ende August der Meisterschaftsbetrieb wiederaufgenommen werden. Zwar mit speziellen Maßnahmen und Einschränkungen, aber alle waren noch voller Zuversicht.

Der Saisonstart daheim gegen Wolkersdorf verlief dann zwar eher verhalten, am Ende war man nach 0:1 Rückstand über den Ausgleich knapp vor Schluss aber sehr zufrieden. Dann gleich die Höhepunkte der Saison gegen unsere Bezirksstädte. Das Auswärtsspiel in Korneuburg verlief völlig nach Wunsch mit einem knappen 1:0 Erfolg. Ein tolles Match dann das Nachbarschaftsderby gegen Stockerau. Nach 0:2 Rückstand steigerten sich unsere Burschen mit unglaublichem Kampfgeist und siegten letztlich verdient mit 4:2. Dann waren allerdings Schusskraft und Spielglück verbraucht, in Gloggnitz und gegen Eggendorf gab es zwei knappe unglückliche Niederlagen.



Foto: SV Sierndorf

*Da konnte noch gefeiert werden. Nach dem Sieg gegen Stockerau zeigten sich die Jungs jubelnd den begeistertsten Fans. Held des Spiels war Manuel Schießwald (Bild Mitte). Der 17-Jährige spielte zum ersten Mal ein Kampfmannschaft-Meisterschaftsspiel von Beginn an und krönte seine tolle Leistung als Innenverteidiger auch noch mit dem alles entscheidenden Treffer zum 4:2. **Wir gratulieren!***

Danach ging nichts mehr. Im Oktober wurde zwar eifrig trainiert, es kam aber zu keinem Spiel mehr. Corona-Fälle beim Gegner, Absagen wegen angeordneter Geisterspiele und zuletzt aufgrund des nassen Wetters unspielbare Spielstätten ließen keine sinnvolle Fortsetzung der Meisterschaft zu. Der SVS lag mit 7 Punkten aus 5 Spielen auf Tabellenplatz 9. Dann war aufgrund gesetzlicher Anordnung komplett Schluss. Die Meisterschaft wurde unterbrochen und soll

im Frühjahr fortgesetzt werden. Minimalziel des Verbandes ist es, wenigstens einen Durchgang „Jeder gegen Jeden“ durchzubekommen und mit diesen Ergebnissen Auf- und Absteiger zu ermitteln. Man wird sehen, was im nächsten Jahr möglich sein wird.

Die 2. Mannschaft hatte eine noch bessere Kurzsaison, holte aus 5 Spielen 10 Punkte und platzierte sich auf Rang 6.

Sponsoring Raiffeisen

Nachdem im Frühjahr der SV Sierndorf eine Sponsoring-Partnerschaft mit der Raiffeisenbank Stockerau/Sierndorf einging, konnten mit Beginn der Herbstmeisterschaft unsere Kicker jetzt endlich auch auf den Fußballfeldern als SV Raiffeisen Sierndorf antreten.



Foto: SV Sierndorf

Die Vereinsleitung und Vertreter der Raiffeisenbank Stockerau präsentierten sich zum Meisterschaftsstart gemeinsam als SV Raiffeisen Sierndorf und mit den neuen Dressen.

Von links: Andreas Rapp, Raiffeisenbank Sierndorf Helmut Ernst, Jürgen Zodl, Stefan Lamp, Peter Zodl, Robert Bednar, Alexander Pokorny, Raiffeisenbank Stockerau Prok. Mag. Alexander Vesely, Heinrich Lackinger, Elmar Waltner.



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Nachwuchs-Betrieb

Auch unsere Nachwuchsmannschaften haben den Sommer zum Training genutzt und sind hoffnungsvoll in die Meisterschaft gestartet. Leider waren dann auch unsere Jung-Kicker von den Lockdown-Maßnahmen betroffen und mussten den Spielbetrieb Ende Oktober einstellen.

Die Meisterschaftsgruppen wurden nicht fertig gespielt und es geht erst nächstes Frühjahr weiter. Schade, zumindest den Jugendbetrieb hätte man beim SV Sierndorf gerne weitergeführt. Auch die Trainingsmöglichkeiten im Winter in der Turnhalle der Volksschule sind ziemlich ungewiss.

Alle brauchen jetzt Geduld und starke Nerven, denn vor allem muss die Pandemie in den Griff gebracht werden.

Hier ein paar Impressionen als noch alles bestens am Laufen war:



Fotos: SV Sierndorf

Unser erfolgreichstes Nachwuchsteam war die Sierndorfer U11 – hier bei Match und Training. Die Mannschaft führte bei Abbruch der Meisterschaft mit 7 Siegen ohne Punkteverlust die Tabelle an.



Die U8-Kicker nach einem erfolgreich absolvierten Turnier.



Das U16-Team beim Soccergolf in Stockerau rund um die Kaiserrast.

Über die aktuellen Geschehnisse im Sierndorfer Fußball informieren Sie sich auf www.sv-sierndorf.at und <https://de-de.facebook.com/SvSierndorf/>

Veranstaltungen 2021

Leider mussten 2020 alle vom SV Sierndorf geplanten Veranstaltungen covid-bedingt abgesagt werden. Für das nächste Jahr herrscht zurzeit noch große Ungewissheit, wie sich das Veranstaltungsgeschehen entwickeln wird, sehen wir die hier genannten Termine vorläufig als Platzhalter für erfreulichere Zeiten.

Samstag, 6. März „6. Ball der Bälle“
– Ballveranstaltung im Z2000 Stockerau

Mittwoch, 12. Mai „Open Air Party“
am Sportplatzgelände

Samstag, 16. Okt. „4. Sierndorfer
Oktoberfest Wiesen am Teich“



SPORTVEREIN SIERNDORF - FUSSBALL

Match-Patronanzen

Recht herzlichen Dank.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Wolkersdorf:
Raiffeisenbank Stockerau
Prokurist Mag. Alexander Vesely mit Kapitän Leonhard Sommerer und Gabriel Beck beim Ehren-Ankick.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Stockerau:
Donau Versicherung / Team Stockerau
Hinten das Team der Donau-Versicherung um Florian Fitzka mit Stephanie Meisl und Caroline Wolf, vorne die SVS-Spieler Roman Wagner, Manuel Schießwald, Leonhard Sommerer und Jan Wiesauer.



Spielpatronanz beim Spiel gegen Eggendorf:
Dein Depot – Fam. Brandtner
Firmenchef Christoph Brandtner und seine Kinder mit den Spielern Leonhard Sommerer, Matthias Moormann und Reinhard Trunner.

Fotos: SV Sierndorf

Frohe Weihnachten!

Ein schwieriges Jahr geht zu Ende. Eine Herausforderung sondergleichen für die politischen Entscheidungsträger, für Arbeitgeber und Arbeitnehmer, für die Verantwortlichen in den Vereinen, aber auch für unsere Sportler und unsere sportinteressierte Jugend samt ihren Eltern.

Umso erfreulicher war jede Handlung, die den Zusammenhalt stärkte, umso wichtiger war jede Unterstützung, die den Sportbetrieb – so gut es erlaubt war – aufrecht hielt.

Für den außerordentlichen Einsatz in schweren Zeiten übermittle ich der SV Sierndorf auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an alle Mannschaftsbetreuer, Spieler, Eltern, Fans, Funktionäre, Mitglieder und freiwillige Mitarbeiter.

Für die Unterstützung und Zusammenarbeit bedanken wir uns bei Bürgermeister und Gemeinderäten, bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Marktgemeinde Sierndorf, bei unseren Sponsoren sowie bei allen privaten Gönnern und fördernden Betrieben recht herzlich.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2021.

Heinrich Lackinger

Wir bitten um Ihre Hilfe!

Bilder, Postkarten der „alten“ Schulen der Großgemeinde!

Die Marktgemeinde Sierndorf plant eine Festschrift über die neue Volksschule zu erstellen. Darin wird ein Kapitel den „alten“ Schulen der Großgemeinde gewidmet.

Bis in die 1970er-Jahre gab es neben Sierndorf auch Schulen in den Gemeinden Höbersdorf, Oberhautzentral, Obermallebarn, Oberolberndorf, Senning und Unterparschenbrunn.

Wir suchen Bilder, Postkarten, Zeichnungen oder Skizzen der „alten“ Schulgebäude aus allen Gemeinden – egal aus welchem Jahr!



Wir scannen diese Dokumente und würden sie, unter Angabe Ihres Namens, in der Festschrift verwenden.

Bitte die Dokumente in einem Kuvert, oder einer Schachtel – mit Ihrem Namen und Adresse – am Gemeindeamt oder bei Ihrem Ortsvorsteher abgeben! Sie erhalten die Dokumente nach dem Einscannen verlässlich zurück.

Foto: z. V. g.

 „Wir gratulieren ...“

zum 80. Geburtstag



► Frau **Theresia Fontner**, Untermallebarn

zum 80. Geburtstag

- Frau **Heide Schwelch**, Sierndorf
- Herr **Matthias Weinhappl**, Unterhautzentl
- Frau **Herta Helfer**, Sierndorf
- Herr **Leopold Kerschl**, Höbersdorf
- Herr **Herbert Mraz**, Obermallebarn
- Herr **Peter Fricke**, Sierndorf
- Frau **Maria Sommer**, Unterhautzentl
- Frau **Helga Neulinger**, Höbersdorf

zum 85. Geburtstag

- Frau **Franziska Holler**, Sierndorf
- Frau **Leopoldine Zotter**, Sierndorf
- Frau **Katharina Zödl**, Sierndorf
- Frau **Ingeburg Plattner**, Sierndorf

zum 90. Geburtstag

- Frau **Leopoldine Kittinger**, Unterhautzentl

zum 95. Geburtstag

- Frau **Maria Weismayer**, Sierndorf

zur Goldenen Hochzeit



► Frau **Maria** und Herr **Hermann Schauhuber**, Oberlberndorf



► Frau **Edith** und Herr **Alois Lagler**, Sierndorf

zur Goldenen Hochzeit

- Frau **Leopoldine** und Herr **Helmut Faltinger**, Sierndorf
- Frau **Eveline** und Herr **Otto Probst**, Sierndorf
- Frau **Johanna** und Herr **Johann Schuster**, Sierndorf

zur Diamantenen Hochzeit

- Frau **Theresia** und Herr **Franz Ottermayr**, Unterparschenbrunn
- Frau **Hilde** und Herr **Max Putschögl**, Unterparschenbrunn

» Frau **Bettina Tachetzky**, Sierndorf hat den Master-Weiterbildungslehrgang MSc Handelsmanagement an der FH Wien der WKW ordnungsgemäß abgeschlossen und somit wurde ihr der akademische Grad „**Master of Science**“ (**abgekürzt MSc**) verliehen.

„50 Jahre“ Großgemeinde Sierndorf

2021 haben die Bürger allen Grund zum Feiern – steht doch 2021 das 50-jährige Jubiläum der Großgemeinde am Programm.

„Ich glaube, es war der richtige Schritt damals, denn der heute gegebene, immense Verwaltungsapparat wäre in solchen Kleinstrukturen nicht mehr zu bewältigen“, ist Bürgermeister Gottfried Muck der Ansicht.

Das große Jubiläumsfest findet am 12. September 2021 in Sierndorf statt

Anlässlich des Jubiläums wird ein Buch mit den Meilensteinen der letzten 50 Jahre in der Großgemeinde erstellt.

Aber auch andere Aktivitäten, wie Feste in der Gemeinde, sollen unter dem Titel „50 Jahre Großgemeinde“ stehen.



Foto: Fotostammisch Herbert Krickl

Wie zum Beispiel das **2. Neujahrskonzert** im Jänner (sollte es stattfinden dürfen), der **ORF Fröh-schoppen** im April, das **Schulabschlussfest** im Juni und als Höhepunkt im September das **Dorffest am Teich** gemeinsam mit dem Trachtenverein.

„Das Jubiläum steht ganz im Zeichen des, „Wir“, denn allzu häufig wird vergessen, dass sich hinter dem Gemeindegamen Sierndorf 9 Katastralgemeinden verbergen, alle ausgestattet mit Individualität und Einzigartigkeit. Das möchten wir an diesem Wochenende sichtbar machen und das Dach feiern, das vor 50 Jahren über alle gebaut wurde. Kern des Jahres wird die Veranstaltung am 12. September sein. **Dieses Fest soll den „Zusammenhalt in unserer Großgemeinde abbilden und ausbauen“.**

lese.treff.sierndorf (Gemeindebücherei)



2011 Sierndorf / Prager Straße 3
H: www.sierndorf.at/lese.treff.sierndorf
M: lese.treff@sierndorf.at
T: 0664 / 8826 1810
f www.facebook.com/lese.treff.sierndorf

Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Sa.: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Di., Fr.: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mi.: geschlossen
An Sonn- und Feiertagen geschlossen.



Offenlegung gemäß Mediengesetz vom 12. Juni 1981, § 23, Abs. 1 - 4:

„Gemeinde-Kurier“ – Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Sierndorf, 2011 Sierndorf, Prager Str. 13. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gottfried Muck. Satz & Layout: one.six e.U., 2011 Sierndorf. Druck: Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein. Verlagspostamt und Erscheinungsort: 2011 Sierndorf.

Die grundlegende Richtung des „Gemeinde-Kuriers“: amtliche Zeitung der Marktgemeinde Sierndorf.

Der „Gemeinde-Kurier“ erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 1.800 Exemplaren, kostenlos für jeden Haushalt.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe Nr. 138 (März 2021): 7. Februar 2021. Berichte und Beiträge, die in der nächsten Ausgabe Aufnahme finden sollen, können bis Redaktionsschluss an das Gemeindeamt Sierndorf, vorzugsweise in digitaler Form, übermittelt werden.